



TeamViewer Handbuch

Fernsteuerung

Rev 1-202008



Inhalt

1	Über TeamViewer	5
1.1	Über die Software	5
1.2	Über das Handbuch	6
2	Grundlagen	7
2.1	So funktioniert TeamViewer	7
2.2	Beschreibung der TeamViewer-Oberfläche	7
3	TeamViewer-Module	12
3.1	Die TeamViewer-Vollversion	12
3.2	Das TeamViewer QuickSupport-Modul	12
3.3	Das TeamViewer QuickJoin-Modul	15
3.4	Das TeamViewer Host-Modul	15
3.5	TeamViewer Portable	16
3.6	Das TeamViewer MSI-Paket	17
3.7	Die TeamViewer Management Console	18
3.8	TeamViewer auf mobilen Geräten	19
3.9	Individuell gestaltbare Module	19
4	Installation & Konfiguration	21
4.1	Die TeamViewer-Vollversion installieren	21
4.2	TeamViewer als Windows-Systemdienst	23
4.3	TeamViewer im Terminalserver-Betrieb	25



4.4	Aktivieren der TeamViewer-Lizenz	26
5	Eine Verbindung mit TeamViewer herstellen	28
6	Der Verbindungsmodus Fernsteuerung	29
6.1	Möglichkeiten im Fernsteuerungsfenster	29
6.2	Möglichkeiten des entfernten Computers im TeamViewer-Panel	41
7	Der Verbindungsmodus Dateiübertragung	43
7.1	Möglichkeiten im Verbindungsmodus Dateiübertragung	43
7.2	Dateiübertragung per Drag&Drop	46
7.3	Dateiübertragung über das Windows-Kontextmenü	46
8	Der Verbindungsmodus VPN	48
8.1	Anwendungsbeispiele für TeamViewer VPN	48
8.2	Voraussetzung für die Verwendung von TeamViewer VPN	48
8.3	Möglichkeiten im VPN-Dialog	49
9	Weitere Verbindungsmöglichkeiten	51
9.1	Eine LAN-Verbindung über die IP-Adresse herstellen	51
9.2	Über ein Windows-Benutzerkonto am entfernten Computer authentifizieren	52
9.3	Verbindung über eine Windows-Verknüpfung herstellen	53
9.4	Einfacher Zugriff: Verbindungen zu eigenen Computern ohne Kennwort	54
10	Computer & Kontakte - Verwaltung von Kontakten	56
10.1	Das TeamViewer-Konto	57
10.2	Möglichkeiten in Computer & Kontakte	61
10.3	Service-Anfragen	82
10.4	Integrierte Systemchecks	86
11	Multimedia-Funktionen	88
11.1	Funktionen in der Verbindungsübersicht	88
11.2	Ihr Webcam-Video zu Ihrem Partner übertragen	89



11.3	Per Internetanruf (Voice over IP) oder Telefonkonferenz mit Ihrem Partner sprechen	90
11.4	Während einer TeamViewer-Sitzung mit Ihrem Partner chatten	92
11.5	Während einer TeamViewer-Sitzung Dateien austauschen	92
11.6	Während einer TeamViewer-Sitzung auf dem Bildschirm zeichnen	93
11.7	Sound und Video übertragen	95
11.8	Eine TeamViewer-Sitzung aufzeichnen	96
12	Sonstige Funktionen	98
12.1	Zugriffsrechte - Aktionen für eine TeamViewer-Sitzung einschränken	98
12.2	TeamViewer auf dem entfernten Computer aktualisieren	103
12.3	Systeminformationen über den entfernten Computer abrufen	104
12.4	Informationen über die aktuelle Verbindung abrufen	105
12.5	Informationen über die Nutzung Ihrer Lizenz abrufen	106
12.6	Eine Fernsteuerungs-Sitzung übergeben	106
12.7	TeamViewer Drucken	107
12.8	Kontakte und Geräte in der Umgebung	111
12.9	Vertrauenswürdige Geräte	112
12.10	Skriptausführung mit nur einem Klick	114
13	Optionen	118
13.1	Kategorie Allgemein	118
13.2	Kategorie Sicherheit	121
13.3	Kategorie Fernsteuerung	125
13.4	Kategorie Meeting	127
13.5	Kategorie Computer & Kontakte	128
13.6	Kategorie Audiokonferenz	130
13.7	Kategorie Video	131
13.8	Kategorie Individuelle Einladung	132
13.9	Kategorie Erweitert	133
13.10	Richtlinien für TeamViewer-Einstellungen	140



1 Über TeamViewer

1.1 Über die Software

TeamViewer ist eine intuitiv bedienbare, schnelle und sichere Anwendung für PC-Fernsteuerung. Als All-In-One-Lösung können Sie TeamViewer für die folgenden Anwendungsfälle verwenden:

- Bieten Sie Ihren Kunden, Kollegen und Freunden spontanen Support per Fernsteuerung.
- Stellen Sie eine Verbindung zwischen Computern mit unterschiedlichen Betriebssystemen her. TeamViewer läuft unter Windows, macOS, Linux oder Google Chrome OS.
- Administrieren Sie Windows-Server und Workstations. Sie können TeamViewer als Windows-Systemdienst betreiben. Ihr Computer ist so bereits erreichbar, bevor sich ein Benutzer an Windows angemeldet hat.
- Verbinden Sie sich von mobilen Geräten mit Android, iOS, Windows 10 Mobile oder BlackBerry zu Windows-, Mac- oder Linux-Computern.
- Teilen Sie Ihren Desktop für Meetings, Präsentationen oder Teamarbeit.
- Verbinden Sie sich von unterwegs auf Ihren Computer zuhause und arbeiten Sie an Dokumenten, rufen Sie Ihre E-Mails ab oder kopieren Sie Bilder von Ihrem Heimcomputer um sie weiter zu bearbeiten.
- Verbinden Sie sich von unterwegs auf Ihren Arbeitsplatz-Computer (z. B. wenn Sie auf Geschäftsreise sind und wichtige Daten benötigen).
- Verbinden Sie sich für den Support von mobilen Geräten auf Android und iOS Geräte.
- Überwachen Sie Ihre Systeme mit den integrierten Systemchecks und Remote Management für Remote Monitoring und Inventarisierung.

TeamViewer funktioniert ohne Konfigurationsaufwand hinter Firewalls, NAT-Routern und Proxy-Servern.



1.2 Über das Handbuch

Dieses Handbuch beschreibt die Arbeit mit TeamViewer für Fernsteuerung.

Sofern keine anderweitigen Angaben gemacht werden, bezieht sich die beschriebene Funktionalität stets auf die TeamViewer-Vollversion unter Microsoft Windows.

Die Struktur des Handbuches ist darauf ausgelegt, dass die TeamViewer Vollversion bereits auf Ihrem Computer installiert ist. Falls Sie Hilfe bei der Installation benötigen, lesen Sie zuerst [Abschnitt 4 "Installation & Konfiguration", Seite 21](#).

Suchen Sie Hilfe zu den TeamViewer Meeting-Funktionen, lesen Sie bitte das separat auf unserer Website verfügbare *TeamViewer Handbuch - Meeting*.

Die macOS- bzw. Linux-Version entspricht weitestgehend der Windows-Version, jedoch sind einige Funktionen bisher nicht verfügbar. Bitte nutzen Sie unsere kostenlosen Testversionen, um sich ein Bild von dem Funktionsumfang zu machen und wenden Sie sich an unseren Support, falls Sie weitere Hilfe benötigen.

macOS, iPhone und iPad sind Handelsmarken der Apple Inc. Linux® ist eine eingetragene Marke von Linus Torvalds in den USA und anderen Ländern. Android ist eine Handelsmarke der Google Inc. Windows, Microsoft und Outlook sind eingetragene Marken der Microsoft Corporation in den USA und anderen Ländern. In diesem Handbuch werden die Betriebssysteme Microsoft® Windows® 2000, Microsoft® Windows® XP, Microsoft® Windows® Vista, Microsoft® Windows® 7, Microsoft® Windows® 8 und Microsoft® Windows® 10 im Folgenden vereinfacht als "Windows" bezeichnet.

Eine Übersicht der unterstützten Betriebssysteme finden Sie in [unserem Knowledge-Base-Artikel](#).



2 Grundlagen

2.1 So funktioniert TeamViewer

Vergleicht man ein Telefonat mit einer TeamViewer-Verbindung, so entspricht die Telefonnummer der TeamViewer-ID.

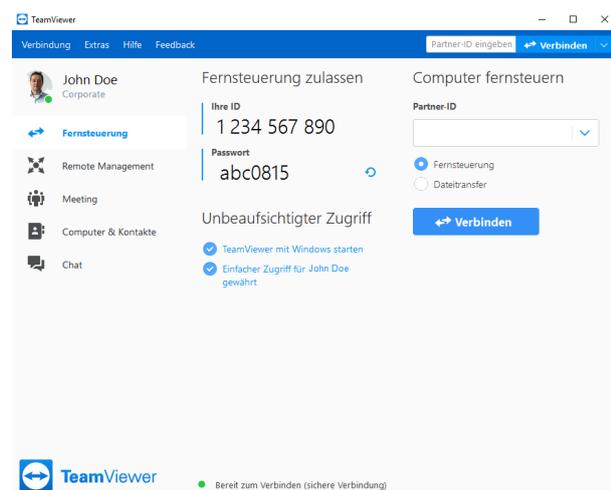
TeamViewer-Computer und mobile Geräte, auf denen TeamViewer läuft, werden über eine weltweit eindeutige ID identifiziert. Diese ID wird beim ersten Start von TeamViewer automatisch anhand von Hardware-Merkmalen generiert und ändert sich später nicht mehr.

Alle Verbindungen mit TeamViewer sind verschlüsselt und damit sicher vor dem Zugriff Dritter geschützt. Technische Details zu Verbindung, Sicherheit und Datenschutz in TeamViewer finden Sie im *Sicherheitsstatement* auf unserer Website: <https://www.teamviewer.com/security/>.

2.2 Beschreibung der TeamViewer-Oberfläche

Wählen Sie folgende TeamViewer-Funktionen auf der linken Seite aus:

- TeamViewer-Konto an-/abmelden
- Fernsteuerung
- Remote Management
- Meeting
- Computer & Kontakte
- Chat



Die TeamViewer-Oberfläche.



2.2.1 TeamViewer-Konto an-/abmelden

Melden Sie sich mit Ihren TeamViewer-Kontodaten an, um erweiterte TeamViewer-Funktionen nutzen zu können.

2.2.2 Fernsteuerung

Der Tab **Fernsteuerung** ist in die beiden folgenden Bereiche unterteilt:

Fernsteuerung zulassen

In diesem Bereich finden Sie Ihre TeamViewer-ID und Ihr zufälliges Kennwort. Falls Sie diese Daten an Ihren Partner weitergeben, kann dieser sich auf Ihren Computer verbinden.

Mit Klick auf das Symbol  im Feld **Kennwort** erscheint ein Kontextmenü, um das zufällige Kennwort zu ändern oder dieses in die Zwischenablage zu kopieren ("Kopieren & Einfügen"-Funktion von Windows). Zusätzlich können Sie hier ein persönliches Kennwort vergeben.

Hinweis: Über den Dialog **Unbeaufsichtigter Zugriff** haben Sie die Möglichkeit, TeamViewer für den automatischen Start mit Windows (Systemdienst) zu konfigurieren, den Computer Ihrem Konto zuzuweisen und ein persönliches Kennwort zu vergeben. Dadurch ist Ihr Computer für Sie jederzeit über TeamViewer erreichbar.

Computer fernsteuern

Falls Sie einen Computer fernsteuern möchten, geben Sie hier dessen ID in das Kombinationsfeld **Partner-ID** ein. Zudem stehen Ihnen verschiedene Verbindungsmodi zur Verfügung:

- **Fernsteuerung:** Steuern Sie den Computer Ihres Partners oder arbeiten Sie gemeinsam an einem Computer.
- **Dateiübertragung:** Übertragen Sie Dateien vom oder zum Computer Ihres Partners.
- **VPN:** Bauen Sie ein virtuelles Netzwerk mit Ihrem Partner auf.

2.2.3 Remote Management

Melden Sie sich mit Ihren TeamViewer-Kontodaten an, um Remote Management nutzen zu können.

Hinweis: Remote Management ist kein Bestandteil der Business-, Premium oder Corporate-Lizenz und muss gesondert erworben werden. Ausführliche Informationen finden Sie im Handbuch "TeamViewer Remote Management".



2.2.4 Meeting

Weitere Informationen über die Verwendung von TeamViewer für Meetings und Präsentationen finden Sie im *TeamViewer Handbuch - Meeting*.

2.2.5 Computer & Kontakte

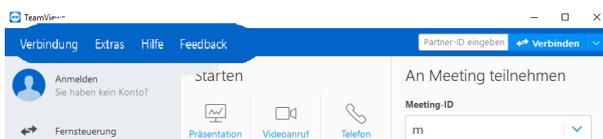
Melden Sie sich mit Ihren TeamViewer-Kontodaten an, um die Funktionen von Computer & Kontakte nutzen zu können. Hier können Sie Computer- und Kontaktdaten von Verbindungspartnern mit TeamViewer zentral verwalten (siehe Abschnitt 10, Seite 56).

2.2.6 Chat

Melden Sie sich mit Ihren TeamViewer-Kontodaten an, um die Chat-Funktionen nutzen zu können.

2.2.7 Die Menüleiste der TeamViewer-Oberfläche

Die Menüleiste befindet sich am oberen Rand der TeamViewer-Oberfläche und beinhaltet die Menüpunkte **Verbindung**, **Extras**, **Hilfe** und **Feedback**.



Die Menüleiste der TeamViewer-Oberfläche.

Verbindung

Im Menü **Verbindung** stehen Ihnen folgende Optionen zur Verfügung:

- Um zu einer TeamViewer-Sitzung einzuladen, klicken Sie auf **Partner einladen...**
- Um TeamViewer für den automatischen Start mit Windows zu konfigurieren (Systemdienst), klicken Sie auf **Unbeaufsichtigten Zugriff einrichten...**
- Um die TeamViewer Management Console zu öffnen, klicken Sie auf **Management Console öffnen....**
- Um TeamViewer zu beenden, klicken Sie auf **TeamViewer beenden**.

Extras

Im Menü **Extras** stehen Ihnen folgende Optionen zur Verfügung:



- Um in die Einstellungen (*siehe Abschnitt 13, Seite 118*) zu gelangen, klicken Sie auf **Optionen**.
- Um Videos von aufgezeichneten TeamViewer-Sitzungen (*siehe Abschnitt 11.8, Seite 96*) abzuspielen oder zu konvertieren, klicken Sie auf **Aufgezeichnete Sitzung abspielen oder konvertieren...**
- Um anderen die Verwendung von TeamViewer vorzuschlagen, klicken Sie auf **Weiterempfehlen**.
- Um zu den von TeamViewer erstellte Protokoll-Dateien zu gelangen (insbesondere falls der TeamViewer-Support diese zur Analyse benötigt), klicken Sie auf **Log-Dateien öffnen...**
- Um Ihren Lizenzschlüssel auf diesem Computer zu aktivieren, klicken Sie auf **Lizenz aktivieren** (*siehe Abschnitt 4.4, Seite 26*).
- Um verfügbare Lizenzupdates anzuzeigen, klicken Sie auf **Auf Lizenzupdates prüfen**.

Hilfe

Im Menü **Hilfe** stehen Ihnen folgende Optionen zur Verfügung:

- **TeamViewer Web Hilfe:** Die TeamViewer Knowledge Base hält zahlreiche Hilfeartikel zur Lösung von Problemen sowie Tipps bereit.
- **TeamViewer Community:** Aktuelle Themen und Lösungen von der TeamViewer-Community.
- **TeamViewer Website:** Aktuelle Produktinformationen, Angebote und Lösungen finden Sie jederzeit auf unserer Website.
- **So funktioniert's...:** Eine übersichtliche Darstellung der wichtigsten TeamViewer-Funktionen (nur in englischer Sprache verfügbar).
- **Feedback:** Ihre Meinung, Vorschläge und Ihr Feedback sind jederzeit willkommen.
- **Auf neue Version prüfen:** Prüfen Sie einfach und schnell, ob Sie die aktuelle TeamViewer-Version verwenden.
- **Das ist neu:** Die wesentlichen Änderungen zur Vorgängerversion auf einen Blick.
- **Über TeamViewer:** Informationen zu Ihrer TeamViewer-Lizenz. Über den Textlink "Kanalbenutzung" sehen Sie, welche TeamViewer-ID einen Kanal verwendet und den Beginn der Sitzung.



2.2.8 Die Statusleiste

Die Statusleiste befindet sich am unteren Rand der TeamViewer-Oberfläche. Sie beinhaltet eine „**Statusleuchte**“, die Ihnen Informationen zum Status Ihrer Verbindung gibt.



Die Statusleiste der TeamViewer-Oberfläche.

Die Statusleuchte hat folgende Zustände:

- **Grün:** Bereit zum Verbinden. Sie können eine sichere Verbindung von Ihrem TeamViewer aus aufbauen oder eingehende Verbindungen annehmen.
- **Gelb:** Authentifizierung. Der Authentifizierungsprozess beim Aufbau einer TeamViewer-Sitzung ist gestartet. Sie oder Ihr Partner müssen ein Kennwort eingeben.
- **Rot:** Zeigt die Ampel rot, wurde die Verbindung abgebrochen oder es konnte keine Verbindung aufgebaut werden.



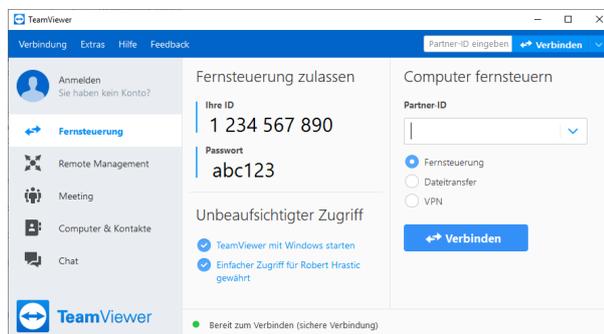
3 TeamViewer-Module

Im Folgenden finden Sie eine Übersicht über einen Teil der auf unserer Website verfügbaren Module.

Um ein Modul herunterzuladen oder sich einen schnellen Überblick über unser Angebot zu verschaffen, besuchen Sie uns unter <https://www.teamviewer.com/download/>.

3.1 Die TeamViewer-Vollversion

Sie können dieses Modul verwenden, um Verbindungen zu Ihren Partnern aufzubauen, aber auch um eingehende Verbindungen zu akzeptieren.



Das Hauptfenster der TeamViewer Vollversion.

Dieses Modul wird unter [Abschnitt 2.2, Seite 7](#) ausführlich beschrieben.

3.2 Das TeamViewer QuickSupport-Modul

TeamViewer QuickSupport ist eine Anwendung in Form einer einzeln, ausführbaren Datei. Sie können diese Datei ohne Installation ausführen und benötigen keine Windows bzw. Mac OS Administratorrechte.



Das QuickSupport-Hauptfenster.

Mit diesem Modul können Sie eingehende Fernsteuerungs-Verbindungen annehmen, jedoch nicht selbst ausgehende Verbindungen aufbauen. Typischerweise stellen Sie dieses Modul Ihren Kunden, denen Sie Support geben, zur Verfügung.

Auf unserer Website können Sie Ihren individuellen TeamViewer QuickSupport erstellen, welcher mit Ihrem Begrüßungstext und Ihrem Firmenlogo sowie weiteren nützlichen Funktionen ausgestattet werden kann (*siehe Abschnitt 3.9, Seite 19*).

3.2.1 Optionen des QuickSupport-Moduls

Im Dialog **Eigenschaften** können Sie Einstellungen für TeamViewer QuickSupport vornehmen. Sie erreichen diesen Dialog, indem Sie auf das Symbol  am oberen rechten Rand des Moduls klicken. In der Kategorie **Allgemein** haben Sie folgende Einstellungsmöglichkeiten:

Wichtige Optionen für die Arbeit mit TeamViewer

Ereignisprotokoll aktivieren	Falls aktiviert, schreibt TeamViewer alle Ereignisse und Fehler in eine Protokolldatei.
Log-Dateien öffnen...	Um den Ordner, in dem die Protokolldatei gespeichert ist zu öffnen, klicken Sie auf die Schaltfläche Log-Dateien öffnen... . Die Log-Datei wird beim Öffnen des Ordners markiert.



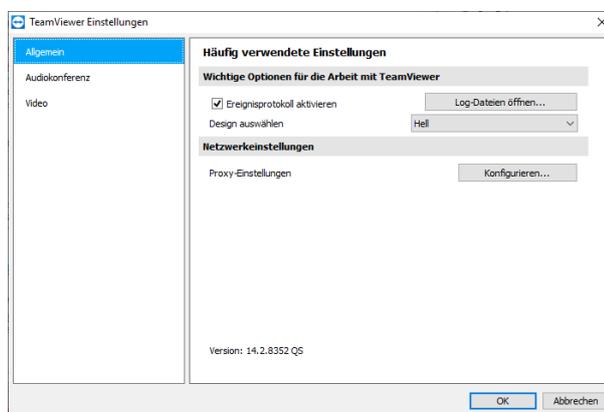
Wichtige Optionen für die Arbeit mit TeamViewer

Design auswählen Wählen Sie das klassische helle oder das neue dunkle Oberflächendesign aus.

Netzwerkeinstellungen

Proxy Einstellungen konfigurieren... Weiter Informationen finden Sie unter [Abschnitt "Der Dialog Proxy-Einstellungen", Seite 120.](#)

Die Einstellungsmöglichkeiten in den Kategorien **Audiokonferenz** und **Video** werden in [Abschnitt 13.6, Seite 130](#) und [Abschnitt 13.7, Seite 131](#) erläutert.



Der QuickSupport-Dialog **Einstellungen**.

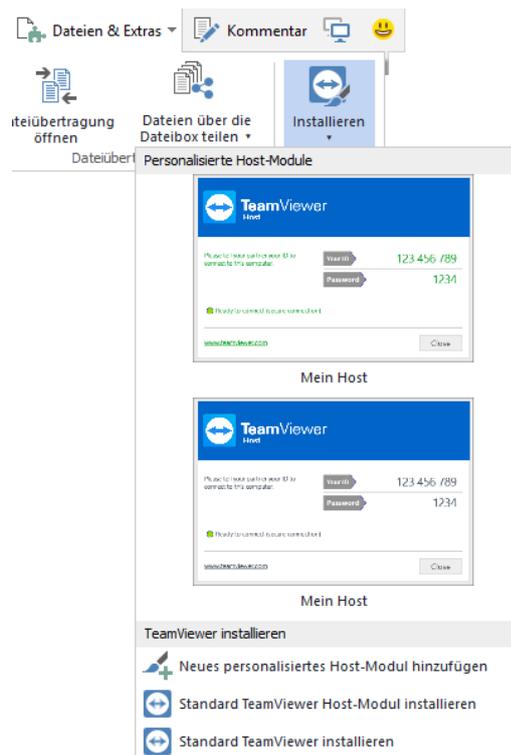
3.2.2 Installationen aus der Ferne

Installieren Sie während einer Fernsteuerungs-Sitzung zu einem QuickSupport-Modul zusätzliche TeamViewer-Module auf dem entfernten Gerät. Verbinden Sie sich für eine erneute Fernsteuerungs-Sitzung anschließend zu diesem neuen Modul.

Folgende Module können installiert werden:

- Bestehendes personalisiertes TeamViewer Host-Modul
- Neues personalisiertes TeamViewer Host-Modul
- Standard TeamViewer Host-Modul
- TeamViewer-Vollversion

➔ Um eine Installation auf einem entfernten Computer durchzuführen, klicken Sie im Fernsteuerungsfenster während einer laufenden Sitzung auf **Dateien & Extras | Installieren**.



TeamViewer-Module aus der Ferne installieren.

Hinweis: Damit die Installation aus der Ferne möglich ist, darf auf dem entfernten Rechner kein TeamViewer bereits installiert sein.

3.3 Das TeamViewer QuickJoin-Modul

TeamViewer QuickJoin ist eine Anwendung in Form einer ausführbaren Datei, die speziell für die Teilnahme an Präsentationen bzw. Meetings entwickelt wurde.

Auf unserer Website können Sie Ihren individuellen TeamViewer QuickJoin erstellen, welcher mit Ihrem Begrüßungstext und Ihrem Logo sowie weiteren nützlichen Funktionen ausgestattet werden kann.

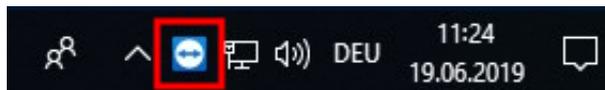
Nähere Informationen im Umgang mit diesem Modul und zu Meetings und Präsentationen finden Sie im *TeamViewer Handbuch - Meeting*.

3.4 Das TeamViewer Host-Modul

TeamViewer Host wird als Windows-Systemdienst installiert. Computer, auf denen TeamViewer Host installiert ist, können bereits nach dem Systemstart (und vor der Windows-Anmeldung) mit TeamViewer administriert werden. Es sind keine ausgehenden Verbindungen möglich.



Über das Tray-Icon können Sie analog zum TeamViewer QuickSupport-Modul (ohne ausgehende Zugriffskontrolle) Einstellungen vornehmen.



Das TeamViewer Host Tray-Icon in der Windows-Taskleiste.

Klicken Sie dazu mit der rechten Maustaste auf das Tray-Icon und wählen Sie **Optionen**.



Das Kontextmenü öffnet sich nach einem Rechtsklick auf das Tray-Icon.

Typischerweise installieren Sie dieses Modul auf Servern oder allgemein auf Computern, die Sie jederzeit unbeaufsichtigt administrieren möchten.

Für Computer oder Geräte, auf die Sie sowohl unbeaufsichtigten Zugriff benötigen, als auch spontanen Support leisten, können Sie auch jeder Zeit eine Verbindung über eine Service-Anfrage ([siehe Abschnitt 10.3, Seite 82](#)) zum Gerät herstellen.

Auf unserer Website können Sie den TeamViewer Host nach Ihren Bedürfnissen optisch anpassen - mit eigenem Logo, Text und benutzerdefinierten Farben. Mehr zu individuellen TeamViewer-Modulen finden Sie unter [Abschnitt 3.9, Seite 19](#).

Hinweis: Den TeamViewer Host können Sie direkt aus dem Kontextmenü des Tray-Icons zur eigenen Computer & Kontakte-Liste hinzufügen.

3.5 TeamViewer Portable

TeamViewer Portable bietet grundsätzlich den Funktionsumfang der TeamViewer-Vollversion, wird allerdings nicht installiert und kann somit von einem beliebigen Datenträger aus gestartet werden (z. B. einem USB-Stick oder einer CD). Nähere Informationen zur Konfiguration entnehmen Sie dem



entsprechenden Downloadpaket. TeamViewer Portable ist Bestandteil der TeamViewer Premium- und Corporate-Lizenz.

Hinweis: Beachten Sie die Informationen zu den **Exporteinstellungen für TeamViewer Portable** in den TeamViewer Einstellungen (*siehe Abschnitt 13.9, Seite 133*).

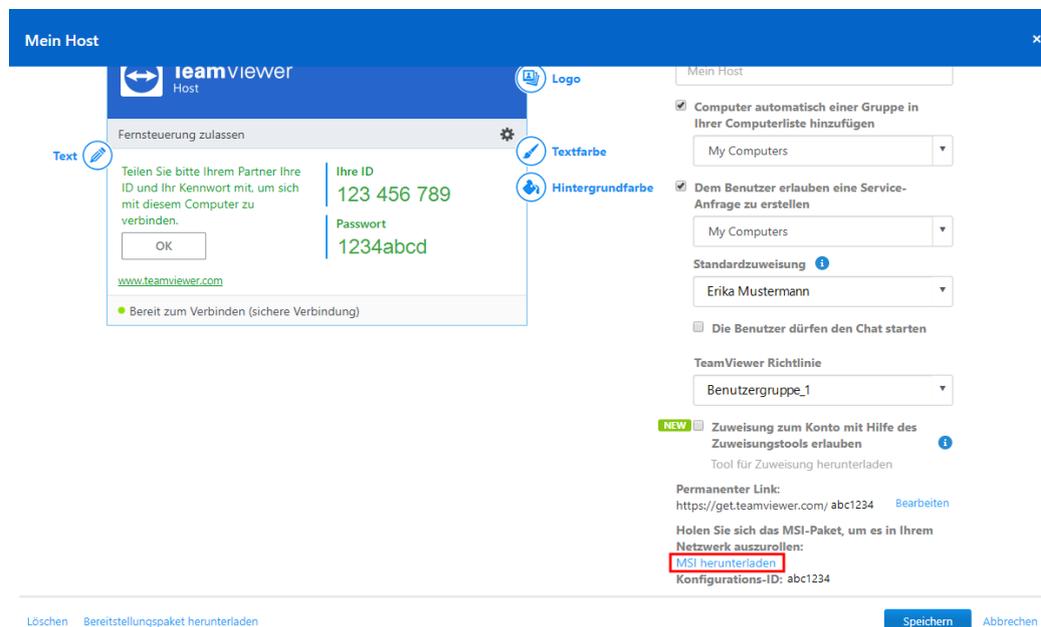
3.6 Das TeamViewer MSI-Paket

Das TeamViewer MSI-Paket ist ein spezielles Installationspaket für die TeamViewer-Vollversion bzw. TeamViewer Host. Es ist für das Ausrollen von TeamViewer via Gruppenrichtlinie (GPO) in einer Active-Directory-Domäne geeignet. Nähere Informationen zum MSI-Paket finden Sie im entsprechenden Downloadpaket. TeamViewer MSI ist Bestandteil des TeamViewer Corporate und Tensor Plans.

So laden Sie das MSI-Paket herunter:

1. Öffnen Sie die [Management Console](#).
2. Klicken Sie im linken Navigationsbereich auf **Anpassen & Ausrollen**.
3. Wählen Sie im Tab **Personalisierte Module** das gewünschte Modul aus und klicken Sie rechts auf **Bearbeiten**.

➔ Das Fenster **Mein Host** wird geöffnet.



4. Verwenden Sie die Bildlaufleiste, um nach unten zu scrollen.
5. Klicken Sie auf **MSI herunterladen**.

➔ Der Windows **Speichern unter**-Dialog öffnet sich.
6. Speichern Sie die .zip-Datei am gewünschten Ort ab.



3.7 Die TeamViewer Management Console

Hinweis: Um die Management Console nutzen zu können, benötigen Sie ein TeamViewer-Konto (*siehe Abschnitt 10.1, Seite 57*).

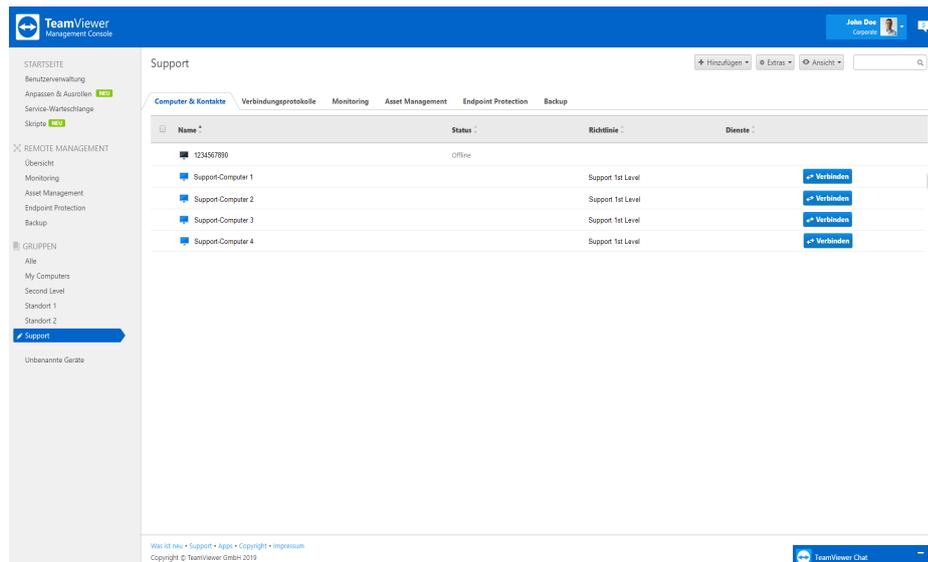
Die TeamViewer Management Console ist eine intuitiv bedienbare, webbasierte Benutzeroberfläche, mit der Sie

- TeamViewer-Kontakte verwalten
- TeamViewer-Verbindungen protokollieren
- Ihre Computer überwachen und inventarisieren
- Ihre Service-Warteschlange verwalten
- alle TeamViewer-Nutzer Ihrer Firma administrieren
- neue Konten anlegen
- Zugriffsrechte und Kennwörter verwalten oder einzelne Kontaktgruppen teilen
- Verbindungen direkt aus dem Browser starten
- protokollierte Verbindungen abrechnen
- personalisierte TeamViewer-Module für QuickSupport und Host erstellen und speichern können.

Die TeamViewer Management Console ist mit einem Webbrowser über das Internet erreichbar und kann so unabhängig von Betriebssystem und Plattform aufgerufen werden. Eine lokale Datenbank oder ein Microsoft SQL-Server sind nicht notwendig.

Hinweis: TeamViewer unterstützt Internet Explorer 11 (oder neuer) oder einen der gängigen Browser in einer aktuellen Version.

Ausführliche Informationen zur TeamViewer Management Console und deren Funktionen finden Sie im *TeamViewer Handbuch - Management Console*.



Die TeamViewer Management Console wird plattformunabhängig im Webbrowser geöffnet.

3.8 TeamViewer auf mobilen Geräten

TeamViewer ist auch für mobile Endgeräte verfügbar.

Mit den folgenden Betriebssystemen für mobile Geräte können Sie Fernsteuerungs-Sitzungen starten und den entfernten Computer bequem steuern:

- iOS
- Android
- Windows 10 Mobile
- BlackBerry

Der Funktionsumfang ist im Vergleich zur Windows-Version jedoch eingeschränkt. Eingehende Verbindungen von einem Computer auf Ihr mobiles Gerät sind mit der TeamViewer QuickSupport App möglich.

Die dazu benötigte App "TeamViewer für Fernsteuerung" können Sie unter Android über Google Play, unter iOS über den App Store von Apple, unter Windows 10 Mobile über den Microsoft App Store und für BlackBerry über BlackBerry World herunterladen.

Weitere Informationen über diese Anwendungen erfahren Sie in den Apps selbst oder auf unserer Website unter <https://www.teamviewer.com/download/mobile-apps/>.

3.9 Individuell gestaltbare Module

Sie haben die Möglichkeit einige TeamViewer-Module nach Ihren eigenen Wünschen anzupassen. Diese Möglichkeit ist für die Module **QuickSupport**, **QuickJoin** und **Host** verfügbar.



Neben der Verwendung des Standard QuickSupport-Moduls gibt es die Möglichkeit, ein oder mehrere personalisierte QuickSupport-Module zu erstellen. Hierdurch stehen Ihnen zusätzliche Funktionen zur Verfügung (z. B. die Anpassung des Designs mit Firmenlogo und eigenen Farben und die automatische Integration Ihres Partners in Computer & Kontakte).

Eine detaillierte Beschreibung, wie sie ein Personalisiertes TeamViewer Modul erstellen, finden Sie im *TeamViewer Handbuch - Management Console* oder auf der [Anpassen & Ausrollen Webseite](#) in der TeamViewer Management Console.



4 Installation & Konfiguration

Im Folgenden wird die Installation und Konfiguration der **TeamViewer-Vollversion** beschrieben. Bevor Sie diese installieren können, müssen Sie die Vollversion auf unserer Website herunterladen.

Gehen Sie dazu auf <https://www.teamviewer.com/download/> und speichern Sie die Setup-Datei auf Ihrem Computer.

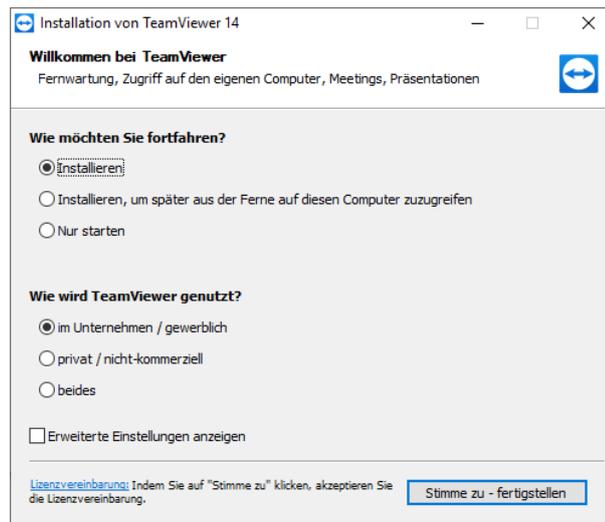
Haben Sie sich unter [Abschnitt 3, Seite 12](#) für ein anderes Modul entschieden, können Sie dieses Kapitel überspringen.

4.1 Die TeamViewer-Vollversion installieren

Führen Sie die Setup-Datei aus, die Sie heruntergeladen haben. Ein Assistent leitet Sie durch folgende Installationsschritte:



Willkommen bei TeamViewer



Der Installationsassistent für die TeamViewer-Vollversion.

1. Entscheiden Sie sich für eine Installationsart.

- Um TeamViewer immer manuell zu starten, falls benötigt, wählen Sie das Optionsfeld **Installieren**.
- Falls Sie TeamViewer als Systemdienst installieren möchten, wählen Sie das Optionsfeld **Installieren, um später aus der Ferne auf diesen Computer zuzugreifen**. Falls Sie diese Option wählen, hilft Ihnen ein Assistent bei der Einrichtung von TeamViewer als Systemdienst. Weitere Informationen hierzu finden Sie im [Abschnitt 4.2, Seite 23](#).
- Falls Sie TeamViewer nur einmalig starten möchten, wählen Sie das Optionsfeld **Nur starten**.

2. Wählen Sie einen Einsatzbereich

- Falls Sie TeamViewer gewerblich nutzen möchten (z. B. Support, Präsentationen, Homeoffice, Desktop-Sharing mit Kollegen etc.), wählen Sie die Option **im Unternehmen / gewerblich**.
- Falls Sie TeamViewer nicht gewerblich nutzen möchten (z. B. Verbindungen zu Freunden, Verwandten oder auf den eigenen Computer), wählen Sie die Option **privat / nicht-kommerziell**.
- Falls beides der Fall ist, aktivieren Sie das Optionsfeld **beides**.

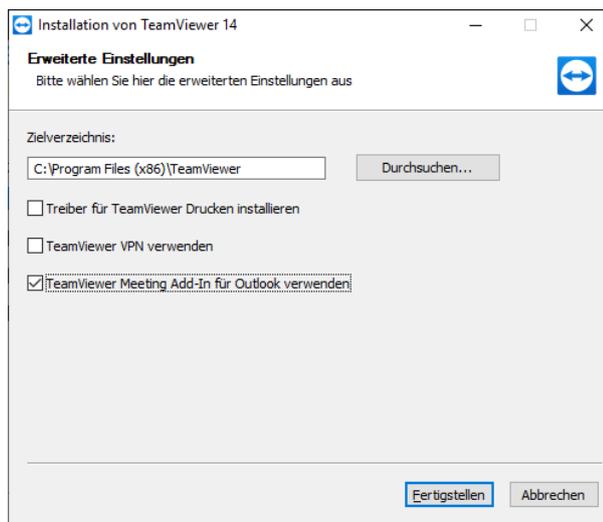
3. Falls Sie weitere Einstellungen bei der Installation vornehmen möchten ([siehe Abschnitt 4.1.1, Seite 23](#)), aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Erweiterte Einstellungen anzeigen**. Andernfalls wird TeamViewer automatisch mit den Standardeinstellungen installiert.

4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Stimme zu - fertigstellen**.

 Sie haben TeamViewer erfolgreich installiert.



4.1.1 Erweiterte Einstellungen



Erweiterte Einstellungen im Installationsassistenten.

So konfigurieren Sie die erweiterten Einstellungen:

1. **Zielverzeichnis:** Wählen Sie einen Ordner, in den TeamViewer installiert werden soll.
2. **TeamViewer Drucken verwenden:** Falls Sie diese Option aktivieren, kann bei Verbindungen auf diesen Computer (auf dem TeamViewer installiert wird) die Drucken-Funktion genutzt werden (*siehe Abschnitt 12.7, Seite 107*).
3. **TeamViewer VPN verwenden:** Falls Sie TeamViewer VPN nutzen möchten, aktivieren Sie das Kontrollkästchen (*siehe Abschnitt 8, Seite 48*).
4. **TeamViewer Meeting Add-In für Outlook verwenden:** Falls Sie diese Option aktivieren, wird in Outlook ein TeamViewer Add-In installiert, mit dem Sie TeamViewer-Meetings planen können. Nähere Informationen dazu finden Sie im *TeamViewer Handbuch - Meeting*.
5. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Fertig stellen**.

➔ Die Installation von TeamViewer ist abgeschlossen.

Hinweis: Einige Optionen sind nur verfügbar, falls Sie über Windows-Administratorrechte verfügen.

4.2 TeamViewer als Windows-Systemdienst

4.2.1 Unterschiede zwischen einer Windows-Anwendung und einem Windows-Systemdienst

Sie können TeamViewer während der Installation oder später in den Optionen als Windows-Systemdienst konfigurieren.



Falls Sie TeamViewer als Windows-Anwendung installieren,

- müssen Sie TeamViewer manuell starten, um eine Fernsteuerungs-Sitzung oder ein Meeting durchzuführen.
- ist Ihr Computer über TeamViewer nicht mehr erreichbar, sobald Sie das TeamViewer-Fenster schließen.
- erstellt TeamViewer in der Standardeinstellung bei jedem Start ein neues zufälliges Kennwort. Ihr Computer ist so nur für Personen erreichbar, die neben Ihrer TeamViewer-ID auch das zufällige Kennwort kennen. Da sich das Kennwort mit jedem Start ändert, haben so auch Personen, die bereits einmal mit Ihrem Computer verbunden waren, keinen permanenten Zugriff auf Ihren Computer.

Falls Sie TeamViewer als Windows-Systemdienst installieren,

- startet TeamViewer automatisch mit Windows.
- läuft TeamViewer während Ihrer gesamten Windows-Sitzung.
- ist Ihr Computer schon vor der Windows-Anmeldung über TeamViewer erreichbar.
- ist Ihr Computer immer erreichbar, wenn er eingeschaltet (und nicht im Standby-Modus bzw. Ruhezustand) ist.
- können Sie Ihren Computer ständig erreichen, aber auch ausgehende Verbindungen aufbauen.

4.2.2 So konfigurieren Sie TeamViewer als Windows-Systemdienst

Falls Sie den automatischen Start mit Windows (Systemdienst) nicht schon während der Installation konfiguriert haben, können Sie dies später jederzeit mit folgenden Schritten nachholen:

So konfigurieren Sie TeamViewer als Windows-Systemdienst:

1. Starten Sie TeamViewer.
2. Klicken Sie im Menü auf **Extras | Optionen**.
 Der Dialog **TeamViewer Einstellungen** wird geöffnet.
3. Wählen Sie die Kategorie **Allgemein**.
4. Aktivieren Sie das Optionsfeld **TeamViewer mit Windows starten**.
 Ein Fenster zur Kennworteingabe wird geöffnet.
5. Geben Sie im Textfeld **Kennwort** ein sicheres persönliches Kennwort ein und bestätigen Sie dieses.
6. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.
7. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK** im Dialogfenster **Permanenter Zugriff aktiviert**.
8. TeamViewer ist nun für den automatischen Start mit Windows konfiguriert.



Achtung: Falls Sie TeamViewer für den Start mit Windows konfigurieren, läuft immer ein TeamViewer-Dienst. Stoppen Sie diesen Dienst nicht von Hand!

Hinweis: TeamViewer Host wird immer als Windows-Systemdienst installiert.

4.3 TeamViewer im Terminalserver-Betrieb

Dieser Abschnitt beschreibt den Betrieb von TeamViewer auf einem Terminalserver oder Windows Server. Der Abschnitt richtet sich somit insbesondere an Netzwerkadministratoren in Unternehmen.

Privatanwender können diesen Abschnitt überspringen.

TeamViewer kann bei Betrieb auf einem Terminalserver allen Benutzern gleichermaßen zur Verfügung gestellt werden. Durch Zuweisung einer jeweils eigenen TeamViewer-ID kann sowohl der Server selbst, als auch jeder einzelne Benutzer unabhängig voneinander mit TeamViewer arbeiten.

Auf Terminalservern bzw. Windows-Server-Betriebssystemen ist die erweiterte Mehrbenutzerunterstützung (zu finden unter **Extras | Optionen | Erweitert | Erweiterte Einstellungen anzeigen |**) automatisch aktiviert.

Jeder Benutzer erhält beim Start von TeamViewer eine eigene TeamViewer-ID. Diese wird, egal wo Sie sich angemeldet haben, im TeamViewer-Hauptfenster angezeigt. Unter **Hilfe | Über TeamViewer** wird zusätzlich zur Benutzer-ID noch die Server-ID der Konsole angezeigt. Die Server-ID der Konsole ist jederzeit erreichbar und entspricht dem direkt an diesem Server angemeldeten Benutzer. Näheres zur TeamViewer-ID erfahren sie in [Abschnitt 2, Seite 7](#).



Benutzer-ID und Server-ID im Info-Dialog.

Hinweis: Bitte beachten Sie, dass TeamViewer jedes Terminalserver-Benutzerkonto als eigenständigen Arbeitsplatz handhabt. Dies beeinflusst u. a. die Lizenzierung (siehe Abschnitt 4.4, Seite 26).

4.3.1 Besonderheiten der TeamViewer-Lizenzierung bei Betrieb auf einem Terminalserver

Da TeamViewer jedes Terminalserver-Benutzerkonto als eigenständigen Arbeitsplatz handhabt, muss jeder Benutzer entsprechend lizenziert werden.

Wir empfehlen für solche Fälle das Abonnement eines Multi-User-Plans (Premium-Plan oder höher). Da die Lizenzierung pro Konto erfolgt, ist lediglich die Installation von TeamViewer auf dem Terminalserver/Windows Server erforderlich.

Die Lizenz ist automatisch für alle Benutzer, die Sie in der Management Console Ihrem Konto hinzugefügt haben, sowie dem Terminalserver (Konsole) gültig. Sie müssen die Lizenz also nur einmal aktivieren. Bei Bedarf lassen sich auch einzelne Benutzer durch Aktivierung einer Einzelplatzlizenz in der Benutzersitzung getrennt lizenzieren.

4.4 Aktivieren der TeamViewer-Lizenz

Privatanwender können die kostenlose Version von TeamViewer einsetzen.



Für den gewerblichen Einsatz müssen Sie in unserem Online-Shop <https://www.teamviewer.com/de/jetzt-kaufen/> eine Lizenz kaufen und diese über einen Aktivierungslink für Ihr TeamViewer-Konto aktivieren.

So aktivieren Sie Ihre TeamViewer-Lizenz:

1. Klicken Sie auf den Aktivierungslink in der Bestellbestätigungs-E-Mail.
➡ Sie werden zur TeamViewer Management Console weitergeleitet.
2. Aktivieren Sie die Lizenz für Ihr TeamViewer-Konto, indem Sie den Anweisungen in der TeamViewer Management Console folgen.
➡ Ihre TeamViewer-Lizenz ist jetzt aktiviert. Sobald Sie sich mit Ihrem Konto an einem TeamViewer anmelden, können Sie die kommerziellen Funktionen von TeamViewer nutzen.

Hinweis: Die Lizenz wird nicht direkt für das Gerät aktiviert, sondern ist mit Ihrem TeamViewer-Konto verknüpft. Stellen Sie sicher, dass Sie mit Ihrem Konto angemeldet sind, um Ihre Lizenz nutzen zu können.



5 Eine Verbindung mit TeamViewer herstellen

Dieser Abschnitt beschreibt in einfachen Schritten, wie Sie eine Fernsteuerungs-Sitzung herstellen. Den Verbindungsaufbau für eine VPN-Sitzung bzw. Dateiübertragung stellen Sie genauso her. Weitere Möglichkeiten für den Verbindungsaufbau und zusätzliche Funktionen für die Fernsteuerung finden Sie in [Abschnitt 9 "Weitere Verbindungsmöglichkeiten", Seite 51](#), [Abschnitt 9.3 "Verbindung über eine Windows-Verknüpfung herstellen", Seite 53](#) und [Abschnitt 12 "Sonstige Funktionen", Seite 98](#).

So verbinden Sie sich mit einem Partner zu einer Fernsteuerungs-Sitzung:

1. Starten Sie TeamViewer.
2. Klicken Sie auf den Tab **Fernsteuerung**.
3. Bitten Sie Ihren Partner, die TeamViewer Vollversion oder TeamViewer QuickSupport zu starten ([siehe Abschnitt 3.2, Seite 12](#)).
4. Fragen Sie Ihren Partner nach seiner TeamViewer-ID und nach seinem Kennwort.
5. Geben Sie die ID Ihres Partners im Kombinationsfeld **Partner-ID** ein.
6. Wählen Sie die Option **Fernsteuerung**.
7. Klicken Sie auf **Verbinden**.
 - ➡ Der Dialog **TeamViewer Authentifizierung** wird geöffnet.
8. Geben Sie das Kennwort des entfernten Computers ein.
9. Klicken Sie auf **Anmelden**.
 - ➡ Sie sind mit dem Computer Ihres Partners verbunden.

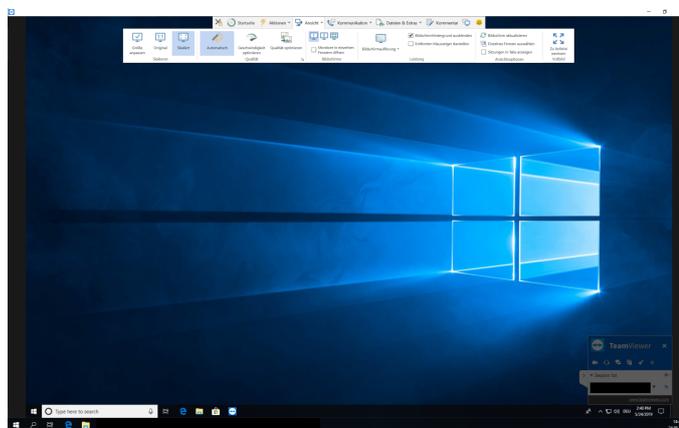


6 Der Verbindungsmodus Fernsteuerung

Über den Verbindungsmodus **Fernsteuerung** können Sie einen entfernten Computer steuern.

Dieser Abschnitt erklärt die Mittel, die Ihnen dort zur Verfügung stehen. Sie können den Computer Ihres Partners steuern, als säßen Sie direkt davor. Wollen Sie Ihren eigenen Computer von unterwegs aus steuern, ist dies ebenfalls der passende Modus.

Haben Sie eine Fernsteuerungs-Sitzung (wie unter [Abschnitt 5, Seite 28](#) beschrieben) gestartet, erscheint das **Fernsteuerungsfenster**.



Das TeamViewer Fernsteuerungsfenster.

6.1 Möglichkeiten im Fernsteuerungsfenster

In der Titelleiste des Fensters werden alle offenen Fernsteuerungs-Sitzungen in Tabs angezeigt. Zu jeder Sitzung wird dort entweder der Anzeigename Ihres Partners und/oder seine TeamViewer-ID angezeigt.

Hinweis: Über die Schaltfläche  in der Symbolleiste können Sie das Fernsteuerungsfenster im Vollbildmodus anzeigen. Über die Schaltfläche  können Sie die Symbolleiste minimieren.



Unterhalb befindet sich eine Symbolleiste mit Menüschaftflächen für folgende Aktionen:



Schließen

Schließt die aktuelle Verbindung.



Start

Öffnet ein Dashboard mit Details und technischen Daten des entfernten Geräts sowie Informationen über die aktuelle Fernsteuerungs-Sitzung.

Allgemeine Informationen

Prozesse	<p>Zeigt Details über laufende Prozesse auf dem entfernten Gerät.</p> <p>Über den Link greifen Sie auf den Task-Manager des entfernten Geräts zu.</p>
Leistung	<p>Zeigt die aktuelle CPU-Auslastung, RAM-Benutzung und Informationen über die Festplatten des entfernten Gerätes.</p> <p>Sind die Anzeigen aufgrund hoher Auslastungen farblich rot hervorgehoben, können Sie direkt auf den Task-Manager und die Datenträgerbereinigung des entfernten Geräts zugreifen und das Problem beheben.</p>
Festplattenzustand	<p>Zeigt Informationen zum Zustand und Art der verbauten Festplatten. Dazu gehören Name, Status oder Seriennummer. Eine farbliche Hervorhebung ermöglicht eine rasche Einschätzung des Zustandes.</p>
Sicherheit	<p>Bietet Informationen über die Antivirensoftware und die Firewall, die auf dem entfernten Gerät eingerichtet sind. Außerdem werden mögliche Windows Updates angezeigt.</p> <p>Sind die Statusleuchten rot hervorgehoben, sind Firewall oder Antivirensoftware fehlerhaft oder gar nicht eingerichtet. Per Klick können Sie das Wartungcenter des entfernten Computers öffnen und die Problematik beseitigen.</p>
Sitzung	<p>Zeigt Informationen über den Verbindungspartner und die aktuelle Sitzung.</p>



Allgemeine Informationen

Gerät	Bietet Informationen zum entfernten Gerät, wie Hersteller, Modell, Betriebssystem oder Gerätename.
Systemumgebung	<p>Zeigt technische Daten, wie Name des Netzwerkadapters, die Domäne, die Netzmaske und die IP-Adresse des entfernten Gerätes.</p> <p>Klicken Sie auf den Link unterhalb der Daten, um das Netzwerk- und Freigabecenter des entfernten Computers für mehr Informationen zu öffnen.</p>

Geräteverwaltung

Kontozugehörigkeit	<p>Zeigt an, welchem TeamViewer Account das entfernte Gerät zugewiesen ist. Die Statusleuchte zeigt an, ob eine Kontozugehörigkeit existiert oder nicht.</p> <p>Ändern Sie die Kontozugehörigkeit in den TeamViewer Einstellungen mit einem Klick auf den Link.</p>
Wake-On-LAN	<p>Gibt Auskunft über den Wake-on-LAN-Status des entfernten Gerätes. Eine rote Statusleuchte steht für eine deaktivierte Funktion.</p> <p>Ändern Sie die Wake-on-LAN Einstellungen, indem Sie auf den Link klicken.</p>
Unbeaufsichtigter Zugriff	<p>Zeigt an, ob der unbeaufsichtigte Zugriff auf dem entfernten Gerät aktiviert ist oder nicht.</p> <p>Öffnen Sie die die Einstellungen für den unbeaufsichtigten Zugriff auf den entfernten Computer per direktem Link.</p>

Sitzung beenden

Beendet die aktuelle Verbindung.

Feedback



Ihre Meinung, Vorschläge und Ihr Feedback sind jederzeit willkommen.

Hinweis: Die Funktionen können abhängig von den verwendeten Betriebssystemen variieren.



Aktionen

Sitzung

Sitzung beenden

Beendet die aktuelle Sitzung.

- **Sitzung beenden und entfernten Computer sperren:** Beendet die aktuelle Sitzung und sperrt den entfernten Computer.

Notiz hinterlassen

Öffnet die Notizfunktion. Sie können Notizen hinterlassen während Fernsteuerungssitzungen mit der TeamViewer Vollversion, dem TeamViewer Host und dem QuickSupport-Modul.

Hinweis: Die Notiz wird dem Kunden auch noch nach Schließen der Fernsteuerungs-Sitzung angezeigt.

Automation

Quick-Steps

Rufen Sie mit einem Klick oft verwendete Windows-Funktionen auf dem entfernten Gerät aus.

Skripte

Führen Sie mit einem Klick Ihre eigenen Skripte auf dem entfernten Gerät aus.



Windows-Optionen

Sperrn **Jetzt sperren:** Sperrt den entfernten Computer. Sie können nun das Benutzerkonto wechseln, oder sich erneut an derselben Sitzung anmelden.

Am Ende der Sitzung sperren: Sperrt den entfernten Computer automatisch nach Sitzungsende oder bei Sitzungsabbruch.

Hinweis: Die Option **Am Ende der Sitzung sperren** wird automatisch aktiviert, falls der entfernte Computer beim Verbindungsaufbau gesperrt ist oder kein Benutzer angemeldet ist.

Nutzer am entfernten Rechner abmelden: Meldet das aktuelle Windows-Benutzerkonto am entfernten Computer ab. Sie können sich nun an einem beliebigen Windows-Benutzerkonto wieder anmelden.

Neustart **Neustart:** Starten Sie den entfernten Computer neu.

Hinweis: Sobald der entfernte Computer neu gestartet ist, wird Ihnen automatisch ein Dialogfenster angezeigt. Sie können sich dann erneut verbinden.

Im abgesicherten Modus neustarten: Startet den entfernten Computer im abgesicherten Modus mit Netzwerktreibern neu.

Remote-Interaktionen

Strg+Alt+Entf senden Sendet die Tastenkombination STRG+ALT+ENTF zum entfernten Computer.

Tastenkombinationen übertragen Überträgt Tastenkombinationen (z. B. ALT+TAB) direkt an den entfernten Computer und führt diese nicht lokal aus.

Entfernte Eingabe deaktivieren Verhindert Maus- und Tastatureingaben auf dem entfernten Computer.

Hinweis: Mit der Tastenkombination STRG+ALT+ENTF kann diese Aktion am entfernten Computer wieder deaktiviert werden.



Remote-Interaktionen

Schwarzen Bildschirm beim Verbindungspartner anzeigen

Schaltet den Bildschirm des entfernten Computers schwarz.

- **Windows 7:** Diese Funktion erfordert die Installation des TeamViewer-Monitortreibers. Klicken Sie auf **Weiter**, um den Monitortreiber zu installieren.
- **Windows 8 and 10:** Die Installation des TeamViewer-Monitortreibers ist nicht erforderlich. Aktivieren Sie einfach **Schwarzen Bildschirm anzeigen** während der Sitzung oder konfigurieren Sie die Funktion in den Optionen für "Computer & Kontakte", so dass diese bei jeder Verbindung zu dem Computer oder Kontakt automatisch aktiviert ist.

Teilnehmer

Weitere Teilnehmer einladen...

Öffnet den Dialog **Weitere Teilnehmer einladen** (*siehe Abschnitt 12.6, Seite 106*).



Öffnet das Widget **Verbindungsübersicht** (*siehe Abschnitt 12.6, Seite 106*).

Information

Systeminformationen...

Öffnet den Dialog **Systeminformationen** des entfernten Computers (*siehe Abschnitt 12.6, Seite 106*).

Remote Update...

Startet die Überprüfung auf eine aktuellere TeamViewer-Version am entfernten Computer und installiert gegebenenfalls ein Update (*siehe Abschnitt 12.2, Seite 103*).



Öffnet den Dialog **Verbindungsinformationen** (*Abschnitt 12.4, Seite 105*).



Ansicht

Skalieren

Größe anpassen	Überträgt den entfernten Bildschirm verkleinert, falls dieser eine höhere Auflösung als der lokale Bildschirm hat.
Original	Überträgt den Bildschirm in der auf dem entfernten Computer eingestellten Auflösung. Ist die Auflösung des entfernten Bildschirms größer als die des lokalen Bildschirms, können Sie über Bildlaufleisten steuern, welche Teile des Bildschirms Sie sehen möchten.
Skaliert	Überträgt den entfernten Bildschirm skaliert. Dabei kann das Fernsteuerungsfenster, ausgehend von der Auflösung des entfernten Computers, entweder vergrößert oder verkleinert werden.

Qualität

Automatisch	Gleicht die Darstellungsqualität und die Übertragungsgeschwindigkeit optimal entsprechend der zur Verfügung stehenden Bandbreite an.
Geschwindigkeit optimieren	Optimiert die Übertragungsgeschwindigkeit der Verbindung. Dabei wird die Darstellungsqualität reduziert - optimal für Fernsteuerungen.
Qualität optimieren	Optimiert die Darstellungsqualität.
	Optimiert Darstellungsqualität und Übertragungsgeschwindigkeit nach Ihren eigenen Einstellungen.

Bildschirme



Zeigt die Bildschirme aller Monitore gleichzeitig in einem Fenster, falls ihr Partner mehrere Monitore verwendet.



Bildschirme



Zeigt Ihnen den jeweiligen Monitor des Partners.



Monitore in einzelnen Tabs öffnen

Falls Sie die Option **Monitore in einzelnen Tabs öffnen** aktivieren, wird der Monitor in einem neuen Tab im geöffneten Fernsteuerungsfenster angezeigt.

Ist das Öffnen von neuen Verbindungen in Tabs in den Einstellungen (*siehe Abschnitt 13.3, Seite 125*) deaktiviert, werden die Monitore in einem separaten Sitzungs-Fenster angezeigt.

Leistung

Bildschirmauflösung

Ändert die Bildschirmauflösung am entfernten Computer. Eine kleinere Bildschirmauflösung am entfernten Computer kann zu verbesserter Leistung führen, da weniger Daten übertragen werden müssen.

Bildschirmhintergrund ausblenden

Blendet den Bildschirmhintergrund des entfernten Computers aus. Dadurch kann eine schnellere Verbindung realisiert werden.

Entfernten Mauszeiger darstellen

Blendet den Mauszeiger des Partners ein bzw. aus. Falls aktiviert, sehen Sie, ob der Mauszeiger am entfernten Computer bewegt wird.

Ansichtsoptionen

Bildschirm aktualisieren

Erzwingt eine Aktualisierung des Bildschirms des entfernten Computers in Fällen, in denen die automatische Aktualisierung fehlschlägt.

Einzelnes Fenster auswählen

Zeigt nur ein bestimmtes Fenster vom Bildschirm des Partners. Klicken Sie dazu mit dem erscheinenden Fadenkreuz in das Fenster, das Sie sehen wollen.



Ansichtsoptionen

Gesamten Desktop anzeigen Zeigt den gesamten Bildschirm des entfernten Computers.

Sitzungen in Tabs anzeigen Falls aktiviert, werden alle Fernsteuerungs-Sitzungen in einem Fenster angezeigt. Jede Sitzung wird als Tab innerhalb des Fensters angezeigt.

Vollbild

Zu Vollbild wechseln Zeigt den entfernten Bildschirm auf dem lokalen Computer in Vollbild. Falls der Bildschirm des entfernten Computers eine kleinere Auflösung hat als der Bildschirm des lokalen Computers und Sie die Option **Skaliert** gewählt haben, wird der Bildschirm entsprechend vergrößert dargestellt.



Kommunikation

Details zu den Kommunikations-Funktionen entnehmen Sie [Abschnitt 11, Seite 88](#).

Computersounds

Computersounds Falls aktiviert, wird der Sound des entfernten Computers auf den lokalen Computer übertragen ([siehe Abschnitt 11.7, Seite 95](#)).

Bedienung

Richtungswechsel Wechselt die Richtung der Fernsteuerungs-Sitzung, sodass Ihr Partner Ihren Computer steuern kann.



Telefonkonferenz

Internetanruf Wählen Sie eine Option zur Sprachübertragung:

Nutzen Sie Mikrofon und Lautsprecher am Computer, um mit dem Verbindungs-Partner zu sprechen (Voice over IP).

- **Internetanruf starten:** Starten Sie einen Internetanruf oder öffnen Sie die dazugehörenden Optionen.

Mit Telefon anrufen Starten Sie eine klassische Telefonkonferenz oder nehmen Sie an dieser teil.

- **Konferenzdetails:** Öffnen Sie die Optionen für eine klassische Telefonkonferenz.

Weiter Informationen finden Sie unter [Abschnitt 11.3.2 "Telefon", Seite 91](#).

Chat & Video

Chat Öffnet ein Widget für die schriftliche Verständigung mit Ihrem Partner.

Weiter Informationen finden Sie unter [Abschnitt 11.4 "Während einer TeamViewer-Sitzung mit Ihrem Partner chatten", Seite 92](#).

Video Öffnet ein Widget zur Webcam-Übertragung.

Weiter Informationen finden Sie unter [Abschnitt 11.2 "Ihr Webcam-Video zu Ihrem Partner übertragen", Seite 89](#).

Whiteboard

Whiteboard Öffnet ein Widget, das es ermöglicht, beliebig auf dem Bildschirm zu zeichnen oder zu schreiben.

Weiter Informationen finden Sie unter [Abschnitt 11.6 "Während einer TeamViewer-Sitzung auf dem Bildschirm zeichnen", Seite 93](#).



Dateien & Extras

Drucken

TeamViewer Drucken aktivieren Ermöglicht das lokale Drucken vom entfernten Computer aus (siehe Abschnitt 12.7, Seite 107).

VPN

VPN starten Erstellt ein virtuelles Netzwerk zwischen den verbundenen Computern.

Hinweis: Diese Option ist nur verfügbar, falls beide Computer den VPN-Treiber bereits installiert haben. Details zu TeamViewer VPN entnehmen Sie Abschnitt 8, Seite 48.

Es stehen folgende Optionen zur Auswahl:

- **Start:** Startet die VPN-Verbindung.
- **Stopp:** Beendet die VPN-Verbindung.
- **Status:** Öffnet ein Statusfenster, dem Sie beispielsweise die IP-Adressen des virtuellen Netzwerkes entnehmen können.

Sitzungsaufzeichnung

Screenshot erstellen... Sie haben die Möglichkeit den momentan gezeigten Inhalt im Fernsteuerungsfenster als Bildschirmfoto zu speichern. Klicken Sie dazu auf die Option **Screenshot erstellen...**. Im folgenden Dialog haben Sie die Möglichkeit das Bildschirmfoto zu speichern oder es in die Zwischenablage zu kopieren.

Sitzungsaufzeichnung starten Über diesen Menüpunkt können Sie die aktuelle Fernsteuerungs-Sitzung als Video aufzeichnen (siehe Abschnitt 11.8, Seite 96).

Es stehen folgende Optionen zur Auswahl:

- **Start:** Startet die Aufzeichnung.
- **Pause:** Pausiert die Aufzeichnung.
- **Stoppen & Speichern:** Beendet die Aufzeichnung.



Dateiübertragung

Dateiübertragung öffnen Öffnet das Fenster **Dateiübertragung**, das den Austausch von Dateien zwischen dem lokalen und dem entfernten Computer ermöglicht (*siehe Abschnitt 7, Seite 43*).

Dateien über die Dateibox teilen Öffnet einen Dialog mit der Möglichkeit, Dateien in einer Fernsteuerungs-Sitzung für den Partner bereitzustellen (*siehe Abschnitt 11.5, Seite 92*).

- **Computer...:** Stellen Sie dem Verbindungspartner Dateien von Ihrem Computer zur Verfügung.



Nächster Monitor

Falls am entfernten Computer mehrere Monitore aktiv sind, können Sie über das Dropdown-Menü den gewünschten Monitor wählen und mehrere Monitore in Tabs, separaten Fenstern oder zusammen anzeigen lassen. Alternativ können Sie auch unter **Ansicht | Bildschirme** dieselben Funktionen abrufen.



Kommentar

Schreiben Sie Kommentare während einer Fernsteuerungs-Sitzung. Klicken Sie auf die Schaltfläche und geben Sie im Textfeld Ihren Kommentar ein. Die Inhalte des Kommentar-Fensters werden bis zum Ende der Sitzung zwischengespeichert. Nachdem die Sitzung beendet wurde können Sie alle Kommentare nachbearbeiten und speichern.

Alle Kommentare werden pro Verbindung in der TeamViewer Management Console angezeigt.

Hinweis: Diese Schaltfläche wird nur angezeigt, falls Sie in den Einstellungen die Verbindungsprotokollierung aktiviert haben.

Hinweis: Um diese Funktion nutzen zu können, müssen Sie an Ihrem TeamViewer-Konto angemeldet und Mitglied eines Firmen-Profiles sein.



Remote Update

Aktualisiert TeamViewer auf dem entfernten Computer. Je nachdem welche Einstellungen für das automatische Update konfiguriert sind, wird das entsprechende Update innerhalb der Hauptversion oder

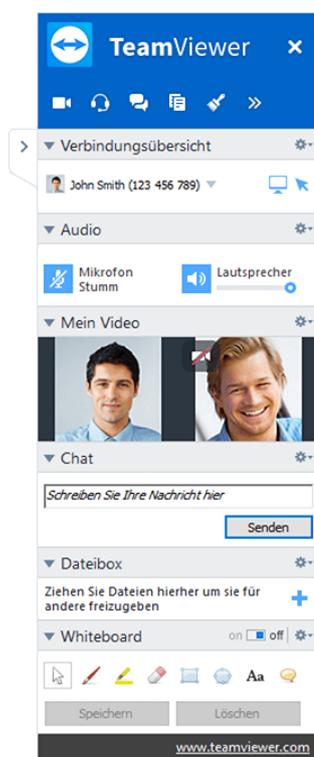


eine neue Hauptversion installiert. Diese Funktion kann auch über die Schaltfläche **Aktionen** aufgerufen werden (*siehe Abschnitt 12.2, Seite 103*).

Diese Schaltfläche ist nur sichtbar, falls auf dem entfernten Computer eine ältere TeamViewer-Version als Ihrem Computer installiert ist.

6.2 Möglichkeiten des entfernten Computers im TeamViewer-Panel

Auf der Seite des Partners (entfernter Computer) erscheint am rechten unteren Bildschirmrand ein kleines **TeamViewer-Panel**.



Das Fernsteuerungs-TeamViewer-Panel

Das **TeamViewer-Panel** hat folgende Eigenschaften:

- Es kann frei auf dem Bildschirm platziert werden, wichtige Teile des Bildschirms werden somit nicht verdeckt.
- Einzelne Widgets können vom TeamViewer-Panel losgelöst werden. Ziehen Sie Widgets aus dem TeamViewer-Panel und passen Sie Größe und Position individuell an. Klicken Sie alternativ auf das Symbol , um das jeweilige Widget vom TeamViewer-Panel loszulösen.
- Über das Symbol  am linken Rand des Panels kann das Panel an den Bildschirmrand minimiert werden.



Hinweis: Dasselbe Fenster erscheint auch bei Ihnen, nachdem Sie eine der Multimedia-Funktionen gestartet haben (*siehe Abschnitt 11, Seite 88*).

6.2.1 Diese Optionen bietet die Menüleiste

Die **Menüleiste** befindet sich am oberen Rand des Panels. Über einen Klick auf die Symbole können Sie verschiedene Funktionen aufrufen.

Symbol/Funktion	Beschreibung
 Alle Verbindungen schließen	Schließt alle laufenden Fernsteuerungs-Sitzungen.
 Video	Öffnet das Widget Mein Video (<i>siehe Abschnitt 11.2, Seite 89</i>).
 Audio	Öffnet das Widget Audio (<i>siehe Abschnitt 11.3, Seite 90</i>).
 Chat	Öffnet das Widget Chat (<i>siehe Abschnitt 11.4, Seite 92</i>).
 Dateibox	Öffnet das Widget Dateibox (<i>siehe Abschnitt 11.5, Seite 92</i>).
 Whiteboard	Öffnet das Widget Whiteboard (<i>siehe Abschnitt 11.6, Seite 93</i>).
 Funktionen	Über das Kontextmenü des Icons haben Sie die Möglichkeit das Widget Verbindungsübersicht aufzurufen (<i>siehe Abschnitt 11.1, Seite 88</i>).



7 Der Verbindungsmodus Dateiübertragung

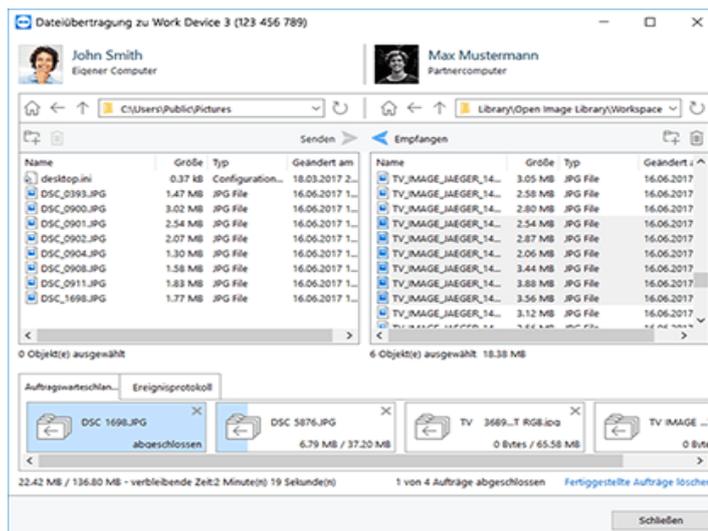
Wie Sie Dateien und Ordner versenden und empfangen erfahren Sie in den folgenden Abschnitten.

7.1 Möglichkeiten im Verbindungsmodus Dateiübertragung

7.1.1 Beschreibung des Fensters Dateiübertragung

Das Fenster **Dateiübertragung** ermöglicht es Ihnen, Dateien zum und vom Computer Ihres Partners zu übertragen. Es gibt zwei Möglichkeiten, dieses Fenster aufzurufen:

- Wählen Sie im Tab **Fernsteuerung** das Optionsfeld **Dateiübertragung**, bevor Sie die Verbindung starten.
- Klicken Sie während einer laufenden Fernsteuerungs-Sitzung auf die Schaltfläche **Dateien & Extras | Dateiübertragung öffnen** in der Symbolleiste des Fernsteuerungsfensters.



Das Fenster **Dateiübertragung** ermöglicht es, Dateien vom und zum entfernten Computer zu übertragen.

7.1.2 Möglichkeiten im Fenster Dateiübertragung

Im Fenster **Dateiübertragung** sehen Sie das lokale Dateisystem auf der linken und das entfernte Dateisystem auf der rechten Seite. Über die Schaltflächen steuern Sie folgende Aktionen:

Symbol Beschreibung



Aktualisieren (Tastaturkürzel: F5):

Lädt den aktuellen Ordner neu.



Löschen (Tastaturkürzel: ENTF):

Löscht die ausgewählten Dateien und Ordner unwiderruflich.

Achtung: Gelöschte Dateien können nicht über den Papierkorb wiederhergestellt werden, sie werden unwiderruflich gelöscht.



Neuen Ordner erstellen (Tastaturkürzel: STRG+UMSCHALT+N):

Erstellt einen neuen Ordner im gewählten Verzeichnis.



Zum übergeordneten Ordner (Tastaturkürzel: RÜCKTASTE):

Wechselt in den übergeordneten Ordner des aktuellen Ordners.



Zu den Laufwerken (Tastaturkürzel: STRG+RÜCKTASTE):

Zeigt die unter Windows angelegten Laufwerke. Hier können Sie auch spezielle Windows-Ordner wie **Eigene Dateien** und **Desktop** erreichen.



Symbol Beschreibung

Senden  **Ausgewählte Objekte zum entfernten Computer senden** (Tastaturkürzel: F11): Sendet die ausgewählten Dateien und Ordner zum entfernten Computer. Sie können mehrer Dateien gleichzeitig senden. Nutzen Sie dazu die bekannten Möglichkeiten unter Windows, um mehrere Objekte auszuwählen.

Empfangen  **Ausgewählte Objekte vom entfernten Computer empfangen** (Tastaturkürzel: F11): Lädt die ausgewählten Dateien und Ordner auf den lokalen Computer. Sie können mehrer Dateien gleichzeitig senden. Nutzen Sie dazu die bekannten Möglichkeiten unter Windows, um mehrere Objekte auszuwählen.

Umbenennen:

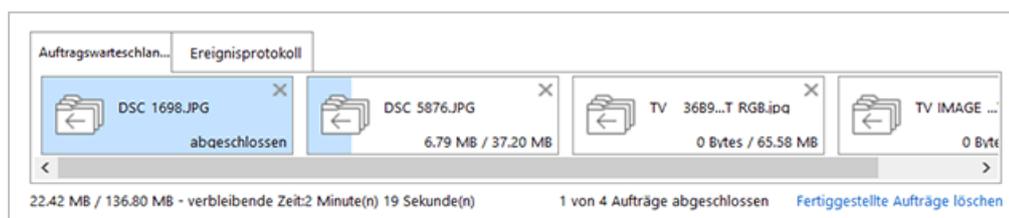
Um den Namen einer Datei oder eines Ordners zu ändern, klicken Sie auf ein bereits ausgewähltes Objekt. Der Name wird editierbar.

Tipp: Dateien und Ordner können im Dateiübertragungsfenster auch per Drag & Drop von einem Computer auf den anderen übertragen werden. Ziehen Sie dazu die Datei oder den Ordner von einem Dateisystem-Bereich in das andere.

Tipp: Ab TeamViewer 13 können Sie für die Dateiübertragung ebenfalls auf die Windowsfunktion der "Zuletzt verwendete Dateien" zugreifen, um diese zum entfernten Computer zu senden. Klicken Sie dazu auf das Symbol  und öffnen Sie mit einem Doppelklick auf "Zuletzt verwendet" die Liste der zuletzt genutzten Dateien.

Auftragswarteschlange

Über die Auftragswarteschlange werden alle Dateien und Aufträge, die Sie zu einem entfernten Gerät senden oder von einem entfernten Gerät empfangen möchten, gesammelt und nacheinander abgearbeitet.



Die **Auftragswarteschlange** im Fenster **Dateiübertragung**.

Dadurch können Sie Dateien übertragen während Sie nach den nächsten Dateien suchen, die Sie übertragen möchten. Sie können mehrere Dateiübertragungen starten, ohne dass die vorherige Übertragung



abgeschlossen sein muss.

Folgende Optionen stehen Ihnen innerhalb der Auftragswarteschlange zur Verfügung:

- Verschieben und ordnen Sie Aufträge per Drag & Drop innerhalb der Warteschlange neu an.
- Beenden Sie einen Auftrag, indem Sie auf das **X** im oberen rechten Eck klicken.
- Leeren Sie die Warteschlange vollständig, indem Sie auf **Fertiggestellte Aufträge löschen** klicken.

7.2 Dateiübertragung per Drag&Drop

Eine weitere Möglichkeit, Dateien zwischen Ihrem und dem entfernten Computer zu übertragen, ist per Drag&Drop. Dabei können Sie Dateien nicht nur von Ordner zu Ordner übertragen, sondern auch Dateien per Drag&Drop in Anwendungen o.ä. ziehen. So können Sie z. B. eine Datei als Anhang an eine E-Mail anhängen.

Diese Form der Dateiübertragung ist nicht als separater Modus implementiert. Er ist eine Funktion des Verbindungsmodus **Fernsteuerung**.

So übertragen Sie Dateien per Drag&Drop auf den entfernten Computer:

1. Verbinden Sie sich wie unter [Abschnitt 5, Seite 28](#) beschrieben mit dem entfernten Computer.
2. Markieren Sie die Datei, die Sie übertragen möchten.
3. Ziehen Sie die Datei von Ihrem lokalen Bildschirm in das Fernsteuerungsfenster.

 Die Datei wird auf den entfernten Computer übertragen.

So übertragen Sie Dateien vom entfernten auf den lokalen Computer:

1. Verbinden Sie sich wie unter [Abschnitt 5, Seite 28](#) beschrieben mit dem entfernten Computer.
2. Markieren Sie die Datei, die Sie übertragen möchten.
3. Ziehen Sie die Datei vom Fernsteuerungsfenster in Ihren lokalen Bildschirm.

 Die Datei wird auf den lokalen Computer übertragen.

7.3 Dateiübertragung über das Windows-Kontextmenü

Eine weitere Möglichkeit, Dateien zwischen Ihrem und dem entfernten Computer zu übertragen, ist diese über das Windows-Kontextmenü zu versenden.

Dabei können Sie mit TeamViewer Dateien über das Windows-Kontextmenü an Computer oder Kontakte aus Ihrer Computer & Kontakte-Liste senden.

Hinweis: Der Computer oder Kontakt muss die Anfrage bestätigen.



Um eine Datei über das Windows-Kontextmenü zu versenden, gehen Sie wie folgt vor:

1. Wählen Sie die Datei im Windows Explorer.
2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Datei.
➡ Das Windows-Kontextmenü wird geöffnet.
3. Wählen Sie die Option **Senden an | TeamViewer**.
➡ Der TeamViewer Dialog **Datei senden an...** wird geöffnet.
4. Wählen Sie den Computer oder Kontakt, an den sie die Datei senden möchten.
5. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.
➡ Sie haben eine Datei an einen Computer oder Kontakt aus Ihrer Computer & Kontakte-Liste gesendet.

Die Datei wird auf dem Computer oder bei Ihrem Kontakt im Download-Ordner unter `C:\Users\%username%\Downloads` abgespeichert.

Hinweis: Diese Funktion kann auch über die Computer & Kontakte-Liste aufgerufen werden. Klicken Sie dazu auf das Symbol  im Kontextmenü (rechte Maustaste) eines Kontaktes und wählen Sie die Datei, die Sie senden möchten.

Hinweis: Dateien können nicht ohne die Zustimmung des Empfängers versandt oder empfangen werden.



8 Der Verbindungsmodus VPN

Mit dem Verbindungsmodus **VPN** können Sie zwischen zwei TeamViewer-Computern ein virtuelles privates Netzwerk (Virtual Private Network oder VPN) einrichten. Zwei Computer, die über VPN verbunden sind, bilden ein gemeinsames Netzwerk. Sie können somit auf Ressourcen des entfernten Computers zugreifen bzw. der entfernte Computer auf die Ressourcen Ihres lokalen Computers.

8.1 Anwendungsbeispiele für TeamViewer VPN

- Auf einem freigegebenen, lokal angeschlossenen Drucker des entfernten Computers drucken.
- Anwendungen ausführen, die auf eine entfernte Datenbank zugreifen, indem eine VPN-Verbindung zum Datenbankserver aufgebaut wird (z. B. für Homeoffice).
- Geräte (z. B. Festplatten oder USB-Sticks), die am entfernten Computer angeschlossen sind, für externe Teilnehmer zur Verfügung stellen.

8.2 Voraussetzung für die Verwendung von TeamViewer VPN

Voraussetzung ist, dass TeamViewer auf beiden Seiten mit der Option **TeamViewer VPN verwenden** installiert wurde (*siehe Abschnitt 13.1, Seite 118*). Das bedeutet, auf beiden Computern muss der TeamViewer VPN-Treiber installiert sein. Der VPN-Treiber kann auch nachträglich installiert werden (*siehe Abschnitt 13.9, Seite 133*). Eine Deinstallation bzw. Neuinstallation von TeamViewer ist nicht notwendig.

Hinweis: Sie benötigen die VPN-Verbindung nicht, um den entfernten Computer mit TeamViewer zu steuern oder um Dateien zu übertragen.

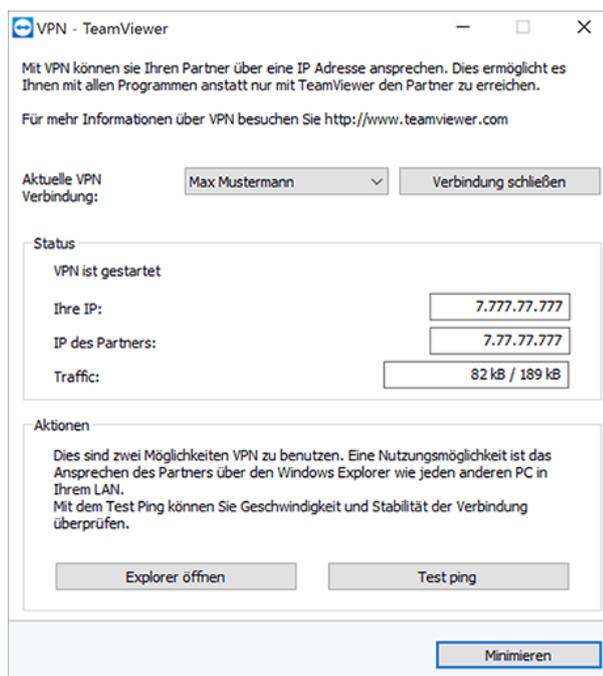
Hinweis: Falls Sie Ihren lokalen Computer über TeamViewer VPN mit einem entfernten Computer verbinden, sind nur diese beiden Computer in einem gemeinsamen virtuellen Netzwerk verbunden. Weitere Computer im jeweiligen LAN der beiden Computer sind nicht erreichbar.



Hinweis: Ist der VPN-Treiber nicht installiert, wird im TeamViewer-Hauptfenster im Tab **Fernsteuerung** das Optionsfeld **VPN** ausgeblendet.

8.3 Möglichkeiten im VPN-Dialog

Voraussetzung: Sie haben sich über VPN mit dem entfernten Computer verbunden (siehe Beschreibung unter [Abschnitt 5, Seite 28](#)).



Der Dialog **VPN-TeamViewer** wird geöffnet.

Folgende Funktionen stehen Ihnen zur Verfügung:

- **Aktuelle VPN-Verbindung:** Legen Sie im Falle mehrerer gleichzeitiger VPN-Verbindungen fest, auf welche Verbindung sich die im Dialog angezeigten Informationen und möglichen Aktionen beziehen.
- **Verbindung schließen:** Schließen Sie die ausgewählte Verbindung.
- **Status:** Ihre IP-Adresse, die IP-Adresse des entfernten Computers und die übertragene Datenmenge werden angezeigt.
- **Explorer öffnen:** Öffnet den Windows-Explorer. Über den Windows-Explorer haben Sie Zugriff auf das entfernte Dateisystem. Sind am entfernten Computer Ordner für das lokale Netzwerk freigegeben, können Sie auf diese zugreifen und je nach Bedarf Dateien löschen, kopieren oder verschieben.



Hinweis: Beachten Sie, dass Sie sich gegebenenfalls am entfernten Computer authentifizieren müssen.

- **Test ping:** Sendet einen Ping-Befehl an den entfernten Computer. Dadurch können Sie prüfen, ob eine Verbindung hergestellt werden konnte.



9 Weitere Verbindungsmöglichkeiten

9.1 Eine LAN-Verbindung über die IP-Adresse herstellen

9.1.1 LAN-Verbindungen aktivieren um sich über das Netzwerk zu verbinden

Verbindungen im lokalen Netzwerk können Sie alternativ auch direkt über eine IP-Adresse (bzw. einen Computernamen) aufbauen. Dazu müssen Sie TeamViewer so konfigurieren, dass eingehende LAN-Verbindungen akzeptiert werden.

Um eingehende LAN-Verbindungen zu akzeptieren, gehen Sie wie folgt vor:

1. Klicken Sie im Menü auf **Extras | Optionen**.
 Der Dialog **TeamViewer Einstellungen** wird geöffnet.
2. Wählen Sie die Kategorie **Allgemein**.
3. Wählen Sie im Bereich **Netzwerkeinstellungen** für die Einstellung **Eingehende LAN-Verbindungen** eine der beiden folgenden Optionen:
 1. **Akzeptieren**: Computer aus dem lokalen Netzwerk können eine Verbindung zu Ihrem Computer/IP-Adresse aufbauen.
 2. **Ausschließlich zulassen**: Ausschließlich Computer aus dem lokalen Netzwerk können eine Verbindung zu Ihrem Computer/IP-Adresse aufbauen. Anstelle Ihrer TeamViewer-ID wird im Hauptfenster Ihre IP-Adresse angezeigt.

9.1.2 So verbinden Sie sich mit einem Partner über dessen IP-Adresse

Folgen Sie den Anweisungen aus [Abschnitt 5, Seite 28](#) mit der Ausnahme, dass Sie anstelle der **Partner-ID** die **IP-Adresse** des entfernten Computers eingeben. Bei aktiver DNS-Auflösung im Netzwerk funktioniert die Verbindung entsprechend über den Computernamen .



Hinweis: Bitte beachten Sie, dass im Sonderfall von LAN-Verbindungen keiner unserer Server beteiligt ist. Es wird daher eine normale, symmetrische Verschlüsselung ohne Public-/ Private Key Exchange verwendet.

9.2 Über ein Windows-Benutzerkonto am entfernten Computer authentifizieren

Statt der TeamViewer-Authentifizierung mittels ID und Kennwort können Sie sich auch mit ID, sowie Benutzername und Kennwort eines Windows-Benutzerkontos am entfernten Computer anmelden.

Die Windows-Authentifizierung kann für alle Verbindungsmodi verwendet werden.

Der erweiterte Authentifizierungsdialog.

So verbinden Sie sich für eine Fernsteuerungs-Sitzung über die Windows-Authentifizierung:

1. Starten Sie TeamViewer.
2. Bitten Sie Ihren Partner, TeamViewer Vollversion oder TeamViewer QuickSupport zu starten (*siehe Abschnitt 3.2, Seite 12*).
3. Fragen Sie Ihren Partner nach seiner TeamViewer-ID.
4. Wählen Sie im Tab **Fernsteuerung** im Bereich **Computer fernsteuern** das Optionsfeld **Fernsteuerung**.
5. Geben Sie die ID Ihres Partners im Feld **Partner-ID** ein.
6. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Mit Partner verbinden**.
 - ➔ Der Dialog **TeamViewer Authentifizierung** wird geöffnet.
7. Klicken Sie auf **+Erweitert**.
 - ➔ Der Dialog zeigt erweiterte Einstellungsmöglichkeiten an.
8. Wählen Sie in der Dropdown-Liste **Authentifizierung**, **Windows** aus.



9. Geben Sie den **Windows Benutzername** und das **Windows Kennwort** eines Windows-Benutzerkontos des entfernten Computers in die gleichnamigen Textfelder ein.
10. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Anmelden**.
11. Sie sind mit dem Computer Ihres Partners verbunden.

Hinweis: Bei Verbindungen zu TeamViewer QuickSupport können Sie sich immer mit Windows-Login-Daten verbinden.

Hinweis: In TeamViewer Host sowie in der TeamViewer Vollversion muss diese Funktionalität erst in den Optionen am entfernten Computer in der Kategorie **Sicherheit** aktiviert werden (siehe Abschnitt 13.2, Seite 121).

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass alle Windows-Logins sichere Kennwörter verwenden! Vergleichen Sie dazu die TeamViewer-Kennwortsicherheit unter Abschnitt 13.2, Seite 121.

9.3 Verbindung über eine Windows-Verknüpfung herstellen

Sie können über eine Windows-Verknüpfung auf Ihrem Desktop oder in einem anderen Windows-Explorer-Ordner eine Fernsteuerungs-Sitzung herstellen.

Eine Verknüpfung kann per Drag&Drop für jeden Computer in Ihrer Computer & Kontakte-Liste (siehe Abschnitt 10, Seite 56) erstellt werden. Die Verknüpfung ist mit Ihrem TeamViewer-Konto verbunden. Das bedeutet, sie kann von Ihnen oder TeamViewer-Konten genutzt werden, mit denen Sie die Gruppe mit dem verknüpften Computer, geteilt haben. Wird die Verknüpfung ausgeführt, startet eine Fernsteuerungs-Sitzung mit Kennworteingabe.

So stellen Sie eine Fernsteuerungs-Sitzung über eine Windows-Verknüpfung her:

1. Starten Sie TeamViewer.
2. Melden Sie sich mit Ihrem TeamViewer-Konto in der Computer & Kontakte-Liste an (siehe Abschnitt 10.1.3, Seite 60).

Hinweis: Geräte, Apps und Internetbrowser, die Sie noch nie mit Ihrem TeamViewer-Konto benutzt haben, müssen Sie bei der ersten Anmeldung autorisieren. Weitere Details entnehmen Sie Abschnitt 12.9, Seite 112.

3. Wählen Sie den Computer, für den Sie eine Verknüpfung erstellen wollen.
4. Ziehen Sie den Computer bei gedrückter Maustaste per Drag&Drop auf den Desktop oder in einen Windows-Explorer Ordner.
5. Starten Sie die Fernsteuerungs-Sitzung per Doppelklick auf die Verknüpfung.



➡ Der Dialog **TeamViewer Authentifizierung** wird geöffnet.

6. Geben Sie das Kennwort des verknüpften Computers ein.
7. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Anmelden**.

➡ Das Fernsteuerungsfenster wird geöffnet.

Sie sind mit dem Computer aus Ihrer Computer & Kontakte-Liste verbunden.

Hinweis: Falls Sie für den verknüpften Computer in Ihrer Computer & Kontakte-Liste ein permanentes Kennwort hinterlegt haben, entfallen die Schritte 6 und 7.

9.4 Einfacher Zugriff: Verbindungen zu eigenen Computern ohne Kennwort

Bei diesem Modus ist es nicht notwendig, ein Kennwort für den Zugriff zu definieren. Deshalb muss beim Verbindungsaufbau kein Kennwort eingegeben werden, falls Sie sich mit Ihrem TeamViewer-Konto zu einem Ihrer Geräte verbinden.

Achtung: Es ist generell nicht möglich, einen Rechner unbemerkt zu kontrollieren, da der Anwender am entfernten Rechner aus Datenschutzgründen über einen Zugriff informiert sein muss. Diese Methode ist deshalb nur für Geräte möglich, die nachweislich Ihnen gehören.

Das entfernte Gerät muss dafür Ihrem TeamViewer-Konto zugewiesen sein (siehe Abschnitt 10.2.10, Seite 80).

Sie können den einfachen Zugriff für ein Gerät in den Einstellungen der TeamViewer Vollversion aktivieren.

Falls aktiviert, ist ein Zugriff auf den Computer nur in folgenden Fällen möglich:

- Einfacher Zugriff ohne Kennwort ist ausschließlich mit Ihrem TeamViewer-Konto möglich.
- Für weitere Verbindungen ist die TeamViewer-ID und das Kennwort des Gerätes erforderlich.
- Falls Sie in den TeamViewer-Einstellungen das zufällige und persönliche Kennwort deaktivieren, haben ausschließlich Sie über Ihr TeamViewer-Konto Zugriff auf das Gerät.

Hinweis: Diese Methode kann als sehr sicher eingestuft werden, da der Zugriff ausschließlich über ein TeamViewer-Konto möglich ist.

Hinweis: Falls das Gerät in einer geteilten Gruppe ist, haben auch alle Kontakte, die die Gruppe nutzen, einfachen Zugriff auf das Gerät.



So aktivieren Sie den einfachen Zugriff auf einem Computer:

1. Starten Sie TeamViewer auf dem Gerät.
2. Melden Sie sich mit Ihrem TeamViewer-Konto in der Computer & Kontakte-Liste an (*siehe Abschnitt 10.1.3, Seite 60*).

Hinweis: Geräte, Apps und Internetbrowser, die Sie noch nie mit Ihrem TeamViewer-Konto benutzt haben, müssen Sie bei der ersten Anmeldung autorisieren. Weitere Details entnehmen Sie *Abschnitt 12.9, Seite 112*.

3. Klicken Sie auf **Extras | Optionen**.
4. Wählen Sie den Tab **Sicherheit**.
 - Falls das Gerät bereits Ihrem Konto zugewiesen ist, aktivieren Sie unter **Persönliches Kennwort (für unbeaufsichtigten Zugriff)** das Kontrollkästchen **<IHR KONTONAME>, <IHRE FIRMA> einfachen Zugriff gewähren**.
 - Falls das Gerät noch nicht Ihrem Konto zugewiesen ist, klicken Sie auf die Schaltfläche **Konfigurieren...**
 - ➔ Der Dialog **Einem Konto zuweisen** wird geöffnet.
 1. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Zuweisen**.
 2. Aktivieren Sie unter **Persönliches Kennwort (für unbeaufsichtigten Zugriff)** das Kontrollkästchen **<IHR KONTONAME>, <IHRE FIRMA> einfachen Zugriff gewähren**.
5. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.
 - ➔ Sie haben den einfachen Zugriff für dieses Gerät aktiviert.

Hinweis: Sie müssen diese Funktion für jeden Computer einzeln aktivieren.

So verbinden Sie sich per einfachem Zugriff auf einen Computer:

1. Starten Sie TeamViewer.
2. Melden Sie sich mit Ihrem TeamViewer-Konto in der Computer & Kontakte-Liste an (*siehe Abschnitt 10.1.3, Seite 60*).

Hinweis: Geräte, Apps und Internetbrowser, die Sie noch nie mit Ihrem TeamViewer-Konto benutzt haben, müssen Sie bei der ersten Anmeldung autorisieren. Weitere Details entnehmen Sie *Abschnitt 12.9, Seite 112*.

3. Doppelklicken Sie auf einen Computer, auf den Sie einfachen Zugriff haben.
 - ➔ Das Fernsteuerungs-Fenster wird geöffnet. Sie haben sich auf einen Computer per einfachem Zugriff verbunden.

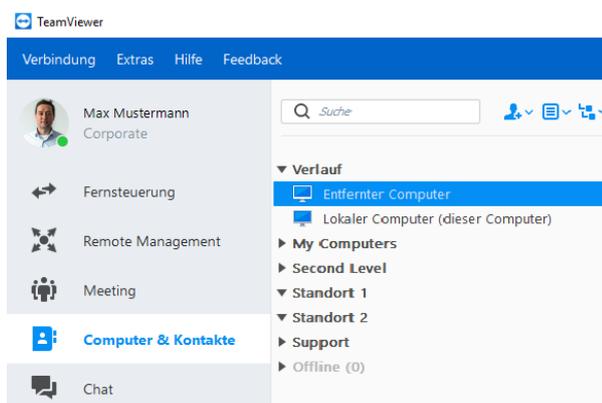


10 Computer & Kontakte - Verwaltung von Kontakten

In **Computer & Kontakte** können Sie Computer- und Kontaktdaten von Verbindungspartnern mit TeamViewer zentral verwalten.

Sie sehen auf einen Blick, welche der Computer und Kontakte verfügbar sind und können direkt ein Meeting mit einem Computer oder Kontakt starten. Darüber hinaus bietet Computer & Kontakte weitere nützliche Funktionen ähnlich einem Instant Messenger.

Die Computer- & Kontakte-Liste ist an Ihr TeamViewer-Konto gebunden. Das bedeutet, dass die gespeicherten Computer oder Kontakte nicht an einen bestimmten Computer gebunden sind, sondern zentral gespeichert werden. Dadurch stehen Ihnen ortsunabhängig an jedem TeamViewer, egal, auf welchem Computer Sie arbeiten, Ihre Kontaktdaten zur Verfügung.



In Computer & Kontakte sehen Sie auf einen Blick, welche Ihrer Computer und Kontakte online sind.

Die Computer & Kontakte-Liste kann außerdem für Remote Monitoring und zur Inventarisierung Ihrer Computer genutzt werden und ist Bestandteil der Service-Warteschlange in der TeamViewer Management Console. Ausführliche Informationen dazu finden Sie im *TeamViewer Handbuch - Management Console*.

Folgende Vorteile bietet Ihnen Computer & Kontakte:



- Anzeige des Online-Status Ihrer Computer und Kontakte.
- Schneller Verbindungsaufbau ohne Eingabe von Verbindungsdaten.
- Zentrale, weltweit erreichbare Computer- und Kontakte-Verwaltung.
- Messaging-Funktionalität inklusive Gruppen-Chat, Offline-Nachrichten und Blocklist.
- Verwaltung von Computern und Kontakten in Gruppen inklusive eigener Notizen.
- Vordefinierte Verbindungseinstellungen für einzelne Computer, Kontakte und Gruppen.
- Eigener Verfügbarkeitsstatus wählbar.
- Remote Monitoring für Ihre Computer.
- Direkte Verbindung zu Partnern über Service-Anfragen.
- Videoanrufe mit bis zu 10 Personen.
- Persönliches und professionelles Auftreten mit Profilbildern.

Hinweis: Computer & Kontakte ist ein Bestandteil des TeamViewer-Kontos. Um dies nutzen zu können, müssen Sie sich einmalig für ein TeamViewer-Konto registrieren ([siehe Abschnitt 10.1.1, Seite 58](#)).

10.1 Das TeamViewer-Konto

Hinweis: Ein TeamViewer-Konto ist nicht notwendig, um TeamViewer zu nutzen!

Hinweis: Für die Verwendung eines TeamViewer-Kontos fallen keine zusätzlichen Kosten an. Sie können ein TeamViewer-Konto kostenlos erstellen und nutzen.

Mit Hilfe des TeamViewer-Kontos können Sie Informationen über Ihre Computer und Kontakte zentral speichern und die Kontakte-Verwaltung Computer & Kontakte von überall abrufen.

Ein TeamViewer-Konto ist für die Verwendung folgender TeamViewer-Funktionen notwendig:

- Computer & Kontakte
- Meetings planen und verwalten
- Web Login

Tipp: Sie können Sie mit Ihrem TeamViewer-Konto außerdem weitere TeamViewer-Produkte wie **TeamViewer IoT** (<https://www.teamviewer.com/iot/>) oder **Blizz** (<https://www.blizz.com>) nutzen.



10.1.1 Ein TeamViewer-Konto erstellen

So legen Sie ein TeamViewer-Konto an:

1. Klicken Sie im TeamViewer-Hauptfenster in der Statusleiste auf die Schaltfläche



Computer & Kontakte.



Das Fenster **Computer & Kontakte** wird geöffnet.

2. Klicken Sie in Computer & Kontakte auf den Textlink **Konto erstellen**.



Ein Assistent wird geöffnet, der Ihnen in zwei Schritten hilft, ein TeamViewer-Konto zu erstellen.

3. Geben Sie im Dialogfenster **TeamViewer Konto erstellen - Schritt 1 von 2** die erforderlichen Daten **Name**, **Benutzername** oder **E-Mail-Adresse** und ein **Passwort** ein.

4. Falls Sie unseren Newsletter abonnieren möchten, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Unseren kostenlosen Newsletter abonnieren**.

5. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Weiter**.



Sie erhalten eine E-Mail an die angegebene E-Mail-Adresse mit einem Validierungs-Link.

6. In **TeamViewer Konto erstellen - Schritt 2 von 2** haben Sie die Möglichkeit den permanenten Zugriff auf diesen Computer zu konfigurieren. Geben Sie hierzu einen **Computernamen** (zur Identifizierung) und ein **Kennwort** (definieren Sie ein beliebiges Kennwort, mit dessen Hilfe Sie eine Verbindung zu dem Computer hergestellt werden können) ein.

7. Falls Sie Ihren Computer als Systemdienst einrichten möchten, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Ich möchte diesen Computer selbst aus der Ferne steuern**.

8. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Weiter**.

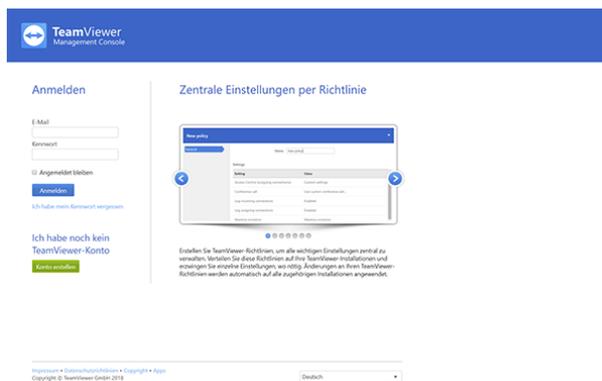
9. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Fertigstellen**.

10. Klicken Sie auf den **Validierungs-Link** in der E-Mail, um die Erstellung Ihres TeamViewer-Kontos abzuschließen.



Sie haben Ihr TeamViewer-Konto erfolgreich erstellt.

Um später z. B. Ihre E-Mail-Adresse oder Ihr Passwort zu ändern, verwenden Sie die Kontoverwaltung. Dort können Sie auch Ihre Premium- oder Corporate-Lizenz Ihrem Konto zuordnen (siehe Abschnitt 13.5, Seite 128).



TeamViewer Konto über die Website erstellen.

Tipp: Alternativ können Sie ein TeamViewer-Konto auch über unsere Website erstellen. Öffnen Sie im Webbrowser die URL <https://login.teamviewer.com>. Hier können Sie über den Link **Konto erstellen** ein neues Konto erstellen.

10.1.2 Das TeamViewer-Konto verwalten

Die Einstellungen für Ihr TeamViewer-Konto lassen sich entweder über einen Webbrowser oder direkt in den TeamViewer-Optionen (*siehe Abschnitt 13.5, Seite 128*) verwalten.

So verwalten Sie die Kontoeinstellungen in einem Webbrowser:

1. Rufen Sie die Website <https://login.teamviewer.com> in einem Webbrowser auf.
 2. Geben Sie die Benutzerdaten Ihres TeamViewer-Kontos in die Textfelder **E-Mail** und **Passwort** ein.
 3. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Anmelden**.
- ➔ Die Oberfläche der TeamViewer Management Console und Computer & Kontakte wird geladen.

Hinweis: Geräte, Apps und Internetbrowser, die Sie noch nie mit Ihrem TeamViewer-Konto benutzt haben, müssen Sie bei der ersten Anmeldung autorisieren. Weitere Details entnehmen Sie *Abschnitt 12.9, Seite 112*.

5. Klicken Sie am rechten oberen Rand auf den Link **Profil bearbeiten**.
- ➔ Das Fenster mit Ihren Kontoeinstellungen wird geöffnet.
6. Nehmen Sie Änderungen an Ihren persönlichen Daten vor.



10.1.3 Das TeamViewer-Konto in Computer & Kontakte an- und abmelden

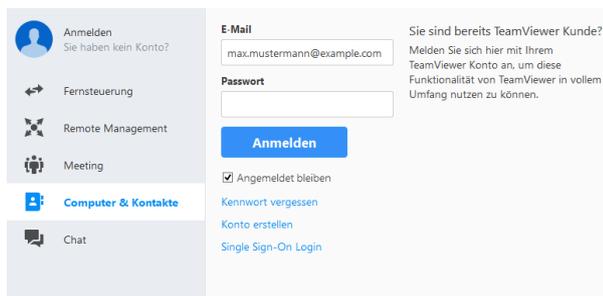
Sie können sich an jeder beliebigen TeamViewer Vollversion mit Ihrem TeamViewer-Konto in der Computer & Kontakte-Liste anmelden.

So melden Sie sich in Computer & Kontakte mit einem TeamViewer-Konto an:

1. Klicken Sie im TeamViewer-Hauptfenster in der Statusleiste auf die Schaltfläche  **Computer & Kontakte**.
 ➔ Das Fenster **Computer & Kontakte** wird geöffnet.
2. Geben Sie in den Textfeldern **E-Mail** und **Passwort** Ihre Kontodaten ein.
3. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Anmelden**.

Hinweis: Geräte, Apps und Internetbrowser, die Sie noch nie mit Ihrem TeamViewer-Konto benutzt haben, müssen Sie bei der ersten Anmeldung autorisieren. Weitere Details entnehmen Sie [Abschnitt 12.9, Seite 112](#).

➔ Sie sind angemeldet und Ihre Computer- und Kontaktdaten werden angezeigt.



Sie können sich an jedem TeamViewer spontan mit Ihrem Konto anmelden.

Um das erneute Anmelden zu vereinfachen, haben Sie die Möglichkeit Ihre E-Mail-Adresse und Ihr Kennwort zu speichern, und angemeldet zu bleiben. Aktivieren Sie hierzu das entsprechenden Kontrollkästchen auf der Anmeldemaske.

Achtung: An fremden (öffentlichen) Computern sollten Sie nie die Option **Angemeldet bleiben** aktivieren. Melden Sie sich immer ab, wenn Sie einen fremden (öffentlichen) Computer verlassen!

Hinweis: Wenn Sie eine Premium- oder Corporate-Lizenz besitzen und Ihre Lizenz auch Ihrem Konto zugeordnet haben, gilt diese Lizenz, während Sie angemeldet sind, auch an unlizenziierten TeamViewer-Installationen.



Hinweis: Sie können für Ihr TeamViewer-Konto eine Zwei-Faktor-Authentifizierung einrichten. Dadurch wird das Konto zusätzlich zu E-Mail und Kennwort durch einen temporären Zahlencode gesichert. Nähere Informationen zur Zwei-Faktor-Authentifizierung entnehmen Sie dem *TeamViewer Handbuch - Management Console*.

So melden Sie sich in Computer & Kontakte mit einem TeamViewer-Konto ab:

1. Klicken Sie im oberen Bereich von Computer & Kontakte auf Ihren **Anzeigenamen**.
2. Klicken Sie oben rechts auf die Schaltfläche für die Profileinstellungen .
3. Wählen Sie die Option **Abmelden**.

 Ihr TeamViewer-Konto ist abgemeldet.

10.2 Möglichkeiten in Computer & Kontakte

Im Folgenden werden die möglichen Aktionen beschrieben, die Ihnen in Computer & Kontakte zur Verfügung stehen.

Aktion	Beschreibung
	<p>Rufen Sie über das Kontextmenü des Symbols folgende Optionen auf:</p> <ul style="list-style-type: none">• Entfernte Computer zur Computer & Kontakte-Liste hinzufügen (<i>siehe Abschnitt 10.2.6, Seite 71</i>)• Kontakte zur Computer & Kontakte-Liste hinzufügen (<i>siehe Abschnitt 10.2.6, Seite 71</i>)• Gruppen erstellen (<i>siehe Abschnitt 10.2.3, Seite 66</i>)• Sitzungscode erstellen (<i>siehe Abschnitt 10.3.1, Seite 83</i>)• Kontakte und Computer in der Umgebung finden (<i>siehe Abschnitt 12.8, Seite 111</i>)



Aktion	Beschreibung
	<p>Öffnen Sie über das Kontextmenü des Symbols folgende TeamViewer-Funktionen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Benutzerverwaltung öffnen...: Öffnet die Benutzerverwaltung in der TeamViewer Management Console. Die Management Console wird in Ihrem Standard-Browser geöffnet und Sie sind mit Ihrem TeamViewer-Konto angemeldet. • Anpassen & Ausrollen öffnen...: Öffnet den Bereich Anpassen & Ausrollen in der TeamViewer Management Console. • Service-Warteschlange öffnen...: Öffnet die Service-Warteschlange in der TeamViewer Management Console (<i>siehe Abschnitt 10.3, Seite 82</i>).
	<p>Erweitertes Gruppieren von Geräten (<i>siehe Abschnitt 10.2.4, Seite 67</i>).</p>
	<p>Öffnet das Chatfenster (<i>siehe Abschnitt 10.2.9, Seite 76</i>).</p>
	<p>Die Zahl im roten Kasten auf der oberen linken Ecke des Profilbilds zeigt vorliegende Benachrichtigungen an. Klicken Sie auf den Bereich, um auf der rechten Seite auf die Benachrichtigungen zugreifen zu können (<i>siehe Abschnitt 10.2.11, Seite 81</i>).</p>
<input data-bbox="279 1344 470 1377" type="text" value="Suche"/>	<p>Durchsucht Ihre Computer & Kontakte-Liste (nach Gruppenname, Kontoname oder ID), sobald Sie etwas in das Suchfeld eingeben.</p>



Aktion	Beschreibung
Kontomenüleiste	<p>Klicken Sie im oberen Bereich von Computer & Kontakte auf Ihren Anzeigenamen. Ein Drop-down-Menü wird geöffnet, in der Sie Ihren Verfügbarkeitsstatus auswählen können. Ihr aktueller Status wird passend dazu grafisch im TeamViewer Tray-Icon dargestellt.</p> <p>Sie haben die Wahl zwischen:</p> <ul style="list-style-type: none"><li data-bbox="778 568 922 595">• Online <li data-bbox="778 636 986 663">• Beschäftigt <li data-bbox="778 703 970 730">• Abwesend <li data-bbox="778 770 1075 797">• Als offline anzeigen  <div data-bbox="735 853 1425 1008" style="background-color: #f0f0f0; padding: 10px;"><p>Hinweis: Sind Sie länger als fünf Minuten inaktiv, wird Ihr Verfügbarkeitsstatus automatisch auf Abwesend gesetzt.</p></div> <p>Des Weiteren können Sie über den Menüpunkt Profil bearbeiten... die Kontoverwaltung in TeamViewer aufrufen (<i>siehe Abschnitt 13.5, Seite 128</i>). Über die Option Abmelden melden Sie sich von Ihrem Konto ab.</p>

Wählen Sie eine Gruppe im "Computer & Kontakte"-Fenster aus, um auf der rechten Seite der "Computer & Kontakte"-Liste weitere Funktionen aufzurufen:



Aktion	Beschreibung
Löschen	<ul style="list-style-type: none"> • Löschen: Löschen Sie die Gruppe. Darin enthaltene Geräte oder Konten müssen zuvor gelöscht worden sein.
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> • Eigenschaften: Eigenschaften der Gruppe anzeigen und bearbeiten in Abhängigkeit der vergebenen Rechte. Weitere Informationen zu erweiterten Gruppeneinstellungen finden Sie unter Abschnitt 10.2, Seite 61
Computer hinzufügen	<ul style="list-style-type: none"> • Computer hinzufügen: Fügen Sie der Gruppe einen weiteren Computer hinzu. Weitere Informationen zu erweiterten Gruppeneinstellungen finden Sie unter Abschnitt 10.2, Seite 61
Kontakt hinzufügen	<ul style="list-style-type: none"> • Kontakt hinzufügen: Fügen Sie der "Computer & Kontakte"-Liste weitere Kontakte hinzu. (siehe Abschnitt 10.2.6, Seite 71)
Sitzungscode erstellen	<ul style="list-style-type: none"> • Sitzungscode erstellen: Erstellen Sie Service-Anfragen. (siehe Abschnitt 10.3.1, Seite 83)
Teilen	<ul style="list-style-type: none"> • Teilen: Teilen Sie Gruppen aus Ihrer "Computer & Kontakte"-Liste mit einzelnen Kontakten. (siehe Abschnitt 10.2.5, Seite 68)
Umbenennen	<ul style="list-style-type: none"> • Umbenennen: Ändern Sie den Namen der Gruppe.
Personen aus kürzlichen Sitzungen	Fügt den Kontakt aus einer Ihrer letzten Sitzungen zu Ihrer Computer & Kontakte-Liste hinzu. Klicken Sie dazu auf den Namen.

10.2.1 Onlinestatus der Computer/Kontakte

Status	Beschreibung
 Online	Der Kontakt bzw. ein Computer ist über TeamViewer erreichbar.
 Beschäftigt	Der Kontakt bzw. ein Computer ist online und beschäftigt.
 Abwesend	Der Kontakt bzw. ein Computer ist online und abwesend.



Status	Beschreibung
 Offline	Der Kontakt bzw. Computer ist momentan nicht über TeamViewer erreichbar.

10.2.2 Benutzerdefinierte Geräteinformationen

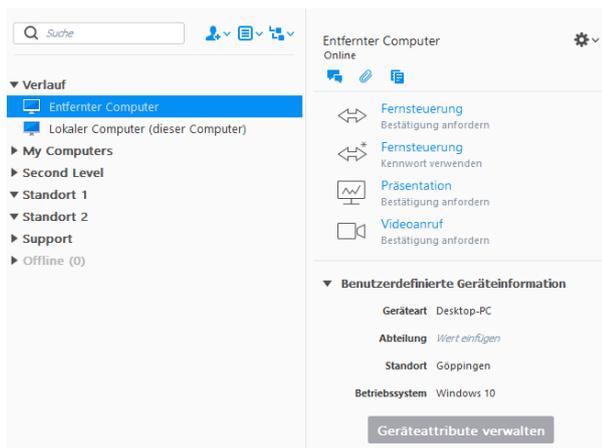
Benutzerdefinierte Geräteinformationen stellen gerätespezifische Informationen für Ihre unternehmensweiten Computer & Kontakte-Listen bereit. Alle Informationen werden übersichtlich an einem Ort dargestellt.

Als Firmenadministrator können Sie die einzelnen Attribute in der TeamViewer Management Console erstellen. Die benutzerdefinierten Eigenschaften können Sie in der Management Console sowie in der Liste der Computer & Kontakte bearbeiten.

Hinweis: Einmal festgelegte Geräteattribute können nicht gelöscht werden. Sie können diese aber jederzeit in der Management Console umbenennen.

So fügen Sie als Firmenadministrator eine Geräteeigenschaft hinzu:

1. Wählen Sie in Ihrem TeamViewer im Bereich Computer & Kontakte ein Gerät aus.
2. Klicken Sie auf **Geräteattribute verwalten**.
➡ Sie werden zum Administrationsbereich in der Management Console weitergeleitet.
3. Klicken Sie auf **Geräteeigenschaft hinzufügen**.
4. Geben Sie einen Namen für die Geräteeigenschaft ein.
5. Klicken Sie auf OK.
6. Klicken Sie auf **Speichern**.
➡ Die Geräteattribute werden nach Ihrer nächsten Anmeldung in TeamViewer angezeigt.



Die benutzerdefinierten Geräteinformationen werden bei der Auswahl eines Geräts angezeigt.

So geben Sie Informationen für Geräteattribute ein:

Sobald Sie Geräteattribute in der Management Console erstellt haben, können Sie die gewünschten Informationen eingeben:

1. Melden Sie sich in Ihrem TeamViewer an.
2. Wählen Sie ein Gerät aus.
3. Klicken Sie auf das Eingabefeld **Wert einfügen** und geben Sie die benutzerdefinierten Werte ein.

➡ Als Firmenangehöriger können Sie die angegebenen Geräteigenschaften in der Liste der Computer & Kontakte sehen.

Hinweis:

- Sie können nur die benutzerdefinierten Geräteinformationen Ihrer eigenen Geräte in geteilten Gruppen sehen und bearbeiten.
- Sie können keine Geräte von Gruppen sehen, die mit Ihnen geteilt wurden.

10.2.3 Gruppen hinzufügen

So legen Sie eine neue Gruppe an:

1. Klicken Sie auf die Schaltfläche .
2. Wählen Sie im Kontextmenü die Option **Neue Gruppe hinzufügen**.
 - ➡ Der Dialog **Eigenschaften** wird geöffnet.
3. Geben Sie im Textfeld **Gruppenname** den Namen der Gruppe ein.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.
 - ➡ Die neu erstellte Gruppe wird in Computer & Kontakte angezeigt.



Hinweis: Standardmäßig werden Computer und Kontakte, die gerade nicht online sind, in einer separaten Gruppe „Offline“ gruppiert. Wie Sie diese Option deaktivieren, sehen Sie unter [Abschnitt 13.5, Seite 128](#).

10.2.4 Erweitertes Gruppieren von Geräten

Voraussetzung für die Benutzung dieser Funktionalität ist die Einrichtung von benutzerdefinierten Geräteinformationen ([siehe Abschnitt 1.1, Seite 1](#)).

Eigenschaften und Vorteile:

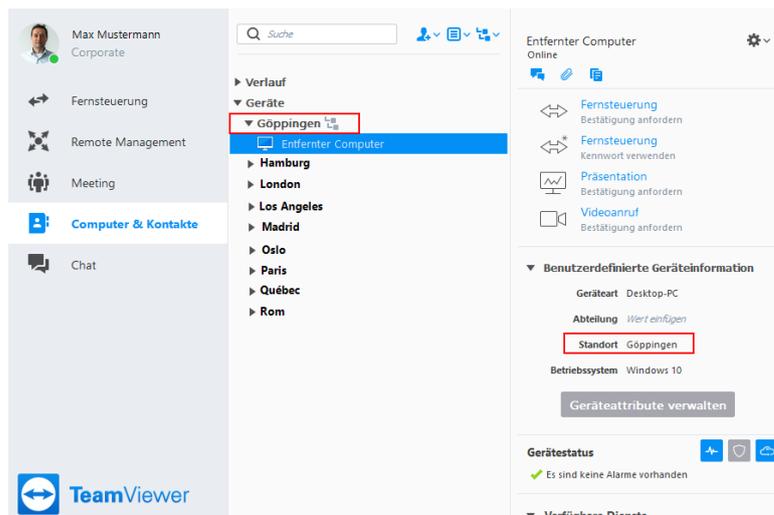
- Erstellen Sie eine Geräteübersicht, die Ihre interne Unternehmensstruktur oder Hardware-Landschaft wiedergibt.
- Hohe Flexibilität bei der Darstellung: Die Auswahl verschiedener Geräteattribute ermöglicht Ihnen eine optimale Übersicht für die jeweilige Situation.

Hinweis:

- Gruppierungen sind nur für Geräte möglich. Kontakte und Service-Anfragen verbleiben in den eigenen Gruppen.
- Sobald Sie sich an Ihrem TeamViewer abmelden, wird die benutzerdefinierte Gruppenansicht zurückgesetzt.

So erstellen Sie Gruppen anhand von benutzerdefinierten Geräteinformationen:

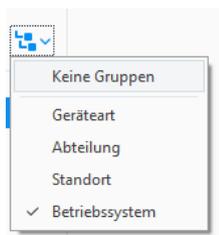
1. Klicken Sie im Kontext **Computer & Kontakte** auf die Schaltfläche **Gruppieren nach benutzerdefinierten Benutzerinformationen** .
2. Wählen Sie im Drop-down-Menü das gewünschte Attribut aus, das Sie für die Gerätegruppierung verwenden möchten.
 - ➔ Wenn Sie beispielsweise ein Geräteattribut **Betriebssystem** erstellt haben und für Ihre Geräte die entsprechenden Werte (z. B. Windows, macOS, Linux, etc.) eingegeben haben, werden Ihre Geräte in Untergruppen mit den entsprechenden Betriebssystemen zusammengefasst dargestellt.



Gruppierung der Geräte nach dem Attribut "Standort".

So setzen Sie die Gruppierung anhand von benutzerdefinierten Geräteinformationen zurück:

- Klicken Sie im Kontextmenü der **Gruppieren**-Schaltfläche auf **Keine Gruppen**.



➔ Die benutzerdefinierte Gruppenansicht wurde zurückgesetzt.

10.2.5 Gruppen teilen

Sie können Gruppen aus Ihrer Computer & Kontakte-Liste mit einzelnen Kontakten aus Ihrer Liste teilen. Komplette Gruppen können so schnell und einfach anderen Kontakten zur Verfügung gestellt werden.

Für geteilte Gruppen können Sie den Nutzern Berechtigungen zuweisen. Gruppen können dadurch entweder durch bestimmte Nutzer verändert werden (Eigenschaften bearbeiten, Kontakte hinzufügen, etc.) oder die Gruppen werden nur in deren Computer & Kontakte-Liste angezeigt und können nicht bearbeitet werden. Verbindungen zu Computern oder Kontakten aus geteilten Gruppen können unabhängig von den Berechtigungen immer hergestellt werden.

Entfernen Sie einen Kontakt aus der Liste **Gruppe teilen**, werden die geteilten Gruppen aus dessen Computer & Kontakte-Liste entfernt.

So teilen Sie eine Gruppe:

1. Markieren Sie eine Gruppe in Ihrer Computer & Kontakte-Liste.
2. Wählen Sie rechts auf **Teilen**.



- ➔ Der Dialog **Gruppe teilen** wird geöffnet.
- 3. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Hinzufügen...**
 - ➔ Der Dialog **Benutzer hinzufügen** wird geöffnet.
- 4. Wählen Sie den Kontakt aus der Liste, mit dem Sie die Gruppe teilen möchten.
- 5. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.
- 6. Passen Sie gegebenenfalls die Berechtigungen an.
- 7. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.
 - ➔ Der Kontakt erhält eine Nachricht, die er akzeptieren muss.
 - ➔ Sie haben eine Gruppe geteilt. Der Kontakt sieht die geteilte Gruppe in seiner Computer & Kontakte-Liste und kann sich zu den Computern und Kontakten in dieser Gruppe verbinden.

Geteilte Gruppen werden mit folgenden Symbolen gekennzeichnet:

- : Sie haben die Gruppe mit Kontakten geteilt.
- : Die Gruppe wurde mit Ihnen geteilt.

Hinweis: Sie können eine oder mehrere Gruppen mit beliebig vielen Kontakten teilen.

Tipp: Über das Kontextmenü (rechte Maustaste) eines Kontaktes unter **Freigaben** können Sie sehen, welche Gruppe Sie mit dem Kontakt geteilt haben. Hier können Sie ebenfalls weitere Gruppen mit dem Kontakt teilen.

Der Dialog Gruppe teilen

Im Dialog **Gruppe teilen** werden die Kontakte angezeigt, mit denen Sie die jeweilige Gruppe geteilt haben. Darüber hinaus haben Sie folgende Möglichkeiten:

	Beschreibung
Hinzufügen...	Klicken Sie auf die Schaltfläche, um die gewählte Gruppe mit einem Kontakt zu teilen.
Entfernen	Wählen Sie einen Kontakt aus der Liste und klicken Sie auf die Schaltfläche, um das Teilen der Gruppe mit diesem Kontakt aufzuheben.



Beschreibung

Berechtigungen Wählen Sie aus dem Drop-down-Menü, welche Berechtigungen der Kontakt für die geteilte Gruppe haben soll.

- **Lesen:** Der Kontakt sieht die geteilte Gruppe in seiner Computer & Kontakte-Liste und kann sich zu den Computern und Kontakten in dieser Gruppe verbinden. Der Kontakt kann keine Änderungen (Kontakte löschen oder umbenennen, Kontakte hinzufügen, etc.) an der Gruppe vornehmen.
- **Lesen/Schreiben:** Der Kontakt sieht die geteilte Gruppe in seiner Computer & Kontakte-Liste und kann sich zu den Computern und Kontakten in dieser Gruppe verbinden. Der Kontakt kann Änderungen (Kontakte löschen oder umbenennen, Kontakte hinzufügen, etc.) an der Gruppe vornehmen.
- **Vollzugriff:** Der Kontakt sieht die geteilte Gruppe in seiner Computer & Kontakte-Liste und kann sich zu den Computern und Kontakten in dieser Gruppe verbinden. Der Kontakt kann Änderungen (Kontakte löschen oder umbenennen, Kontakte hinzufügen, etc.) an der Gruppe vornehmen. Der Kontakt kann geteilte Gruppen weiter teilen und Kontakte & Geräte aus der geteilten Gruppe in eine eigene verschieben. Geräte, die einem Konto zugewiesen sind können innerhalb des Unternehmens in eine andere geteilte Gruppe verschoben werden.

Verlauf

In der Gruppe **Verlauf** werden 10 Computer oder Kontakte angezeigt, zu denen zuletzt eine Verbindung aufgebaut wurde. Dazu zählen Fernsteuerungsverbindungen, Präsentation, Dateiübertragung und VPN.

Dies ermöglicht wiederholte Verbindungen zu diesen Geräten oder Kontakten, ohne die gesamte Computer & Kontakte-Liste durchsuchen zu müssen.

Folgende Eigenschaften gelten für diese Gruppe:

- Die Gruppe wird immer als oberster Eintrag in der Computer & Kontakte-Liste angezeigt.
- Die Gruppe kann nicht umbenannt, geteilt, gelöscht oder deaktiviert werden.
- In der Gruppe werden nur Computer oder Kontakte angezeigt, die Sie bereits zu Ihrer Computer & Kontakte-Liste hinzugefügt haben.
- Falls Computer oder Kontakte aus der Computer & Kontakte-Liste gelöscht werden, werden diese nicht mehr in der Gruppe angezeigt.
- Für Verbindungen zu Computern oder Kontakten in dieser Gruppe stehen die selben Möglichkeiten zur Verfügung, die auch für andere Einträge der Computer & Kontakte-Liste gelten.



Weitere Informationen finden Sie unter [Abschnitt 10.2.8 "Der Computer- oder Kontakt-Kontextbereich", Seite 75.](#)

10.2.6 Computer/Kontakte hinzufügen

Beim Hinzufügen von Computern oder Kontakten können Sie entweder TeamViewer-IDs (Computer) oder TeamViewer-Konten (Kontakte) hinzufügen.

Kontakte können mehrere Computer beinhalten. Dies ist dann der Fall, wenn ein Kontakt an mehreren TeamViewern angemeldet ist. Ein weiterer Vorteil von einem Kontakt ist, dass Sie sich immer mit derselben Person verbinden, egal, an welchem Computer diese sitzt.

TeamViewer-IDs hingegen sind fest an einen Computer gebunden. Sie können sich also mit einem Computer verbinden, wissen aber nicht wer diesen bedient.

Das Verbinden auf eine TeamViewer-ID ist in folgenden Situationen sinnvoll:

- Die Gegenseite ist nicht an einem TeamViewer-Konto angemeldet.
- Der Computer ist unbeaufsichtigt (z. B. Server).
- Es handelt sich um Ihren eigenen Computer.

Sie können in Computer & Kontakte sowohl TeamViewer-Konten als auch TeamViewer-IDs aufnehmen.

So legen Sie einen neuen Computer/Kontakt an:

1. Markieren Sie die Gruppe, in der ein neuer Computer/Kontakt angelegt werden soll.
2. Klicken Sie auf die Schaltfläche .
3. Wählen Sie im Kontextmenü die Option **Entfernten Computer hinzufügen** oder **Kontakt hinzufügen**.
 - ➔ Der Dialog **Eigenschaften** wird geöffnet.
4. Nehmen Sie die gewünschten Einstellungen vor.
5. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.
 - ➔ Der neu erstellte Computer/Kontakt wird in Ihrer Liste angezeigt.



Der Dialog "Computer/Kontakt hinzufügen"

Im Dialog **Computer/Kontakt hinzufügen** können Sie:

- beim Hinzufügen eines Computers/Kontaktes zu Computer & Kontakte bestimmte Einstellungen vornehmen.
- Verbindungsinformationen für bestimmte Computer, Kontakte oder Gruppen speichern.

Folgende Einstellungen können vorgenommen werden:

Einstellung	Beschreibung
TeamViewer-ID / Name oder E-Mail	Geben Sie in diesem Textfeld die TeamViewer-ID oder den Kontonamen des Kontaktes ein, den Sie zu Computer & Kontakte hinzufügen möchten.
Kennwort (nur für TeamViewer-ID)	Falls Sie eine TeamViewer-ID zu Computer & Kontakte hinzufügen, können Sie hier das permanente Kennwort des entfernten Computers angeben.
Alias (nur für TeamViewer-ID)	Geben Sie in diesem Textfeld einen Anzeigenamen für den hinzugefügten Computer/Kontakt ein.
Gruppe	Wählen Sie aus dem Drop-down-Menü die Gruppe, zu der der Computer/Kontakt hinzugefügt werden soll.
Beschreibung	Geben Sie im Textfeld bei Bedarf beliebige Informationen zu dem Computer/Kontakt ein.
Erweitert	Klicken Sie auf die Schaltfläche um Einstellungen für die spätere Verbindung zu dem Computer/Kontakt zu hinterlegen.

Erweiterte Eigenschaften

Im Dialog **Gruppe bzw. Computer/Kontakt hinzufügen** können Sie erweiterte Einstellungen für einzelne Computer/Kontakte oder ganze Gruppen festlegen. Falls Sie eine Verbindung zu einem Ihrer Partner in Computer & Kontakte herstellen, werden die für den Partner gespeicherten Einstellungen aufgerufen und für die Sitzung angewendet.

Einstellungen, die Sie für Gruppen speichern, werden automatisch für alle in der Gruppe enthaltenen Computer/Kontakte übernommen.

Alle gespeicherten Einstellungen sind mit Ihrem TeamViewer-Konto verknüpft und somit an jedem TeamViewer, an dem Sie sich anmelden, verfügbar.



So hinterlegen Sie Einstellungen über Verbindungsinformationen für bestimmte Computer, Kontakte oder Gruppen:

1. Melden Sie sich mit Ihrem TeamViewer-Konto an Computer & Kontakte an (siehe Abschnitt 10.1.3, Seite 60).

Hinweis: Geräte, Apps und Internetbrowser, die Sie noch nie mit Ihrem TeamViewer-Konto benutzt haben, müssen Sie bei der ersten Anmeldung autorisieren. Weitere Details entnehmen Sie Abschnitt 12.9, Seite 112.

2. Markieren Sie den gewünschten Computer, Kontakt oder die Gruppe.
 1. Im Falle einer Gruppe klicken Sie rechts auf **Eigenschaften**.
 2. Bei einem Computer oder Kontakt klicken Sie rechts oben auf das Symbol .

 Der Dialog **Eigenschaften** wird geöffnet.

3. Klicken Sie im Dialog auf **Erweitert**.
4. Definieren Sie die gewünschten **Einstellungen**.
5. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.

 Sie haben für den gewählten Computer, Kontakt oder die Gruppe Einstellungen für den Verbindungsaufbau hinterlegt.

Sie können folgende Einstellungen vornehmen:

Einstellung	Beschreibung	Mögliche Werte
Entfernte Auflösung	Wählen Sie aus dem Drop-down-Menü, wie sich die Auflösung am entfernten Computer bei Verbindungsaufbau verhalten soll.	<ul style="list-style-type: none"> • vererbt • Nicht ändern • Größe anpassen
Fenster	Wählen Sie aus dem Drop-down-Menü, ob der Bildschirm des entfernten Computers bei Verbindungsaufbau im Vollbild dargestellt werden soll.	<ul style="list-style-type: none"> • vererbt • Fenstermodus • Vollbild • Maximiert
Skalieren	Wählen Sie aus dem Drop-down-Menü, wie der Bildschirm des entfernten Computers bei Verbindungsaufbau dargestellt werden soll.	<ul style="list-style-type: none"> • vererbt • Größe anpassen • Skaliert • 100 % (original)



Einstellung	Beschreibung	Mögliche Werte
Qualität	Wählen Sie aus der Drop-down-Menü, welche Anzeigequalität bei Verbindungsaufbau gewählt werden soll.	<ul style="list-style-type: none"> • vererbt • Automatisch • Geschwindigkeit optimieren • Qualität optimieren • Eigene Einstellungen
Initialer Bildschirm	Wählen Sie aus dem Drop-down-Menü, welcher Monitor bei Verbindungsaufbau übertragen werden soll.	<ul style="list-style-type: none"> • vererbt • Hauptbildschirm • Alle Bildschirme • Monitor X
Authentifizierungsmodus	Wählen Sie aus dem Drop-down-Menü, wie Sie sich bei Verbindungsaufbau am entfernten Computer anmelden wollen.	<ul style="list-style-type: none"> • vererbt • TeamViewer Authentifizierung • Windows Authentifizierung
Entfernte Eingabe	Wählen Sie aus dem Drop-down-Menü, ob Sie bei Verbindungsaufbau Partnereingaben erlauben wollen.	<ul style="list-style-type: none"> • vererbt • Entfernte Eingabe aktivieren • Entfernte Eingabe deaktivieren • Eingaben und Anzeige am entfernten Computer deaktivieren

10.2.7 Ohne Kennworteingabe eine Verbindung aus Computer & Kontakte herstellen - Bestätigung anfordern

Bei Verbindungsanfragen mit Bestätigung ist beim Verbindungsaufbau keine Eingabe eines Kennwortes erforderlich. Stattdessen wird direkt eine Anfrage zum Aufbau einer Verbindung gesendet. Der



Verbindungspartner kann diese Anfrage akzeptieren oder ablehnen.

So bauen Sie eine Verbindung per Bestätigung auf:

1. Markieren Sie den Kontakt in Computer & Kontakte.
2. Wählen Sie auf der rechten Seite die Option **Fernsteuerung (Bestätigung anfordern)** oder **Präsentation (Bestätigung anfordern)**.

➔ Am Computer Ihres Kontaktes wird ein Dialog mit der entsprechenden Anfrage geöffnet. Ihr Kontakt bestätigt den Zugriff, indem er auf die Schaltfläche **Zulassen** klickt.



Bestätigen Sie den Dialog, um an dem Meeting teilzunehmen.

3. Die Verbindung wird aufgebaut.

Hinweis: Sie können diese Art des Verbindungsaufbaus auch für Computer verwenden.

10.2.8 Der Computer- oder Kontakt-Kontextbereich

Der Computer- oder Kontakt-Kontextbereich wird angezeigt, wenn Sie einen Computer oder Kontakt auswählen.

Bitte beachten Sie, dass je nach Art des Computers oder Kontakts nicht immer alle Funktionen zur Verfügung stehen.

Folgende Funktionen bietet der Kontextbereich:

Funktion	Beschreibung
Fernsteuerung (Bestätigung anfordern) Präsentation (Bestätigung anfordern)	Startet eine Verbindung zu Ihrem Kontakt ohne Kennwortabfrage (<u>siehe Abschnitt 10.2.7, Seite 74</u>).
Fernsteuerung (Kennwort verwenden) Dateitransfer (📁) VPN (🌐)	Stellt die entsprechende Verbindung zum Computer/Kontakt her (<u>siehe Abschnitt 8, Seite 48</u>).
Videoanruf (Bestätigung anfordern)	Startet eine Videokonferenz mit dem Kontakt (<u>siehe Abschnitt 11.2, Seite 89</u>).



Funktion	Beschreibung
 Nachricht senden	<p>Öffnet den Chat-Dialog (<i>siehe Abschnitt 10.2.9, Seite 76</i>).</p>
 Datei senden	<p>Öffnet einen Windows-Dialog, zum Senden einer Datei an den gewählten Kontakt (<i>siehe Abschnitt 7.3, Seite 46</i>).</p>
 Dateiübertragung	<p>Stellt eine Verbindung im Verbindungsmodus Dateiübertragung her (<i>siehe Abschnitt 7, Seite 43</i>).</p>
 Aufwecken	<p>Weckt den Computer per Wake-on-LAN auf. Diese Funktion ist nur für Offline-Computer verfügbar und muss konfiguriert werden. Nähere Informationen dazu finden Sie im <i>TeamViewer Handbuch - Wake-on-LAN</i>.</p>
 Mehr...	<ul style="list-style-type: none"> • Einem Konto zuweisen...: Weist den Computer Ihrem Konto zu (<i>siehe Abschnitt 10.2.10, Seite 80</i>). • Löschen: Löscht den Computer/Kontakt unwiderruflich. • Freigaben: Öffnet den Dialog Freigaben (<i>siehe Abschnitt 10.2.4, Seite 67</i>). • Eigenschaften: Öffnet den Dialog Eigenschaften. Dieser bietet dieselben Funktionen wie der Dialog Computer/Kontakt hinzufügen (<i>siehe Abschnitt 10.2.6, Seite 71</i>).
Alarme	<p>Alarmmeldungen für integrierte Systemchecks (<i>siehe Abschnitt 10.4, Seite 86</i>).</p>
Benachrichtigungen	<p>Nachrichten und Neuigkeiten, die Ihr TeamViewer-Konto betreffen (<i>siehe Abschnitt 10.2.11, Seite 81</i>).</p>

10.2.9 Chatten über Computer & Kontakte

Sie können jedem Computer/Kontakt eine Nachricht senden. Ist der Computer/Kontakt gerade nicht online, erhält er die Nachricht, sobald TeamViewer gestartet wird oder sich der Computer/Kontakt an



seinem TeamViewer-Konto anmeldet.

Ist Ihr Computer/Kontakt bereits online, erhält er die Nachricht sofort und Sie können sich gegenseitig in Echtzeit Nachrichten senden.

Darüber hinaus können Sie aus dem Chat-Fenster heraus viele nützliche Funktionen aufrufen.

Hinweis: TeamViewer-Chats sind Ende-zu-Ende verschlüsselt.

Hinweis: An einem Gruppenchat können maximal 25 Kontakte teilnehmen.

So senden Sie einem Computer/Kontakt eine Nachricht:

1. Öffnen Sie das **Kontextmenü** des gewünschten Computers oder Kontaktes (Rechtsklick auf den Computer/Kontakt).
2. Klicken Sie auf das Symbol  .
 Der Dialog **Chat** wird geöffnet.
3. Schreiben Sie Ihre Nachricht in das untere **Textfeld**.
4. Drücken Sie die EINGABETASTE auf Ihrer Tastatur.
 Ihre Nachricht erscheint im oberen Feld und wird an Ihren Computer/Kontakt gesendet.
5. Ist Ihr Computer/Kontakt online, kann dieser direkt auf Ihre Nachricht antworten. Sie können ebenfalls weitere Nachrichten senden.

Hinweis: Sie können erst Nachrichten an den gewünschten Computer/Kontakt schicken, nachdem Sie das erste Mal eine sichere Verbindung dorthin aufgebaut haben.

Tip: Alternativ können Sie den TeamViewer Chat über das Symbol  in der Computer & Kontakte-Liste aufrufen.

Tip: Falls Sie die neue Benutzeroberfläche nutzen (*siehe Abschnitt 2.2, Seite 7*), können Sie den Chat über die Navigation im Hauptfenster öffnen. Wählen Sie dazu den Eintrag **Chat** in der Navigation.

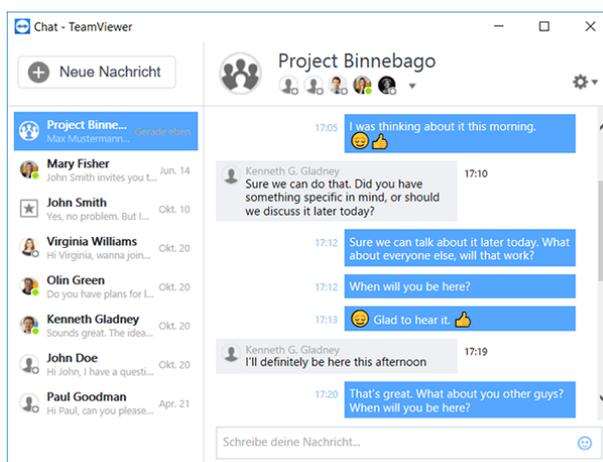
So erstellen Sie einen Gruppenchat:

1. Klicken Sie auf das Symbol  in der Computer & Kontakte-Liste.
 Der Dialog **Chat** wird geöffnet.
2. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Neue Nachricht**.



3. Geben Sie die Namen der gewünschten Kontakte ein.
 1. Wählen Sie die Namen aus dem Drop-down-Menü.
 2. Bestätigen Sie die Auswahl mit ENTER oder mit einem Klick auf den Kontakt.
4. Klicken Sie in das **Textfeld**, um eine Nachricht zu verfassen. Bestätigen Sie die Eingabe mit ENTER.

➔ Die gewählten Kontakte erhalten Ihre Nachricht und können sich an der Konversation beteiligen.



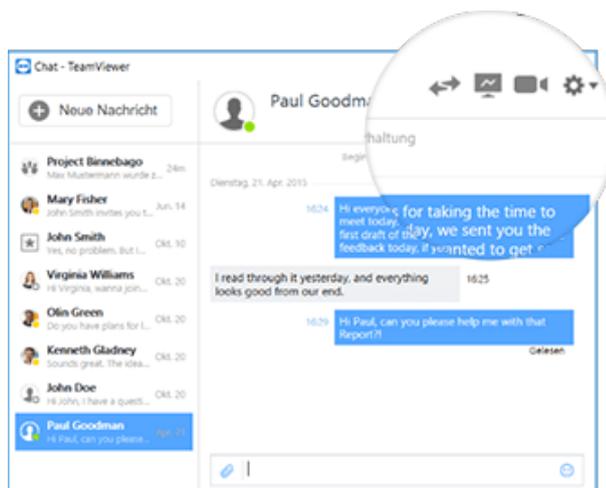
Einen TeamViewer Gruppenchat erstellen.

Hinweis: Ist Ihr Computer/Kontakt offline, erhält er alle gesendeten Nachrichten, sobald er in TeamViewer wieder online ist, auch wenn Sie den Dialog bereits geschlossen haben.

Hinweis: Ein Chat mit mehreren Teilnehmern ist nur mit Kontakten möglich.

Mögliche Aktionen im Chatfenster

Im Chat-Fenster werden alle Chats mit Computern, Kontakten oder in Gruppen dargestellt. Wählen Sie einen Chat und senden Sie Nachrichten an die Chat-Partner.



Chat-Fenster, aus dem heraus TeamViewer-Verbindungen gestartet werden können.

Im Chat-Fenster können Sie weitere Funktionen aufrufen, um mit den Chat-Partnern zu interagieren. Die Möglichkeiten für Gruppenchats sind im Vergleich zu Chats mit Computern oder Kontakten eingeschränkt.

Menü	Beschreibung
 Neue Nachricht	<p>Klicken Sie auf die Schaltfläche, um eine Nachricht an einen oder mehrere Computer oder Kontakte zu senden. Geben Sie anschließend die Namen der Empfänger ein. Bestätigen Sie die Eingabe mit ENTER.</p>
 Fernsteuerung (Bestätigung anfordern)	<p>Klicken Sie auf das Symbol, um eine Fernsteuerungs-Sitzung zum Chat-Partner aufzubauen. Der Chat-Partner muss die Anfrage bestätigen.</p>
 Präsentation (Bestätigung anfordern)	<p>Klicken Sie auf das Symbol, um ein Online-Meeting mit dem Chat-Partner zu starten. Sie präsentieren Ihren Bildschirminhalt. Der Chat-Partner muss die Anfrage bestätigen.</p>
 Videoanruf (Bestätigung anfordern)	<p>Klicken Sie auf das Symbol, um eine Videokonferenz mit dem Chat-Partner zu starten. Der Chat-Partner muss die Anfrage bestätigen.</p>



Menü	Beschreibung
	<p>Klicken Sie auf das Symbol, um weitere Optionen für den aktuellen Chat aufzurufen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Teilnehmer hinzufügen...: Wählen Sie die Option, um weitere Computer oder Kontakte zu einem Gruppenchat einzuladen. Der Teilnehmer muss die Anfrage bestätigen. • Unterhaltung umbenennen...: Wählen Sie diese Option, falls Sie einen Gruppenchat umbenennen möchten. Die Option ist nur für Gruppenchats verfügbar. • Unterhaltung löschen...: Wählen Sie diese Option, um die aktuelle Unterhaltung zu löschen. Die Unterhaltung wird dann aus dem Chatfenster entfernt und deren Verlauf gelöscht. • Verlauf löschen...: Wählen Sie die Option, um den aktuellen Chatverlauf zu löschen. Der Chatverlauf beim Chat-Partner bleibt bestehen. • Benachrichtigungen anzeigen: Wählen Sie diese Option, um Benachrichtigungen zu dieser Unterhaltung zu erhalten.
 Datei senden	<p>Klicken Sie auf das Symbol, um eine Datei an den Chat-Partner zu senden. Der Chat-Partner muss die Anfrage bestätigen.</p> <p>Die Datei wird auf dem Computer oder bei Ihrem Kontakt im Download-Ordner unter <code>C:\Users\%username%\Downloads</code> abgespeichert.</p>
 Emojis	<p>Klicken Sie auf das Symbol, um die Emojis-Auswahl zu öffnen. Klicken Sie auf ein Emoji, um es in das Textfeld einzufügen.</p>

10.2.10 Einen Computer Ihrem TeamViewer-Konto zuweisen

Für einige TeamViewer-Funktionen muss gewährleistet sein, dass der Computer, mit dem Sie arbeiten, auch Ihnen gehört. Deshalb müssen Computer für die Nutzung der folgenden Funktionen Ihrem TeamViewer-Konto zugewiesen werden:

- Überwachung durch die integrierten Systemchecks (siehe Abschnitt 10.4, Seite 86).
- Wake-on-LAN (siehe *TeamViewer Handbuch - Wake-on-LAN*).
- Überwachung und Inventarisierung mit Remote Management.
- Einfacher Zugriff ohne Kennwort (siehe Abschnitt 9.4, Seite 54).
- Richtlinien für TeamViewer-Einstellungen (siehe Abschnitt 13.10, Seite 140).

Es gibt zwei Methoden, einen Computer zuzuweisen:



Computer lokal Ihrem TeamViewer-Konto zuweisen

Weisen Sie einen Computer, den Sie z. B. mit Wake-on-LAN aktivieren möchten, in den lokalen TeamViewer-Einstellungen des Computers Ihrem TeamViewer-Konto zu. Durch diese Methode können Sie auch Computer Ihrem Konto zuweisen, die nicht in Ihrer Computer & Kontakte-Liste sind.

So weisen Sie den Computer Ihrem TeamViewer-Konto zu:

1. Starten Sie TeamViewer.
2. Klicken Sie im Menü auf **Extras | Optionen**.
 Der Dialog **TeamViewer Einstellungen** wird geöffnet.
3. Wählen sie die Kategorie **Allgemein**.
4. Klicken Sie unter **Kontozugehörigkeit** auf die Schaltfläche **Einem Konto zuweisen....**
 Der Dialog **Einem Konto zuweisen** wird geöffnet.
5. Geben Sie im Textfeld **E-Mail** die E-Mail-Adresse Ihres TeamViewer-Kontos ein.
6. Geben Sie im Textfeld **Kennwort** das Kennwort Ihres TeamViewer-Kontos ein.
7. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Zuweisen**.
 Sie haben den Computer mit Ihrem TeamViewer-Konto verknüpft. Falls sich der Computer nicht in Ihrer Computer & Kontakte-Liste befindet, wird er zu dieser hinzugefügt.

Computer aus der Ferne Ihrem TeamViewer-Konto zuweisen

Weisen Sie einen Computer aus Ihrer Computer & Kontakte-Liste den Sie z. B. mit Wake-on-LAN aktivieren möchten über das Kontextmenü des Computers Ihrem TeamViewer-Konto zu. Der Computer muss sich in Ihrer Computer & Kontakte-Liste befinden und für den unbeaufsichtigten Zugriff konfiguriert sein. Bei dieser Methode ist es nicht nötig, physischen Zugriff auf den Computer haben.

So weisen Sie den Computer aus der Ferne Ihrem TeamViewer-Konto zu:

1. Markieren Sie den Computer, den Sie zuweisen möchten, in Ihrer Computer & Kontakte-Liste.
2. Klicken Sie im Kontextmenü (rechte Maustaste) auf die Schaltfläche **Jetzt zuweisen**.
 Der Dialog **Einem Konto zuweisen** wird geöffnet.
3. Geben Sie im Textfeld **Kennwort** das persönliche Kennwort für den unbeaufsichtigten Zugriff auf den Computer ein.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Zuweisen**.
5. Sie haben den Computer mit Ihrem TeamViewer-Konto verknüpft.

10.2.11 Benachrichtigungen

In den Benachrichtigungen werden alle Nachrichten und Neuigkeiten innerhalb Ihrer Computer & Kontakte-Liste gesammelt und dargestellt.

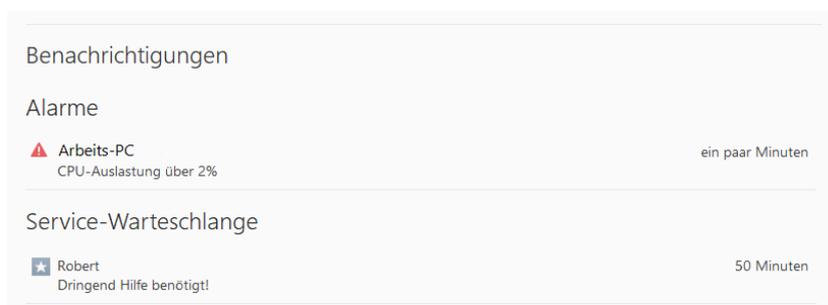


Die Benachrichtigungen sind mit Ihrem TeamViewer-Konto verknüpft und sind so an jedem TeamViewer, an dem Sie sich mit Ihrem Konto anmelden, verfügbar.

➔ Öffnen Sie die Benachrichtigungen in der Kontoansicht.

Für folgende Ereignisse werden Benachrichtigungen angezeigt:

- Neu erstellte Service-Anfragen
- Service-Anfragen, die Ihnen zugewiesen wurden
- Neue Kontaktanfragen für Ihre Computer & Kontakte-Liste
- Alarmmeldungen zu den integrierten Systemchecks in TeamViewer
- Aktuelle Remote-Management-Alarmmeldungen. Nähere Informationen dazu finden Sie im *TeamViewer Handbuch - Management Console*
- Ein Kontakt möchte eine Gruppe mit Ihnen teilen



Der Dialog **Benachrichtigungen** in der Computer & Kontakte-Liste.

Klicken Sie auf das Symbol  am Zeilenende jeder Benachrichtigung, um ein Kontextmenü zu öffnen.

Dieses beinhaltet alle Funktionen, die Sie auch innerhalb Ihrer Computer & Kontakte-Liste aufrufen können.

- **Alarmer:** Rufen Sie das Kontextmenü des Computers auf, der den Alarm ausgelöst hat.
- **Service-Warteschlange:** Öffnen Sie das Kontextmenü der Service-Anfragen.
- **Kontakte:** Bearbeiten Sie Kontaktanfragen.
- **Gruppen:** Bearbeiten Sie **Gruppen teilen**-Anfragen.

10.3 Service-Anfragen

Nutzen Sie Service-Anfragen, um den spontanen Kunden-Support im Team zu organisieren. Die Service-Anfrage beinhaltet u. a. den Namen und die E-Mail-Adresse des Anfragenden, eine Beschreibung der Problemstellung und einen Sitzungscode, um eine Fernsteuerungs-Sitzung, ein Meeting oder einen Chat mit dem Anfragenden zu starten. Service-Anfragen sind ein Bestandteil der Service-Warteschlange. Weitere Informationen zur Service-Warteschlange finden Sie im *TeamViewer Handbuch - Management Console*.



In der Regel erstellen Sie Service-Anfragen, wenn ein Kunde Hilfe benötigt. Anschließend können Sie per E-Mail eine Einladung an Ihren Verbindungspartner (Kunde) senden. Über die Anfrage in Ihrer Computer & Kontakte-Liste können Sie sich dann ohne die Eingabe von TeamViewer-ID und Kennwort zu Ihrem Partner verbinden oder andere Funktionen der Computer & Kontakte-Liste aufrufen.

10.3.1 Service-Anfrage erstellen

So erstellen Sie eine Service-Anfrage:

1. Melden Sie sich mit Ihrem TeamViewer-Konto in der Computer & Kontakte-Liste an (siehe Abschnitt 10.1.3, Seite 60).
2. Wählen Sie die Gruppe, zu der Sie die Service-Anfrage hinzufügen möchten.
3. Klicken Sie auf die Schaltfläche .
4. Wählen Sie im Kontextmenü die Option **Sitzungscode erstellen**.
 Die Eigenschaften der Service-Anfrage werden auf der rechten Seite angezeigt.
5. Geben Sie einen Namen für die Service-Anfrage ein.
6. Geben Sie eine E-Mail-Adresse für die Service-Anfrage ein (in der Regel die E-Mail-Adresse der anfragenden Person).
7. Geben Sie eine Beschreibung ein.
 Sie haben eine Service-Anfrage erstellt.

Standardmäßig werden Service-Anfragen, die Sie erstellen, Ihnen zugewiesen. Sie können Service-Anfragen aber auch anderen Bearbeitern zuweisen. Dadurch können Sie Kundenanfragen koordinieren und Service-Anfragen Kontakten aus Ihrer Computer & Kontakte-Liste zuordnen. Sie können Service-Anfragen nur Kontakten zuweisen, mit denen Sie die Gruppe, in der sich die Service-Anfrage befindet, geteilt haben.

Beispiel: Zur Erklärung ein kurzes Beispiel der Abläufe: Legen Sie eine neue Gruppe für Ihre Service-Anfragen an. Teilen Sie diese Gruppe mit Kontakten, die Kundenanfragen bearbeiten sollen. Erstellen Sie alle Service-Anfragen zu Kundenanfragen in dieser Gruppe. Weisen Sie den Kontakten einzelne Service-Anfragen zu. Jeder Kontakt bearbeitet anschließend seine Kundenanfragen, indem er beispielsweise mit dem Kunden chattet oder eine Fernsteuerungs-Sitzung aufbaut.

So weisen Sie eine Service-Anfrage einem Kontakt zu:

1. Öffnen Sie das Kontextmenü der Service-Anfrage mit einem Klick auf .
2. Bewegen Sie die Maus über den Text **<Kontoname> zugewiesen** unterhalb des Namens.
3. Klicken Sie auf das Symbol .

-  Der Dialog **Bearbeiter** wird geöffnet.



4. Wählen Sie aus dem Drop-down-Menü **Konto** den Kontakt, dem Sie die Service-Anfrage zuweisen möchten.
5. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Zuweisen**.
 - ➔ Sie haben eine Service-Anfrage einem Kontakt zugewiesen. Der Kontakt erhält eine Benachrichtigung, dass Sie ihm eine Service-Anfrage zugewiesen haben und das Symbol der Service-Anfrage wird geändert.

Tipp: Sie können personalisierte QuickSupport- oder Host-Module in der TeamViewer Management Console (<https://login.teamviewer.com>) so konfigurieren, dass diese, sobald sie ausgeführt werden, automatisch eine Service-Anfrage erstellen. Weitere Informationen finden Sie im *TeamViewer Handbuch - Management Console* unter <https://www.teamviewer.com/support/documents/>.

10.3.2 Service-Anfrage bearbeiten

Wenn Ihnen eine Service-Anfrage zugewiesen ist, können Sie Kunden zu der Sitzung einladen. Über einen Link der Form <https://get.teamviewer.com/v13/s12345678> kann sich der Kunde dann zu der Sitzung verbinden.

So laden Sie eine andere Person zu einer Sitzung mit Service-Anfrage ein:

1. Öffnen Sie das Kontextmenü der Service-Anfrage mit einem Klick auf .
2. Klicken Sie im Dialogfenster auf das Symbol  und wählen Sie die Option **Einladen**.
 - ➔ Der Dialog **Partner einladen** wird geöffnet.
3. Passen Sie gegebenenfalls den Text der Nachricht an.
4. Versenden Sie die E-Mail:
 - Um die Nachricht mit Ihrem Standard E-Mail-Programm zu versenden, klicken Sie auf die Schaltfläche **Als E-Mail öffnen**.
 - Um die Nachricht in die Zwischenablage zu kopieren und Sie über andere Wege zu verbreiten, klicken Sie auf die Schaltfläche **In Zwischenablage kopieren**.
 - Kopieren Sie den Sitzungs-Link aus der Einladungsnachricht und geben Sie diesen an den Verbindungspartner weiter.
5. Sie haben eine Person zu einer Sitzung mit Service-Anfrage eingeladen.

Sobald ein Kunde den Sitzungslink angeklickt hat und sich zu der Sitzung verbindet, erscheint das Symbol der Service-Anfrage grün und ein Benachrichtigungs-Popup erscheint rechts unten auf dem Bildschirm. Sie können nun die Service-Anfrage bearbeiten. Folgende Möglichkeiten stehen Ihnen dabei über das Kontextmenü der Service-Anfrage zur Verfügung:



- Stellen Sie eine Fernsteuerungs-Sitzung zu dem Verbindungspartner her, um Probleme direkt auf dem Computer Ihres Partners zu lösen.
Klicken Sie dazu auf die Schaltfläche **Fernsteuerung (Bestätigung anfordern)**.
- Starten Sie ein Meeting, um Ihrem Verbindungspartner z. B. Sachverhalte zu erklären.
Klicken Sie dazu auf die Schaltfläche **Präsentation (Bestätigung anfordern)**.
- Chatten Sie mit dem Verbindungspartner, um die Anfrage zu eruieren, oder kleinere Probleme schnell lösen zu können.
Klicken Sie dazu auf das Symbol .
- Senden Sie Dateien an den Verbindungspartner, z. B. Handbücher oder vorgefertigte Anleitungen für häufig gestellte Anfragen.
Klicken Sie dazu auf das Symbol .
- Kopieren Sie z. B. Logfiles vom Computer Ihres Verbindungspartners auf Ihren Computer, um so Probleme spezifizieren zu können.
Klicken Sie dazu auf das Symbol .

Schließen Sie nach dem Ende einer Sitzung die Service-Anfrage. Das bedeutet, das Problem wurde gelöst und es ist keine weitere TeamViewer-Sitzung notwendig.

So schließen Sie eine Service-Anfrage:

1. Öffnen Sie das Kontextmenü (rechte Maustaste) der Service-Anfrage.
2. Klicken Sie auf den Link **Schließen**.
 Sie haben die Service-Anfrage geschlossen. Die Service-Anfrage wird aus Ihrer Computer & Kontakte-Liste gelöscht und kann nicht weiter verwendet werden.

10.3.3 Status der Service-Anfrage

Der Status einer Service-Anfrage wird durch das Symbol vor der Anfrage dargestellt.

Symbol	Beschreibung
	Die Service-Anfrage ist Ihnen zugewiesen. Warten Sie bis sich der Verbindungspartner zu der Sitzung verbindet.
	Die Service-Anfrage ist entweder noch nicht oder einem Kontakt zugewiesen. Dieser kann die Anfrage bearbeiten. Der Kontakt wartet, bis sich der Verbindungspartner zu der Sitzung verbindet.
	Die Service-Anfrage ist einem Kontakt zugewiesen. Dieser kann die Anfrage bearbeiten. Der Verbindungspartner ist online.



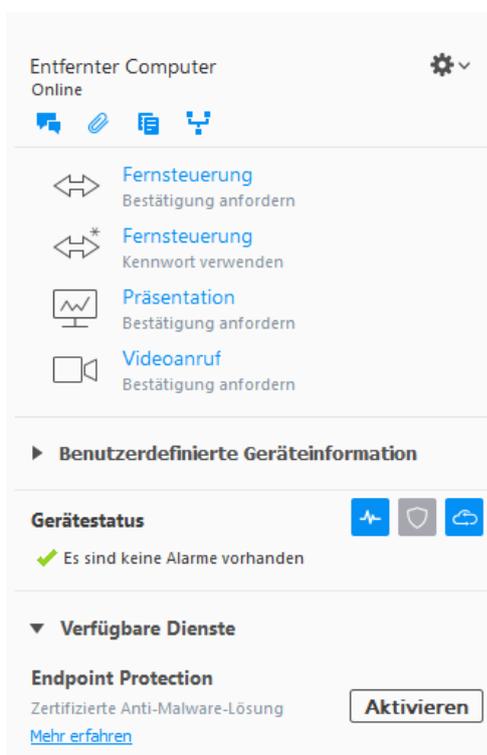
Symbol Beschreibung



Die Service-Anfrage ist Ihnen zugewiesen und der Verbindungspartner ist online. Wählen Sie eine der oben beschriebenen Möglichkeiten aus dem Kontextmenü der Service-Anfrage.

10.4 Integrierte Systemchecks

Mit TeamViewer Remote Monitoring können Sie ein Gerät aus der Ferne auf wichtige Soft- und Hardwareeigenschaften überprüfen.



Sie sehen alle Alarmmeldungen für Remote Monitoring im Kontextmenü eines Computers unter "Gerätstatus".

TeamViewer bietet integrierte Systemchecks, die sowohl für den privaten Gebrauch als auch für Kunden kostenlos verfügbar sind. In der Computer & Kontakte-Liste lassen sich vier dieser Checks überwachen.

- **Speicherkapazität:** Alarmiert Sie, wenn der verfügbare Festplattenspeicher unter 10% sinkt.
- **Windows Update:** Alarmiert Sie, wenn Windows Update ausgeschaltet ist.
- **Antivirus-Software:** Alarmiert Sie, wenn kein Antivirus installiert oder die Antivirus-Software veraltet ist.
- **Windows-Firewall:** Alarmiert Sie, wenn die Windows-Firewall ausgeschaltet ist.



Um einen Computer durch Remote Monitoring zu überprüfen, müssen auf diesem Computer in den Einstellungen die integrierten Systemchecks aktiviert sein. Der Computer muss außerdem wie unter [Abschnitt 10.2.10, Seite 80](#) beschrieben mit Ihrem TeamViewer-Konto verknüpft sein.

So aktivieren Sie die integrierten Systemchecks:

1. Starten Sie TeamViewer.
2. Klicken Sie im Menü auf **Extras | Optionen**.
 - ➔ Der Dialog **TeamViewer Einstellungen** wird geöffnet.
3. Klicken Sie in der Kategorie **Erweitert** auf **Erweiterte Einstellungen anzeigen**.
4. Aktivieren Sie unter **Allgemeine erweiterte Einstellungen** das Kontrollkästchen **Integrierte Systemchecks aktivieren**.
 - ➔ Sie haben die integrierten Systemchecks für diesen Computer aktiviert und können ihn überprüfen.

10.4.1 Alarmmeldungen

Für jeden Check werden Alarmmeldungen in den Benachrichtigungen und im Kontextmenü des überwachten Computers in der Computer & Kontakte-Liste angezeigt.

Der Zustand von überwachten Computern wird durch unterschiedliche Symbole gekennzeichnet.

Symbol	Beschreibung
	Der überwachte Computer funktioniert reibungslos, keiner der Systemchecks hat eine Alarmmeldung erzeugt.
	Der überwachte Computer erzeugt eine oder mehrere Alarmmeldungen. Diese werden im Kontextmenü des Computers angezeigt.
	Der überwachte Computer erzeugt eine oder mehrere Alarmmeldungen. Sie oder ein Kontakt, mit dem der Computer geteilt wurde, hat die Alarmmeldung im Kontextmenü des überwachten Computers bestätigt.

Falls Sie das Problem bestätigen können und die Fehlerbehebung durchgeführt wird, wählen Sie die Option **Bestätigen** nachdem Sie auf eine Alarmmeldung geklickt haben. Anschließend können Sie über die Option **Jetzt prüfen** den Erfolg Ihrer Bemühungen überprüfen.

Weitere Informationen zu den integrierten Systemchecks und den Erweiterungsmöglichkeiten mit Remote Management finden Sie im *TeamViewer Handbuch - Management Console*.

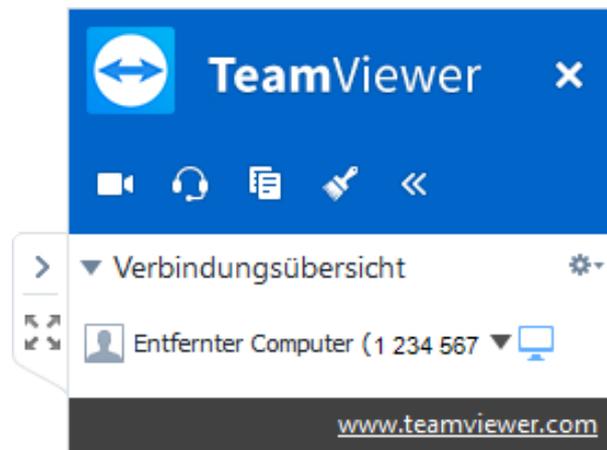


11 Multimedia-Funktionen

Im Folgenden finden Sie eine Übersicht über die für Fernsteuerung verfügbaren Multimedia-Funktionen **Voice over IP**, **Mein Video**, **Chat**, **Telefonkonferenz** und **Dateibox**.

11.1 Funktionen in der Verbindungsübersicht

Klicken Sie im Fernsteuerungsfenster unter **Aktionen | Weitere Teilnehmer einladen...** auf das Symbol .



Das Widget **Verbindungsübersicht** zeigt die TeamViewer-IDs und Namen der Verbindungsteilnehmer an.

Die Verbindungsübersicht bietet folgende Funktionen:

Funktion	Beschreibung
 Richtungswechsel	Wechselt die Richtung der Fernsteuerungs-Sitzung, sodass Ihr Partner Ihren Computer steuern kann. (Nur verfügbar, falls der Initiator der Verbindung bereits einmal die Richtung gewechselt hat.)



Funktion	Beschreibung
 Eingabe aktivieren	Erlaubt oder verbietet Tastatur- und Mauseingaben am entfernten Computer.
Weitere Optionen	<ul style="list-style-type: none"> • Chatnachricht senden: Chat-Widget öffnen und Nachrichten versenden. • Seiten wechseln: Wechselt die Richtung der Fernsteuerungs-Sitzung (siehe Richtungswechsel oben). • Verbindungsinformationen...: Detaillierte Verbindungsinformationen anzeigen (<i>siehe Abschnitt 12.4, Seite 105</i>). • Verbindung schließen: Schließt die aktuelle Verbindung.

11.2 Ihr Webcam-Video zu Ihrem Partner übertragen

Nutzen Sie TeamViewer für Videokonferenzen und starten Sie Videoanrufe mit Kontakten aus Ihrer Computer & Kontakte-Liste. Videoanrufe können ohne vorherige Verbindungen genutzt werden, aber auch in Online Meetings oder Fernsteuerungs-Sitzungen aufgerufen werden.

Hinweis: Videokonferenzen mit TeamViewer sind Ende-zu-Ende verschlüsselt.

11.2.1 So starten Sie eine Webcam-Videoübertragung zu Ihrem Partner

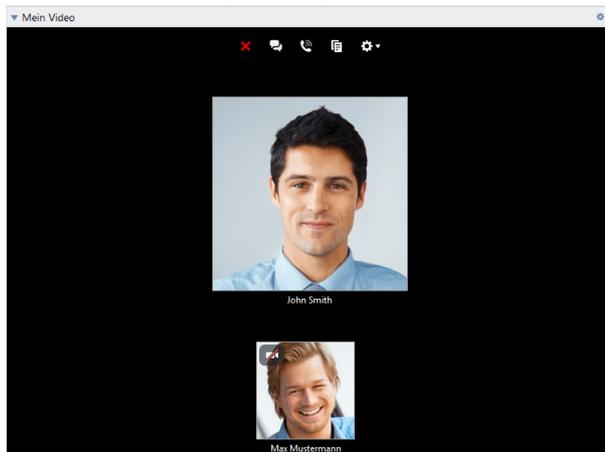
Falls Sie von Ihrem Partner nicht nur gehört, sondern auch gesehen werden wollen, können Sie dazu die Videoübertragung per Webcam nutzen.

So bauen Sie eine Videoverbindung zu Ihrem Partner auf:

1. Klicken Sie im Fernsteuerungsfenster während einer laufenden Sitzung auf **Kommunikation | Video**.



➔ Das Webcam-Widget wird geöffnet.



2. Bewegen Sie die Maus über Ihr Profilbild und klicken Sie auf das Symbol .

➔ Ihr Webcam-Video wird übertragen.

3. Um die Videoübertragung wieder zu beenden, klicken Sie auf das Symbol .

Video-Optionen

Mit Hilfe der Video-Optionen können Sie Änderungen an Ihren Kamera-Einstellungen vornehmen. Klicken Sie dazu im Widget-Header auf das Symbol .

Ändern Sie die Größe Ihres übertragenen Videos oder wählen Sie **Video Einstellungen**, um die erweiterten Video-Optionen anzuzeigen.

➔ Das Video-Optionsmenü wird geöffnet (*siehe Abschnitt 13.7, Seite 131*).

11.3 Per Internetanruf (Voice over IP) oder Telefonkonferenz mit Ihrem Partner sprechen

Nutzen Sie das Widget **Audio-Modus**, um in einer Fernsteuerungs-Sitzung mit Ihrem Verbindungspartner zu sprechen. Wählen Sie, ob Sie dazu Voice over IP oder Telefon nutzen möchten.

11.3.1 Voice over IP

Durch die Audioübertragung via Internet (Voice over IP, VoIP) erübrigen sich Telefonate mit Ihren Partnern und Sie können sich schon nach wenigen Klicks akustisch miteinander verständigen. Wir empfehlen, hierzu ein Headset zu verwenden.

So stellen Sie eine Audioverbindung zu Ihrem Partner her:

1. Klicken Sie im Fernsteuerungsfenster während einer laufenden Sitzung auf **Kommunikation**.
2. Wählen Sie in der Gruppe **Telefonkonferenz** das Optionsfeld **Internetanruf**.



3. Klicken Sie auf **Internetanruf starten**, um eine Audioübertragung zu starten.
 - Klicken Sie auf den Pfeil neben **Mikrofon stummschalten**, um die gewünschte Lautstärke von Lautsprecher und Mikrofon einzustellen.
4. Um das Mikrofon wieder zu deaktivieren, klicken Sie auf **Mikrofon stummschalten**.

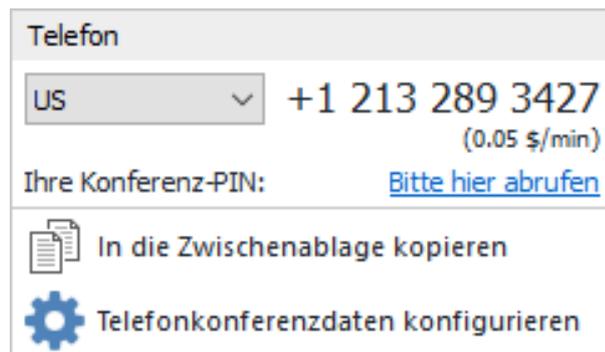
Audio-Optionen

- ➔ Um zu den Audio-Optionen zu gelangen, klicken Sie im Widget-Header auf das Symbol  und wählen Sie die Option **Audiooptionen** (*siehe Abschnitt 13.6, Seite 130*).

Tipp: Klicken Sie alternativ im Fernsteuerungsfenster während einer laufenden Sitzung auf den Pfeil neben **Kommunikation | Internetanruf starten** und dann auf **Audiooptionen**.

11.3.2 Telefon

Falls nicht allen Ihren Teilnehmern ein Headset zur Verfügung steht, können Sie alternativ zum Internetanruf auch eine Telefonkonferenz aufbauen.



Das Telefonkonferenz-Widget.

So starten Sie eine Telefonkonferenz:

1. Klicken Sie im Fernsteuerungsfenster während einer laufenden Sitzung auf **Kommunikation**.
2. Wählen Sie in der Gruppe **Telefonkonferenz** das Optionsfeld **Mit Telefon anrufen**.
3. Klicken Sie auf **Konferenzdetails**.
4. Wählen Sie Ihr Land aus.
5. Klicken Sie auf den Link **Bitte hier abrufen**, um die Konferenz-PIN zu generieren.
6. Rufen Sie die darüber stehende Service-Nummer an.



➔ Sie werden aufgefordert, die Konferenz-PIN mit den Tasten Ihres Telefons einzutippen.

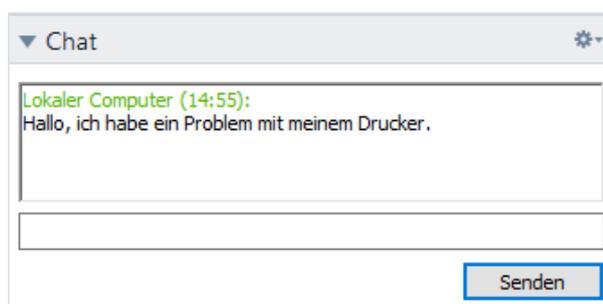
Hinweis: Bei der Benutzung der Service-Nummer entstehen Kosten. Der Minutenpreis hängt vom jeweiligen Einwahlort ab und wird unterhalb der Service-Nummer angezeigt.

7. Geben Sie die **Konferenz-PIN** ein.
8. Sie werden mit allen Teilnehmern verbunden, die sich ebenfalls mit derselben PIN zu dieser Konferenz zugeschaltet haben.

Als Organisator haben Sie zudem die Möglichkeit, eigene Konferenzdaten festzulegen. Geben Sie dazu im Dialog **Telefonkonferenz konfigurieren** im Textfeld einfach die gewünschten Daten ein.

11.4 Während einer TeamViewer-Sitzung mit Ihrem Partner chatten

Mit dem Chat-Widget können Sie während einer aktiven Verbindung mit Ihrem Partner Textnachrichten austauschen.



Das Chat-Widget.

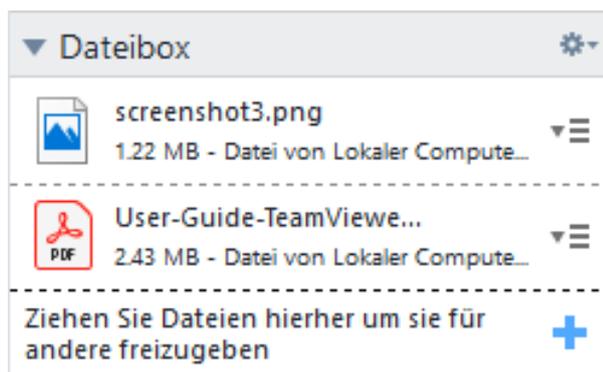
➔ Um einen Chat zu starten, klicken Sie im Fernsteuerungsfenster während einer laufenden Sitzung auf **Kommunikation | Chat**.

Chatten Sie direkt im erscheinenden Fenster oder öffnen Sie das Chat-Widget. Mit einem Klick auf das Symbol  im Widget-Header können Sie den Chatverlauf in einer Textdatei speichern.

Das Widget bietet Ihnen die aus Instant Messengern bekannten Funktionen und lässt sich ebenso bedienen.

11.5 Während einer TeamViewer-Sitzung Dateien austauschen

Über das Widget **Dateibox** können sich Verbindungspartner gegenseitig Dateien zur Verfügung stellen.



Das Dateibox-Widget.

So teilen Sie Dateien auf Ihrem Computer mit anderen Sitzungsteilnehmern:

1. Öffnen Sie die Dateibox, indem Sie im Fernsteuerungsfenster während einer laufenden Sitzung auf **Dateien & Extras | Dateien über die Dateibox teilen** klicken.
2. Ziehen Sie die gewünschte Datei per Drag&Drop direkt in das Widget oder klicken Sie auf das Symbol , um über den Öffnen-Dialog von Windows eine Datei auszuwählen.
 - ➔ Die Datei wird in der Dateibox bereitgestellt.
3. Klicken Sie auf das Symbol  neben der Datei, um die Datei oder deren Ordner zu öffnen.
 - ➔ Am entfernten Computer erscheint die bereitgestellte Datei im Widget und kann mit einem Klick auf das Symbol  heruntergeladen und gespeichert werden.

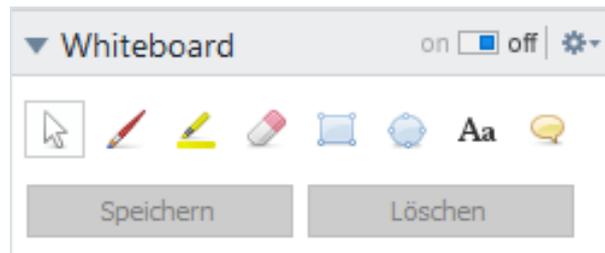
So entfernen Sie Dateien aus der Dateibox:

1. Klicken Sie im Kontextmenü  auf die Option **Aus Dateibox entfernen**.
 - ➔ Die Datei wurde aus der Dateibox entfernt.

Tipp: Die Option **Öffnen** bzw. **Herunterladen...** erreichen Sie auch über einen Doppelklick auf die Datei im Dateibox-Widget.

11.6 Während einer TeamViewer-Sitzung auf dem Bildschirm zeichnen

Das Widget blendet eine Zeichenpalette für alle Teilnehmer einer Fernsteuerungs-Sitzung ein. Mit den Werkzeugen der Zeichenpalette kann beliebig auf dem Bildschirm gezeichnet und geschrieben werden.



Um das Whiteboard-Widget zu öffnen, klicken Sie im Fernsteuerungs-Fenster während einer laufenden Sitzung auf **Kommunikation | Whiteboard**. Wählen Sie anschließend ein Werkzeug und zeichnen Sie innerhalb des Fernsteuerungsfensters. Der Verbindungspartner kann ebenso auf dem Bildschirm zeichnen.

Über die Schaltfläche **Speichern** können Sie Zeichnungen als Screenshot speichern. Löschen Sie alle Zeichnungen, indem Sie auf die Schaltfläche **Löschen** klicken.

Folgende Funktionen stehen zur Verfügung:

Funktion	Beschreibung
 An-/Abschalten	Blendet alle bisherigen Zeichnungen ein oder aus und erlaubt/verbietet den Teilnehmern die Zeichenpalette zu benutzen.
 Steuerung	Pausiert den Zeichenmodus, um den Computer normal steuern zu können. Selbiges kann generell mit einem Rechtsklick erreicht werden.
 Stift	Erstellen Sie Freihand-Zeichnungen. Mit einem Rechtsklick auf das Symbol können Farbe und Stiftbreite bestimmt werden.
 Marker	Heben Sie Bildschirminhalte hervor. Mit einem Rechtsklick auf das Symbol können Farbe und Markerbreite bestimmt werden.
 Radieren	Löschen Sie erstellte Zeichnungen, Hervorhebungen oder Texte. Mit einem Rechtsklick auf das Symbol kann die Größe des Radierers bestimmt werden.



Funktion	Beschreibung
 Rechteck	<p>Erstellen Sie ein Rechteck. Mit einem Rechtsklick auf das Symbol können Rahmen- und Füllfarbe, sowie die Lini- enbreite ausgewählt werden.</p> <p>Zusätzliche Optionen:</p> <ul style="list-style-type: none">• Drücken Sie STRG während des Zeichnens, um ein Quadrat zu zeichnen.• Drücken Sie SHIFT, um das Rechteck mittig auszu- richten.• Drücken Sie STRG+SHIFT, um ein Quadrat zu zeichnen, das mittig ausgerichtet ist.
 Ellipse	<p>Erstellen Sie eine Ellipse. Mit einem Rechtsklick auf das Symbol können Rahmen- und Füllfarbe, sowie die Lini- enbreite ausgewählt werden.</p> <p>Zusätzliche Optionen:</p> <ul style="list-style-type: none">• Drücken Sie STRG während des Zeichnens, um einen Kreis zu zeichnen.• Drücken Sie SHIFT, um die Ellipse mittig auszu- richten.• Drücken Sie STRG+SHIFT, um einen Kreis zu zeichnen, der mittig ausgerichtet ist.
 Text	<p>Erstellen Sie einen Text. Mit einem Rechtsklick auf das Symbol können Sie Textgröße, Farbe und Schriftart bestimmen.</p>
 Sprechblase	<p>Zeichnen Sie eine Sprechblase. Klicken Sie auf eine belie- bige Stelle, um die Sprechblase zu erstellen. Schreiben Sie Ihren Text und klicken Sie anschließend ein zweites Mal, um die Richtung der Sprechblase festzulegen. Mit einem Rechtsklick auf das Symbol können Sie Textgröße, Farbe und Schriftart anpassen.</p>

11.7 Sound und Video übertragen

Mit TeamViewer ist es möglich, Video und Sound vom entfernten Computer auf den lokalen Computer zu übertragen.



TeamViewer erkennt, wann bewegte Bilder übertragen werden und optimiert die Videoübertragung von bewegten Bildern in diesem Bereich. Wird am entfernten Computer beispielsweise ein Video abgespielt, sehen Sie dieses ebenfalls in Echtzeit auf ihrem Computer.

Die Übertragung von Sound ermöglicht es Ihnen z. B. Systemtöne des entfernten Computers, oder Musik die am entfernten Computer abgespielt wird, auf Ihrem Computer zu hören.

Sie können die Übertragung des Computersounds unterbinden, indem Sie im Fernsteuerungsfenster während einer laufenden Sitzung die Option **Kommunikation | Computersounds** deaktivieren oder die Funktion in den Einstellungen standardmäßig ausschalten (*siehe Abschnitt 13.3, Seite 125*).

Die verbesserte Übertragung von Video kann in den Einstellungen deaktiviert werden (*siehe Abschnitt 13.3, Seite 125*).

Hinweis: Um eine bestmögliche Qualität der Übertragung zu erhalten, ist eine Verbindung innerhalb eines lokalen Netzwerkes oder eine Verbindung mit hoher Bandbreite erforderlich.

11.8 Eine TeamViewer-Sitzung aufzeichnen

Während einer Fernsteuerungs-Sitzung besteht die Möglichkeit, Ihre Sitzung als Videodatei aufzuzeichnen. Der Sitzungsmitschnitt erfolgt im eigenen TeamViewer-Dateiformat TVS.

Dabei werden der Bildschirminhalt, der Sound des entfernten Computers sowie Webcam-Videos und VoIP-Übertragung aufgezeichnet.

Hinweis: Falls Sie automatisch alle Ihre Sitzungen aufzeichnen möchten, können Sie in den Optionen unter **Fernsteuerung | Fernsteuerungsvoreinstellungen** Ihre Sitzungen automatisch aufzeichnen lassen. Sie müssen die Sitzungsaufzeichnung nicht mehr manuell starten. Den Speicherort der Dateien wählen Sie in den erweiterten Optionen unter **TeamViewer Einstellungen | Sitzungsaufzeichnungsverzeichnis**.

Hinweis: Um Webcam-Video- und VoIP-Signale des entfernten Computers aufzeichnen zu können, muss der jeweilige Verbindungspartner zustimmen.

So zeichnen Sie Ihre Sitzung auf:

1. Klicken Sie im Fernsteuerungsfenster während einer laufenden Sitzung auf **Dateien & Extras | Sitzungsaufzeichnung starten**, um die Aufnahme zu starten.

 Das blinkende Aufnahme-Symbol wird angezeigt.

2. Beenden Sie die Aufnahme mit einer der folgenden Optionen:
 - Klicken Sie auf das Aufnahme-Symbol und dann auf **Stoppen & Speichern**.
 - Klicken Sie auf **Dateien & Extras | Sitzungsaufzeichnung stoppen**.
 - Schließen Sie die Sitzung.



- ➡ Falls kein Verzeichnispfad zum Speichern der Aufzeichnung angegeben wurde, wird ein Dialog zum Speichern der Datei angezeigt.

Tipp: In der TeamViewer Management Console (<https://login.teamviewer.com>) können Sie eine TeamViewer-Richtlinie so konfigurieren, dass TeamViewer-Sitzungen automatisch aufgezeichnet werden. Dies gilt für alle Geräte, denen die TeamViewer Richtlinie in der TeamViewer Management Console zugewiesen wurde. Weitere Informationen finden Sie im *TeamViewer Handbuch - Management Console* unter <https://www.teamviewer.com/support/documents/>.

So spielen Sie eine aufgezeichnete Sitzung ab:

1. Klicken Sie im Menü des TeamViewer-Hauptfensters auf **Extras | Aufgezeichnete Sitzung abspielen oder konvertieren...**

➡ Der Dialog **Öffnen** wird geöffnet.

2. Wählen Sie die gewünschte Videodatei aus.

3. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Öffnen**.

➡ Die Videodatei wird in TeamViewer wiedergegeben. Es werden Ihnen die gewohnten Funktionen zum Abspielen von Videodateien angeboten.

Tipp: Sie können die Datei auch durch Doppelklick im Windows-Explorer abspielen. TeamViewer wird dabei automatisch gestartet.

Eine aufgezeichnete TeamViewer-Sitzung in das AVI-Format konvertieren

Sie können aufgezeichnete TeamViewer-Sitzungen für die Weiterbearbeitung in das AVI-Videoformat konvertieren.

So konvertieren Sie eine aufgezeichnete Sitzung:

1. Folgen Sie den obigen Anweisungen für die Wiedergabe einer aufgezeichneten Sitzung.
2. Klicken Sie im Fenster **Aufgezeichnete Sitzung** in der Symbolleiste auf das Symbol .

➡ Der Dialog **Sitzungsaufzeichnung Konvertieren** wird geöffnet.

3. Nutzen Sie dazu die Drop-down-Menüs, um den Speicherort sowie die Video-Kodierungsart und Videoauflösung festzulegen. Mit den Schaltflächen **Durchsuchen...** und **Konfigurieren...** legen Sie den Speicherort der konvertierten Datei fest und können abhängig von der gewählten Kodierungsart weitere Einstellungen vornehmen.

4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Konvertierung starten**.

➡ Die gewählte Videodatei wird konvertiert.



12 Sonstige Funktionen

12.1 Zugriffsrechte - Aktionen für eine TeamViewer-Sitzung einschränken

Hinweis: Dieses Kapitel ist nahezu ausschließlich für fachkundige IT-Dienstleister oder Administratoren interessant. Falls Sie sich nicht zu dieser Gruppe zählen, können Sie diesen Abschnitt überspringen.

12.1.1 Das regelt die Funktion Zugriffskontrolle

Die Zugriffskontrolle beschränkt die möglichen Handlungen der Teilnehmer in einer TeamViewer-Sitzung.

Sie können Regeln für die Fernsteuerungsverbindungen (Fernsteuerung, Dateiübertragung und VPN) zu diesem oder zu anderen Computern festlegen.

- **Zu Ihrem Computer** (d. h. jemand verbindet sich auf Ihren Computer): Durch die eingehende Zugriffskontrolle können Sie Einstellungen vornehmen, die Verbindungspartner in ihren Möglichkeiten einschränken, falls diese eine Verbindung zu Ihrem Computer aufbauen. So können Sie selbst Einfluss darauf nehmen, welche Aktionen durch Andere auf Ihrem Computer durchführen können. Sie können z. B. verbieten, dass der Verbindungspartner Einstellungen an Ihrem TeamViewer vornimmt. Die Konfiguration der eingehenden Zugriffskontrolle funktioniert analog zur im Folgenden beschriebenen ausgehenden Zugriffskontrolle und ist über die TeamViewer-Optionen abrufbar.
- **Auf andere Computer** (d. h. Sie bauen eine Verbindung zu einem entfernten Computer auf): Durch die ausgehende Zugriffskontrolle können Sie Einstellungen vornehmen, die Sie beim Aufbau einer Verbindung zu einem Verbindungspartner einschränken. Dieser Fall wird im Folgenden ausführlich beschrieben.

Sie können den Standard-Zugriffsmodus für aktuelle Sitzungen entweder im Menü **Extras | Optionen** in der Kategorie **Erweitert** festlegen (*siehe Abschnitt 13.9, Seite 133*) oder beim Aufbau einer Verbindung einen vom Standard abweichenden Modus auswählen.



Hinweis: Im Folgenden wird die Zugriffskontrolle anhand einer ausgehenden Fernsteuerungs-Sitzung beschrieben. Die Zugriffskontrolle bei Dateiübertragung und VPN verhält sich äquivalent, ist jedoch in ihren Möglichkeiten weniger umfangreich.

Hinweis: Einstellungen zur Zugriffskontrolle für eingehende Verbindungen entnehmen Sie [Abschnitt 13.9, Seite 133](#).

Für ausgehende Verbindungen stellt TeamViewer folgende Zugriffsmodi zur Verfügung:

- **Vollzugriff:** Sie können den entfernten Computer ohne Bestätigung durch den Verbindungspartner am entfernten Computer steuern.
- **Alles bestätigen:** Ihr Verbindungspartner muss allen TeamViewer-Aktionen zustimmen. So können Sie den entfernten Computer z. B. erst nach Bestätigung sehen und nach weiterer Bestätigung steuern.
- **Sehen und Zeigen:** Sie können den entfernten Computer nach Bestätigung des Verbindungspartners sehen und durch Mausclicks Zeigepfeile auf den entfernten Computer übertragen. Die Steuerung ist nicht möglich.
- **Eigene Einstellungen:** Diesen Modus können Sie individuell konfigurieren ([siehe Abschnitt 12.1.2, Seite 100](#)).
- **Ausgehende Fernsteuerungssitzungen verbieten:** Sie können von Ihrem Computer aus keine ausgehenden Verbindungen aufbauen.

Beispiele für Anwendungsfälle der Zugriffskontrolle:

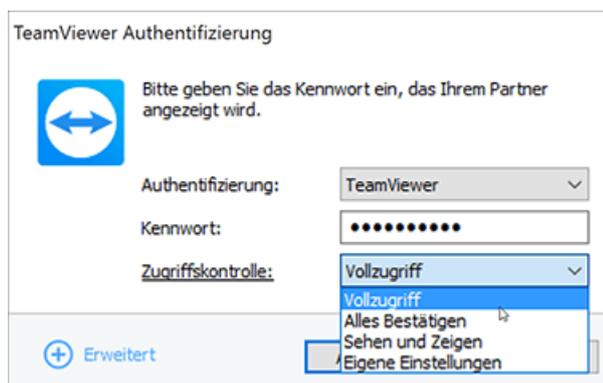
- Sie schränken sich selbst flexibel ein: Bei Kunden, zu denen ein starkes Vertrauensverhältnis besteht, oder beim Zugriff auf den Heim-Computer möchten Sie direkten Vollzugriff. Bei sensiblen Kunden möchten Sie die Steuerung erst nach Bestätigung übernehmen.
- Der Windows-Administrator nimmt die Einstellungen vor und sperrt diese. Ideal z. B. für Call-center oder Support-Center, die ihre Mitarbeiter in den Möglichkeiten einschränken möchten.

So legen Sie den Zugriffsmodus nur für die aktuelle Fernsteuerungs-Sitzung fest:

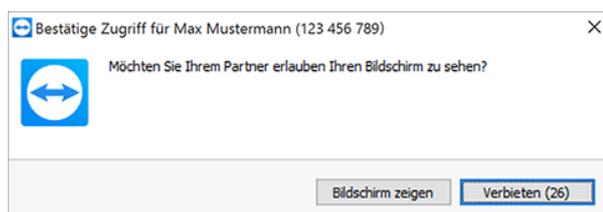
1. Führen Sie die Schritte 1-5 aus [Abschnitt 5, Seite 28](#) aus.
2. Klicken Sie im Authentifizierungs-Dialog auf das Symbol  neben dem Wort **Erweitert**.

 Der Authentifizierungs-Dialog wird erweitert und bietet nun zusätzliche Optionen.

3. Wählen Sie aus der Auswahlliste **Zugriffskontrolle** Ihren Modus für diese Verbindung aus.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Anmelden**.
5. Sie haben eine Verbindung hergestellt.



Im Authentifizierungsdialog können Sie den Zugriffsmodus für die aktuelle Sitzung wählen.



Im Modus **Alles Bestätigen** können Aktionen erst nach Bestätigung durch den Partner durchgeführt werden.

Hinweis: Falls Sie bei einer Verbindung keine Auswahl bzgl. der Zugriffskontrolle tätigen, wird die Vorgabeeinstellung aus den TeamViewer-Optionen (*siehe Abschnitt 13.9, Seite 133*) verwendet.

12.1.2 Die Einstellungsmöglichkeiten der Zugriffsmodi im Detail

Über die unter [Abschnitt 12.1.1, Seite 98](#) aufgelisteten Zugriffsmodi wählen Sie jeweils eine bestimmte Kombination von Einstellungen.

So legen Sie den Zugriffsmodus nur für die aktuelle Fernsteuerungs-Sitzung fest:

1. Führen Sie die Schritte 1-5 aus [Abschnitt 5, Seite 28](#) aus.
2. Klicken Sie im Authentifizierungs-Dialog auf das Symbol  neben dem Wort **Erweitert**.
 -  Der Authentifizierungs-Dialog wird erweitert und bietet nun zusätzliche Optionen.
3. Wählen Sie aus der Auswahlliste **Zugriffskontrolle** Ihren Modus für diese Verbindung aus.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Anmelden**.
5. Sie haben eine Verbindung hergestellt.

Die Detailsinstellungen der Zugriffsmodi im Überblick

Falls Sie den Zugriffsmodus **Eigene Einstellungen** gewählt haben, erfahren Sie hier, welche Einstellungen Sie vornehmen können.

Folgende Einstellungen werden durch die Zugriffskontrolle geregelt:



Einstellung	Beschreibung	Mögliche Werte
Zu entferntem Computer verbinden und dessen Bildschirm sehen	Legen Sie fest, ob der entfernte Bildschirm in einer Fernsteuerungs-Sitzung direkt oder erst nach Anfrage und Bestätigung eingesehen werden darf.	<ul style="list-style-type: none"> • Erlaubt • Nach Bestätigung • Verweigert
Entfernte Computer steuern	Legen Sie fest, ob Sie den entfernten Computer steuern dürfen.	<ul style="list-style-type: none"> • Erlaubt • Nach Bestätigung • Verweigert
Dateiübertragung	Legen Sie fest, ob Dateiübertragung generell möglich ist.	<ul style="list-style-type: none"> • Erlaubt • Nach Bestätigung • Verweigert
VPN Verbindungen herstellen	Legen Sie fest, ob Sie eine VPN-Verbindung aufbauen dürfen.	<ul style="list-style-type: none"> • Erlaubt • Nach Bestätigung • Verweigert
Entfernte Tastatur und Maus sperren	Legen Sie fest, ob Sie während einer Fernsteuerungs-Sitzung die Eingaben am entfernten Computer sperren dürfen.	<ul style="list-style-type: none"> • Erlaubt • Nach Bestätigung • Verweigert • Bei jedem Sitzungsbeginn
Entfernten TeamViewer steuern	Legen Sie fest, ob Sie den entfernten TeamViewer während der Fernsteuerungs-Sitzung bedienen können, z. B. um die TeamViewer-Konfiguration zu ändern.	<ul style="list-style-type: none"> • Erlaubt • Nach Bestätigung • Verweigert
Dateiübertragung über die Dateibox	Legen Sie fest, ob während einer Fernsteuerungs-Sitzung Dateien über das Dateibox-Widget ausgetauscht werden dürfen.	<ul style="list-style-type: none"> • Erlaubt • Verweigert



Einstellung	Beschreibung	Mögliche Werte
Auf meinem Drucker drucken	Legen Sie fest, ob Sie vom entfernten Computer aus auf Ihrem lokalen Drucker drucken können (<i>siehe Abschnitt 12.7, Seite 107</i>).	<ul style="list-style-type: none"> • Erlaubt • Nach Bestätigung • Verweigert
Skripte ausführen	Legen Sie fest, ob Sie auf dem entfernten Computer Skripte ausführen dürfen.	<ul style="list-style-type: none"> • Erlaubt • Nach Bestätigung • Verweigert

Die Abhängigkeit zwischen Zugriffsmodus und Sicherheitseinstellungen

Über die ausgehende Zugriffskontrolle regeln Sie, welche Möglichkeiten Sie nach dem Verbindungsaufbau auf dem entfernten Computer haben möchten bzw. ein Administrator legt dies für die Mitarbeiter fest.

Als Gegenstück zu dieser ausgehenden Zugriffskontrolle kann in den Optionen in der Kategorie **Sicherheit** die eingehende Zugriffskontrolle geregelt werden.

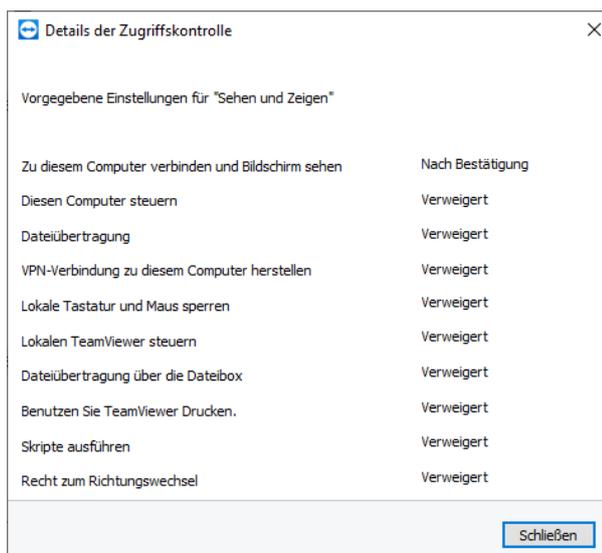
Anwendungsbeispiel: Sie möchten TeamViewer so konfigurieren, dass Ihre Mitarbeiter Zugriffe auf deren Computer (wie Fernsteuerung oder Dateiübertragung) immer erst bestätigen müssen. Stellen Sie die **Zugriffskontrolle (eingehend)** darum auf **Alles bestätigen**.

Weichen die Einstellungen bei der lokalen ausgehenden Zugriffskontrolle und der entfernten eingehenden Zugriffskontrolle voneinander ab, so gelten immer die effektiv niedrigsten Rechte.

Beispiele:

- Sie haben ausgehend **Vollzugriff** eingestellt, Ihr Verbindungspartner eingehend **Alles Bestätigen**. Daraus resultiert, dass Sie alle Aktionen bestätigen müssen.
- Sie haben ausgehend **Sehen und Zeigen** aktiviert, ihr Verbindungspartner eingehend **Vollzugriff**. Daraus resultiert, Sie können nur sehen und zeigen.

Hinweis: Ein Dialog informiert Sie bei Abweichung über die resultierenden Zugriffsrechte.



Über Abweichungen zwischen ausgehender Zugriffskontrolle am lokalen Computer und eingehender Zugriffskontrolle beim entfernten Computer informiert Sie ein Dialog nach dem Verbindungsaufbau.

Hinweis: Für das Modul TeamViewer QuickSupport können Sie keine Zugriffsrechte definieren.

12.2 TeamViewer auf dem entfernten Computer aktualisieren

Hinweis: Um diese Funktion nutzen zu können, muss TeamViewer auf der Gegenseite für den automatischen Start mit Windows (als Systemdienst) konfiguriert sein (*siehe Abschnitt 4.2, Seite 23*).

Über die Funktion **Remote Update** können Sie den TeamViewer des entfernten Computers aktualisieren. Besonders interessant ist diese Funktion, um TeamViewer auf unbeaufsichtigten Computern (z. B. Servern) zu aktualisieren.

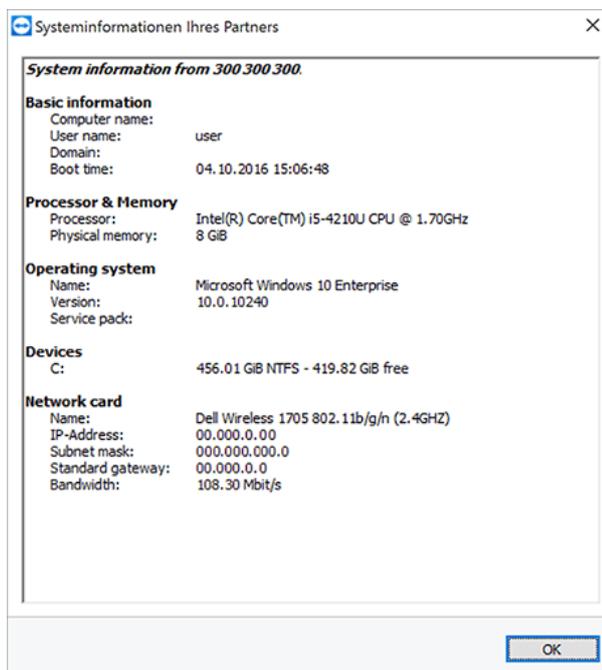
So führen Sie ein Remote Update durch:

1. Starten Sie eine Fernsteuerungs-Sitzung (*siehe Abschnitt 5, Seite 28*).
2. Klicken Sie im Fernsteuerungsfenster während einer laufenden Sitzung auf **Aktionen | Remote Update**.
 - ➡ Am entfernten Computer wird der Dialog **TeamViewer Update** geöffnet.
3. Folgen Sie den Anweisungen in diesem Dialog.

Hinweis: Nach einem Remote Update wird die TeamViewer-Verbindung getrennt. Sie werden auf Wunsch wieder mit dem entfernten Computer verbunden.



12.3 Systeminformationen über den entfernten Computer abrufen



Der Dialog **Systeminformationen Ihres Partners**
(der gesamte Text kann markiert und in die Zwischenablage kopiert werden).

So öffnen Sie den Dialog **Systeminformationen Ihres Partners** auf:

Klicken Sie im Fernsteuerungsfenster während einer laufenden Sitzung auf **Aktionen | Systeminformationen....**

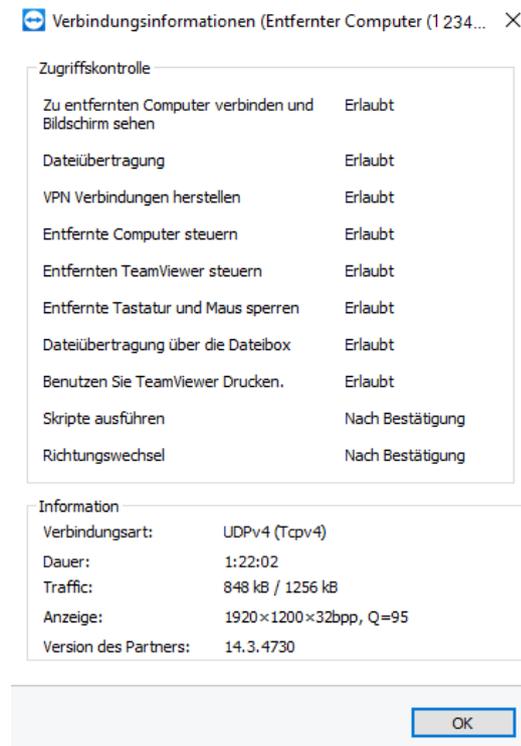
➡ Folgende Informationen werden angezeigt:

- Computername
- Benutzername
- Domäne
- Startzeit (Zeitpunkt, als der Computer hochgefahren wurde)
- Prozessor
- Physischer Speicher (RAM)
- Betriebssystemname
- Version
- Service pack
- Laufwerke
- Netzwerkkarte



12.4 Informationen über die aktuelle Verbindung abrufen

Der Dialog **Verbindungsinformationen** informiert Sie über die aktiven Verbindungsdaten.



Der Dialog **Verbindungsinformationen** zeigt Informationen zur aktuellen Sitzung an.

So öffnen Sie den Dialog:

Klicken Sie im Fernsteuerungsfenster während einer laufenden Sitzung in der Gruppe **Aktionen** | **Verbindungsinformationen...** auf das Symbol .

➔ Folgende Informationen werden angezeigt:

Zugriffskontrolle

- Im Bereich **Zugriffskontrolle** werden die Einstellungen der Zugriffskontrolle für die aktuelle Verbindung angezeigt (*siehe Abschnitt 12, Seite 98*).

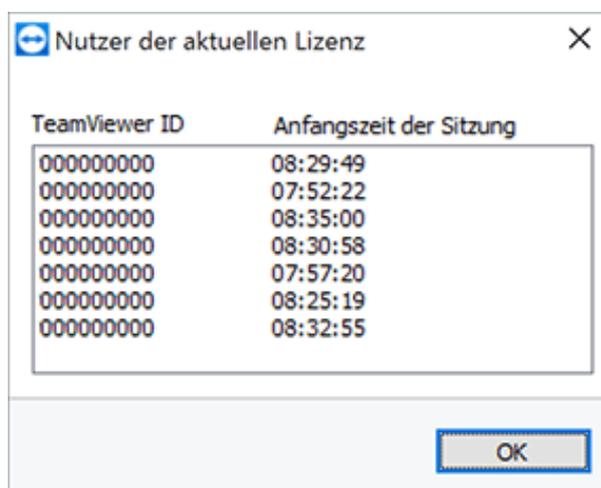
Information

- **Verbindungsart:** Zeigt das derzeit verwendete Protokoll der TeamViewer-Sitzung an.
- **Dauer:** Zeigt die Dauer der aktuellen Sitzung.
- **Traffic:** Zeigt die übertragene Datenmenge der aktuellen Sitzung (Upload/Download).
- **Anzeige:** Zeigt Informationen zu Bildschirmauflösung und Farbtiefe des entfernten Computers.
- **Version des Partners:** Zeigt die TeamViewer-Version des entfernten Computers.



12.5 Informationen über die Nutzung Ihrer Lizenz abrufen

Wenn Sie einen Premium-, Corporate- oder Tensor-Plan mit mehreren Kanälen nutzen, erhalten Sie in diesem Dialog eine Übersicht über die aktuelle Kanalbelegung. Der Dialog zeigt an, welche TeamViewer-IDs derzeit eine aktive TeamViewer-Sitzung gestartet haben und seit wann diese läuft.



Der Dialog zeigt Ihnen, welche IDs derzeit eine aktive Sitzung haben.

Der Dialog **Nutzer der aktuellen Lizenz** ist insbesondere dann interessant, wenn Sie vor Beginn einer Sitzung wissen wollen, ob noch ein freier Kanal vorhanden ist.

So öffnen Sie den Dialog Nutzer der aktuellen Lizenz :

1. Klicken Sie im Menü auf **Hilfe**.
2. Wählen Sie die Option **Über TeamViewer**.
3. Klicken Sie auf **Kanalbenutzung**.

12.6 Eine Fernsteuerungs-Sitzung übergeben

Hinweis: Um diese Funktion nutzen zu können, müssen Sie an Ihrem TeamViewer-Konto angemeldet sein (*siehe Abschnitt 10.1.3, Seite 60*).

Hinweis: Die Anzahl der maximalen Teilnehmer ist durch den Lizenztyp beschränkt.

Über die Funktion **Weitere Teilnehmer einladen...** können Sie Kontakte zur Teilnahme an einer Fernsteuerungs-Sitzung einladen.

Dies bietet Ihnen in Fällen, in denen Sie zusätzliche Hilfe benötigen, die Möglichkeit, Experten oder Spezialisten zu Rate zu ziehen. Sie können Fernsteuerungs-Sitzungen auch komplett an eingeladene Teilnehmer übergeben.



Hinweis: Der Teilnehmer kann nur an der Fernsteuerungs-Sitzung teilnehmen, wenn seine Rechte nicht durch eine TeamViewer-Richtlinie beschränkt sind.

So laden Sie einen weiteren Teilnehmer zu einer Fernsteuerungs-Sitzung ein:

1. Klicken Sie im Fernsteuerungsfenster während einer laufenden Sitzung auf **Aktionen | Weitere Teilnehmer einladen...**

➔ Der Dialog **Weitere Teilnehmer einladen** wird geöffnet.

2. Wählen Sie aus der Liste den Kontakt aus, den Sie als Teilnehmer einladen möchten.

➔ Der Kontakt erhält eine Einladungsnachricht, die er bestätigen muss.

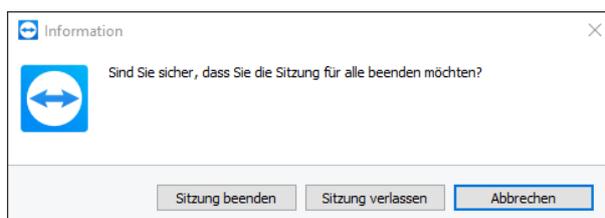
3. Nimmt der Kontakt die Einladung an, erscheint er als weiterer Teilnehmer im Widget **Verbindungsübersicht**.

➔ Beide Teilnehmer können nun gleichberechtigt den entfernten Computer steuern.

So übergeben Sie die Fernsteuerungs-Sitzung an einen weiteren Teilnehmer:

1. Klicken Sie dazu auf das Symbol  im Fernsteuerungsfenster.

➔ Der Dialog Information wird geöffnet.



2. Klicken Sie im Dialog auf die Schaltfläche **Sitzung verlassen**.

So beenden Sie die Fernsteuerungs-Sitzung für alle Teilnehmer:

1. Klicken Sie auf das Symbol  im Fernsteuerungsfenster.

2. Klicken Sie im Dialog **Information** auf die Schaltfläche **Sitzung beenden**.

12.7 TeamViewer Drucken

Über die Funktion **TeamViewer Drucken** können Sie Dokumente vom entfernten Computer aus auf einem lokal verfügbaren Drucker ausdrucken. Dies ermöglicht es, Dokumente vom entfernten Computer ohne vorherige Dateiübertragung auf Ihrem Drucker zu drucken. Es stehen dieselben Drucker (inklusive Netzwerkdrucker) zur Verfügung, die Sie auch auf dem lokalen Computer verwenden.

**Hinweis:**

- Falls **TeamViewer in der Version 14.6 oder älter und Windows 10 in der Version 1903 (oder neuer)** auf dem entfernten Computer installiert sind:
Leider funktioniert TeamViewer Drucken aufgrund einiger Änderungen, die mit der neuen Version von Windows einhergehen, nicht.
- Falls **macOS auf Ihrem lokalen Computer and TeamViewer in der Version 14.7 oder neuer** auf dem entfernten Computer installiert ist:
Direktes Drucken über TeamViewer Drucken ist momentan leider nicht möglich. Wir haben uns bereits mit Microsoft in Verbindung gesetzt, um so schnell wie möglich eine Lösung zu finden. Das Drucken von Dokumenten ist momentan nur mit einem installierten XPS-Viewer möglich. So drucken Sie Dokumente unter macOS mit TeamViewer Drucken und einem XPS-Viewer. .

So installieren Sie den Treiber für TeamViewer Drucken:

1. Klicken Sie auf der TeamViewer-Benutzeroberfläche auf **Extras**.
 2. Klicken Sie auf **Optionen > Erweitert > Erweiterte Einstellungen anzeigen > Erweiterte Netzwerkeinstellungen > Treiber für TeamViewer Drucken installieren**.
- ➡ Der Treiber für TeamViewer Printing wurde installiert und TeamViewer Drucken kann in der Fernsteuerungssitzung aktiviert werden.

So aktivieren Sie die Funktion TeamViewer Drucken:

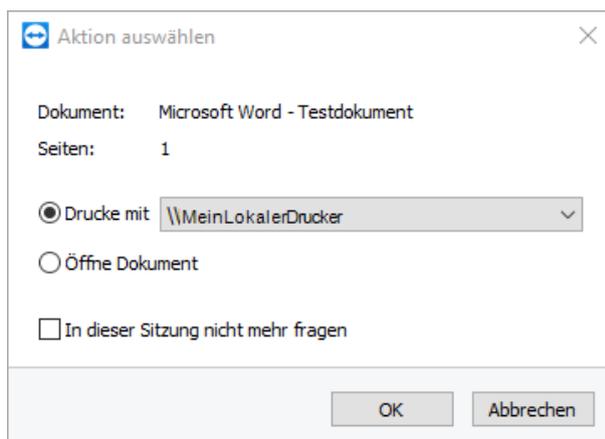
1. Klicken Sie im Fernsteuerungsfenster während einer laufenden Sitzung auf **Dateien & Extras | Drucken aktivieren**.
- ➡ Der Dialog **TeamViewer Drucken** wird geöffnet.
2. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Fortsetzen**.
- ➡ Auf dem entfernten Computer wird einmalig der TeamViewer-Druckertreiber installiert. TeamViewer Drucken ist nun erfolgreich aktiviert. Alle am lokalen Computer nutzbaren Drucker stehen am entfernten Computer zur Verfügung.

So starten Sie einen Druckauftrag:

1. Öffnen Sie auf dem entfernten Computer das Dokument, das Sie drucken möchten.
2. Öffnen Sie den **Drucken** Dialog.
3. Wählen Sie **TeamViewer - Lokaler Computer**.
4. Starten Sie den Druckauftrag.



➔ Der Dialog **Aktion auswählen** wird geöffnet.



5. Klicken Sie auf **OK**.

➔ Das Dokument wird am lokalen Computer auf dem gewählten Drucker ausgedruckt.

Hinweis: Sie können TeamViewer Ferndrucken unter den **Erweiterten Einstellungen** wieder deinstallieren (*siehe Abschnitt 13.9, Seite 133*).

12.7.1 So drucken Sie Dokumente unter macOS mit TeamViewer Drucken und einem XPS-Viewer

1. Installieren Sie den gewünschten XPS-Viewer auf Ihrem lokalen Computer.

Hinweis: Kostenlose XPS-Viewer-Software kann bestimmten Beschränkungen unterliegen, z. B. kann nur eine begrenzte Anzahl von Seiten verfügbar sein. Prüfen Sie daher, welcher XPS-Viewer sich am besten für Ihren Einsatzzweck eignet. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass TeamViewer keinerlei Support für Software von Drittanbietern leisten kann.

2. Führen Sie die *Abschnitt 5, Seite 28* und *Abschnitt 5, Seite 28*.

3. Öffnen Sie die Datei, die Sie drucken möchten, in Ihrem XPS-Viewer in der Fernsteuerungssitzung.

4. Klicken Sie auf **Drucken**.

5. Wählen Sie im **Drucken**-Dialog den lokalen Drucker aus und klicken Sie auf **Drucken**.



12.7.2 Verwendung eines XPS-Viewers oder direktes Drucken des Dokuments

Je nachdem, welche TeamViewer-Version Sie lokal verwenden und welches Betriebssystem auf dem entfernten Computer installiert ist, kann ein zusätzliches Programm für die Verwendung von TeamViewer Drucken erforderlich sein.. Jedes Betriebssystem definiert eigene Standarddruckformate. Falls Sie Geräte verbinden, die das gleiche Betriebssystem verwenden, können Sie Ihre Dokumente direkt auf jedem Drucker ausdrucken. Falls die verbundenen Geräte unterschiedliche Betriebssysteme verwenden, kann für die Ausführung des Druckauftrags ein zusätzliches Programm erforderlich sein.

Das nativ unterstützte Format unter Windows ist XPS, unter macOS ist PDF.

In der folgenden Tabelle sehen Sie, unter welchen Bedingungen direktes Drucken möglich ist, und wann Sie eine zusätzliche Reader-Software benötigen.

Betriebs- system	macOS (entferntes Gerät)	Windows 7/8.1 (entferntes Gerät)	Windows 10 (Version vor 1903) (entferntes Gerät)	Windows 10 (Version 1903/1909) (entferntes Gerät)	Windows 10 (Version 2004 oder später) (entferntes Gerät)
mac OS (lokal)	direktes Drucken	direktes Drucken	TeamViewer Versionen 13- 14.6: direktes Drucken	TeamViewer 14.7 oder neuer: XPS-Viewer erforderlich	TeamViewer Version 15.5 oder neuer: direktes Drucken TeamViewer 14.7 bis 15.4: XPS- Viewer erforderlich
Windows (lokal)	PDF-Reader erforderlich	direktes Drucken	direktes Drucken	TeamViewer 14.7 oder neuer: direktes Drucken	TeamViewer 14.7 oder neuer: XPS- Viewer erforderlich



12.8 Kontakte und Geräte in der Umgebung

Finden Sie TeamViewer-Kontakte und Geräte, die sich im selben Netzwerk befinden. Fügen Sie so Kontakte und Geräte in Ihrer Umgebung schnell und einfach zu Ihrer Computer & Kontakte-Liste hinzu. Dazu ist es nicht notwendig, die E-Mail-Adresse des Kontaktes oder die TeamViewer-ID eines Gerätes zu kennen.

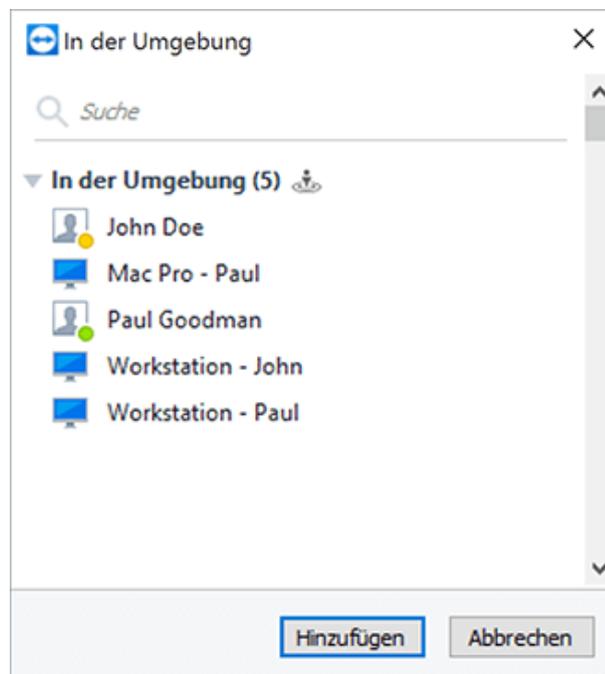
Sie können für jeden Kontakt und jedes Gerät in Ihrer Umgebung ebenfalls die von TeamViewer bekannte Funktion für den Verbindungsaufbau aufrufen (z. B. Dateitransfer).

Beispiel: Sie möchten Ihre Kollegen zu Ihrer Computer & Kontakte-Liste hinzufügen, kennen aber deren Kontodetails nicht. Suchen Sie die Kontakte in TeamViewer und fügen Sie diese zu Ihrer Computer & Kontakte-Liste hinzu.

Hinweis: Es werden ausschließlich Kontakte und Geräte angezeigt, die TeamViewer 10 (oder neuer) nutzen.

12.8.1 Kontakte oder Geräte finden

Nutzen Sie die TeamViewer Vollversion, um weitere Geräte im selben Netzwerk zu finden, auf denen TeamViewer installiert ist. Falls Personen mit Ihrem TeamViewer-Konto an einer TeamViewer Vollversion angemeldet sind, können Sie diese ebenso finden.



Im Dialog **In der Umgebung** sehen Sie Computer und Kontakte in Ihrer Umgebung.

Für **Kontakte** werden folgende Informationen angezeigt:



- **Profilbild:** Ein Profilbild wird angezeigt, falls der Kontakt für sein TeamViewer-Konto ein Profilbild nutzt.
- **Online-Status:** Sehen Sie, ob der Kontakt online, nicht verfügbar oder abwesend ist.
- **Benutzername:** Name des TeamViewer-Kontos.

Für **Computer** wird eine der folgende Informationen angezeigt:

- **Anzeigename:** Der Anzeigename wird angezeigt, falls an dem TeamViewer kein TeamViewer-Konto angemeldet ist.

So finden Sie Kontakte und Geräte in Ihrer Umgebung:

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass Sie sich mit Ihrem TeamViewer-Konto angemeldet haben.

1. Starten Sie TeamViewer.
2. Klicken Sie auf **Computer & Kontakte**.
3. Klicken Sie auf das Symbol .
4. Wählen Sie im Drop-down-Menü die Option **Kontakte und Geräte in der Umgebung**.
 - ➡ Der Dialog **In der Umgebung** wird geöffnet.
 - ➡ Unter **In der Umgebung** werden alle Kontakte und Geräte im selben Netzwerk angezeigt, die nicht in Ihrer Computer & Kontakte-Liste sind. Über das Kontextmenü können Sie mit den Kontakten oder Geräten interagieren.

12.8.2 Kontakte oder Geräte hinzufügen

Fügen Sie die Kontakte oder Geräte über das Kontextmenü zu Ihrer Computer & Kontakte-Liste hinzu.

Darüber hinaus ist es möglich weitere Interaktionen mit den Kontakten und Geräten durchzuführen. Eine Beschreibung der Möglichkeiten finden Sie unter [Abschnitt 10.2.8, Seite 75](#). Beachten Sie, dass die Möglichkeiten aufgrund fehlender Berechtigungen eingeschränkt sein können.

So fügen Sie Kontakte und Geräte zu Ihrer Computer & Kontakte-Liste hinzu:

1. Öffnen Sie den Dialog **In der Umgebung** ([siehe Abschnitt 12.8, Seite 111](#)).
2. Wählen Sie einen Kontakt oder ein Gerät.
3. Wählen Sie die Option **Hinzufügen**.
 - ➡ Der Kontakt oder das Gerät wird zu Ihrer Computer & Kontakte-Liste hinzugefügt.

12.9 Vertrauenswürdige Geräte

"Vertrauenswürdige Geräte" ist eine zusätzliche Funktion, um Ihr TeamViewer-Konto vor unbefugtem Zugriff zu schützen. Als vorbeugende Maßnahme müssen Sie Geräte, auf denen Ihr Konto noch nie



genutzt wurde, bei der ersten Anmeldung autorisieren.

Hinweis: Wenn Sie die Zwei-Faktor-Authentifizierung für Ihr TeamViewer-Konto eingerichtet haben, ist Ihr Konto bereits bestmöglich geschützt und Sie müssen es nicht zusätzlich autorisieren.

Fehler-Dialog

Nach einem erfolglosen Login-Versuch erscheint der folgende Fehler-Dialog:



Vor der ersten Nutzung muss ein Gerät autorisiert werden.

Hinweis: Die Darstellung des Dialogs variiert je nach Gerät, App oder Web-Oberfläche, die autorisiert werden muss.

- ➔ Sie erhalten an die E-Mail-Adresse Ihres TeamViewer-Kontos eine Benachrichtigung, dass Ihr Konto auf einem neuen Gerät genutzt wird.

Zugriff autorisieren

Um den Zugriff zu autorisieren, klicken Sie auf den Link in der Benachrichtigungs-E-Mail.

- ➔ Sie werden zur TeamViewer Management Console weitergeleitet. In der TeamViewer Management Console wird eine Bestätigung angezeigt.
- ➔ Das neue Gerät wurde erfolgreich zur Liste Ihrer vertrauenswürdigen Geräte hinzugefügt. Sie können sich ohne erneute Bestätigung mit Ihren Kontodaten an dem Gerät anmelden.

Hinweis: Geräte, auf denen Sie sich bereits vor Einführung der "Vertrauenswürdigen Geräte" angemeldet haben, müssen nicht erneut autorisiert werden.

Hinweis:

- Falls die Cookies eines bereits autorisierten Internetbrowsers gelöscht werden, muss die Autorisierung erneut erfolgen.
- Internetbrowser, die mit dem Inkognito-Modus verwendet werden, müssen jedes mal erneut als vertrauenswürdige Geräte definiert werden.



Achtung: Wenn Sie sich auf 5 oder mehr Geräten gleichzeitig innerhalb weniger Minuten einloggen, ohne die Benachrichtigungs-E-Mails zu bestätigen, wird das Passwort Ihres TeamViewer-Kontos zurückgesetzt.

12.10 Skriptausführung mit nur einem Klick

Mit dieser Funktion können Sie vorbereitete Skripte während einer Fernsteuerungs-Sitzung mit einem Mausklick ausführen. Profitieren Sie von den Vorteilen dieser Funktion:

- Laden Sie Ihre Batch-, PowerShell oder Shell-Skripte für häufig wiederkehrende Aufgaben verschlüsselt in einen sicheren Speicher in der Management Console hoch.
- Während einer Fernsteuerungs-Sitzung können Sie die gespeicherten Skripte aus dem Menü wählen und einfach mit einem Mausklick ausführen.
- Sparen Sie Zeit, indem Sie die Bearbeitungszeit verkürzen – so können Sie sich auf wichtige Aufgaben konzentrieren und andere Supportanfragen lösen.
- Durch die Automatisierung verringern Sie die Wahrscheinlichkeit von Benutzerfehlern.

12.10.1 Voraussetzungen

Bevor Sie die Skriptausführung mit nur einem Klick nutzen können, müssen einige Voraussetzungen erfüllt sein.

Voraussetzungen für die Skripte

- Aktuell werden folgende Skriptarten unterstützt:
 - **Unter Windows:** Batch (.bat, .cmd) und PowerShell (.ps1)
 - **Unter macOS:** Shell (.sh)
 - **Unter Linux:** Bash (.sh)
- Die maximale Dateigröße eines Skripts beträgt 100 KB.
- Die Skripte, die Sie auf dem entfernten Gerät ausführen möchten, müssen für das Betriebssystem des entfernten Geräts geeignet sein.
- Die Skripte sind einsatzbereit und entweder lokal auf Ihrem Computer oder Ihren Netzwerklaufwerken gespeichert.

Anforderungen an Ihre TeamViewer-Installation

Stellen Sie sicher, dass die unten aufgeführten Anforderungen erfüllt sind, damit Sie Ihre Skripte während einer Fernsteuerungs-Sitzung ausführen können:



- Sie benötigen eine gültige Lizenz für TeamViewer 14 (oder höher) und Sie müssen diese Version installieren (für Linux Version 14.2 oder höher).
- Am entfernten Gerät, auf das Sie sich verbunden haben, muss die TeamViewer Version 14 installiert sein.
- Sie müssen sich am TeamViewer-Client mit Ihrem lizenzierten Konto angemeldet haben. Andernfalls werden Ihre Skripte bei der Sitzung nicht angezeigt.
- **Unter Windows:** Der TeamViewer-Client auf der entfernten Seite muss installiert sein (er darf nicht mit **Nur ausführen** gestartet worden sein). Andernfalls ist am entfernten Client beim Ausführen von Skripten, die Administratorrechte erfordern, die UAC-Abfrage nicht sichtbar.
- Eine HTTP-Verbindung vom entfernten Gerät zum Cloud-Speicher muss möglich sein.

Hinweis: Keine Kompatibilität zwischen den TeamViewer-Versionen 14.0/14.1 und 14.2!
Stellen Sie sicher, dass auf beiden Seiten entweder TeamViewer 14.0/14.1 oder 14.2 installiert ist. Die Verbindung von einer Version 14.0/14.1 auf eine Version 14.2 oder umgekehrt funktioniert nicht.

12.10.2 Skripte in der Management Console hochladen

So laden Sie Ihre Skripte in der Management Console hoch:

1. Melden Sie sich mit Ihren TeamViewer-Kontodaten an der Management Console an.
2. Klicken Sie im linken Navigationsbereich auf **Skripte**.
3. Klicken Sie auf **Skript hinzufügen**.

➔ Der Dialog **Skript hinzufügen** öffnet sich.

The screenshot shows a dialog box titled "Skript hinzufügen" with a close button (X) in the top right corner. The dialog contains the following fields and options:

- Name:** Backup
- Beschreibung:** Einfaches Backup-Skript
- Betriebssystem:**
 - Windows *i*
 - macOS *i*
 - Linux *i*
- Ausführung:**
 - Als Administrator ausführen *i*
- Skript:** backup.bat *i*

Below the "Skript" field is a button labeled "Datei auswählen". At the bottom of the dialog are two buttons: "Speichern" and "Abbrechen".

Der Dialog "Skript hinzufügen".



4. Geben Sie die erforderlichen Informationen für das Skript ein:

- **Name (optional):** Falls Sie keinen Namen eingeben, wird standardmäßig der Dateiname des Skripts ohne die Dateiendung übernommen.
- **Beschreibung (optional):** Geben Sie hier eine aussagekräftige Kurzbeschreibung über die Funktion des Skripts ein.
- **Betriebssystem:** Durch die Auswahl des Betriebssystems werden Ihnen während Ihrer Sitzung nur solche Skripts im Menü angezeigt, die auf dem entfernten Computer und dessen Betriebssystem ausgeführt werden können.
- **Ausführung:** Aktivieren Sie diese Option, wenn Ihr Skript Befehle enthält, die Administratorrechte erfordern.

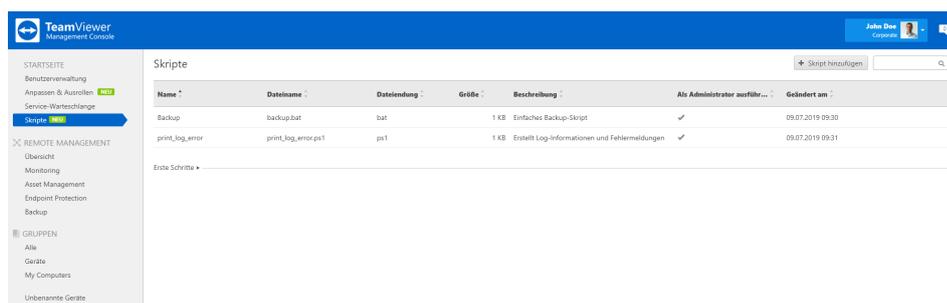
5. Klicken Sie auf **Datei auswählen**, um das Skript auszuwählen.

➡ Der Dialog **Öffnen** wird angezeigt.

6. Wählen Sie das Skript aus und klicken Sie auf **Öffnen**.

7. Klicken Sie auf **Speichern**.

➡ Das Skript ist für die Ausführung während einer Fernsteuerungs-Sitzung verfügbar.



In der Übersicht "Skripte" sehen Sie alle Ihre hochgeladenen Skripte.

12.10.3 Skripte während einer Fernsteuerungs-Sitzung ausführen

Wenn Sie Ihr Skript starten, werden Sie vor der Ausführung nur einmal nach der Berechtigung gefragt (sofern der angemeldete Benutzer bereits über Administratorrechte verfügt). Falls der angemeldete Benutzer keine Administratorrechte hat, werden Sie nach den Zugangsdaten des Administrators gefragt, unabhängig davon, wie häufig oder wann solche Befehle innerhalb Ihres Skripts verwendet werden (z. B. bei länger andauernden Aufgaben).

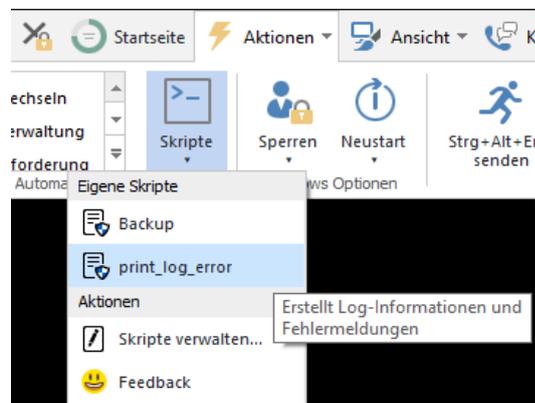
**Hinweis:**

- Derzeit können Sie die Skripte nur als Administrator auf einem installierten TeamViewer ausführen. Unter Windows sind die Optionen "Nur ausführen (einmalige Verwendung)" und QuickSupport nicht möglich, da die UAC-Abfrage auf der Client-Seite nicht angezeigt werden kann.
- Skripts im administrativen Modus werden für Linux noch nicht unterstützt.

So führen Sie Ihre Skripte während einer Fernsteuerungs-Sitzung aus:

1. Klicken Sie auf **Aktionen** und dort im Bereich **Automation** auf **Skripte**.
2. Klicken Sie im Auswahldialog im Bereich **Eigene Skripte** auf das Skript, das Sie ausführen möchten.

➔ Das Skript wird ausgeführt.



Ausführung eines Skripts während einer Fernsteuerungs-Sitzung.



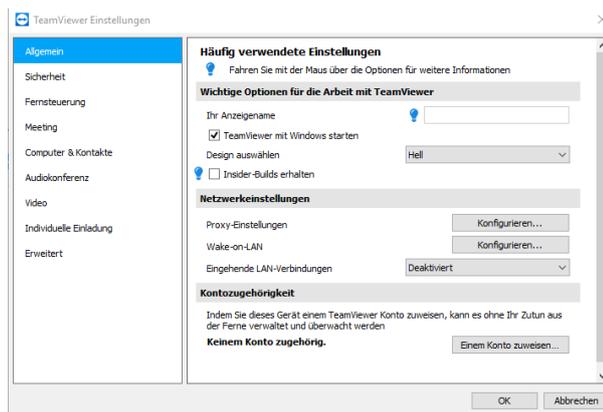
13 Optionen

Um die Optionen aufzurufen, klicken Sie in der TeamViewer-Menüleiste auf **Extras | Optionen**. Im Dialog **TeamViewer Einstellungen** finden Sie die im Folgenden beschriebenen Kategorien.

Hinweis: Falls Ihre Einstellungen über eine Richtlinie für TeamViewer-Einstellungen ([siehe Abschnitt 13.10, Seite 140](#)) konfiguriert werden, sind einzelne Optionen gegebenenfalls nicht verfügbar.

13.1 Kategorie Allgemein

Die Kategorie **Allgemein** bietet grundlegende Einstellungsmöglichkeiten.



Allgemeine Einstellungen.

Wichtige Optionen für die Arbeit mit TeamViewer

Ihr Anzeigename	Geben Sie hier Ihren Namen oder Firmennamen ein. Dieser Text wird in der Titelleiste des Fernsteuerungsfensters oder im Meetingfenster sowie im Chat-Fenster am entfernten Computer angezeigt. Während Sie in Ihrem TeamViewer-Konto angemeldet sind, wird stattdessen der Anzeigename Ihres Kontos verwendet.
TeamViewer mit Windows starten	Haben Sie TeamViewer bei der Installation nicht für den Start mit Windows konfiguriert, können Sie dies hier tun. Aktivieren Sie dazu das Kontrollkästchen. TeamViewer startet dann automatisch mit Windows und wird so bereits direkt nach dem Windows-Start und vor der Windows-Anmeldung ausgeführt.
Design auswählen	Wählen Sie zwischen einer hellen und einer dunklen Darstellung der Benutzeroberfläche ("Dark Mode").
Insider-Builds erhalten	Erhalten Sie die neuesten TeamViewer-Updates früher und unterstützen Sie uns mit Ihrem Feedback.

Netzwerkeinstellungen

Proxy-Einstellungen	Ein Klick auf die Schaltfläche Konfigurieren... öffnet den Dialog Proxy Einstellungen .
Wake-on-LAN	Ein Klick auf die Schaltfläche Konfigurieren... öffnet den Dialog Wake-on-LAN . Hier können Sie konfigurieren, wie Sie einen ausgeschalteten Computer "aufwecken", bevor Sie eine Verbindung herstellen. Eine detaillierte Anleitung zur Konfiguration von TeamViewer Wake-on-LAN finden Sie im <i>TeamViewer Handbuch - Wake-on-LAN</i> .



Netzwerkeinstellungen

Eingehende LAN-Verbindungen

Es stehen folgende Optionen zur Auswahl:

- **Deaktiviert:** Lässt keine LAN-Verbindungen zu.
- **Akzeptieren:** Akzeptiert eingehende LAN-Verbindungen über Port 5938 (*siehe Abschnitt 9.1, Seite 51*).
- **Ausschließlich zulassen:** Es wird keine Verbindung zu TeamViewer-Servern aufgebaut, und TeamViewer ist nur noch über die IP-Adresse oder den entsprechenden Computernamen erreichbar.
Falls Sie diese Option wählen, können Sie kein Meeting starten, oder an einem Meeting teilnehmen.

Kontozugehörigkeit

Einem Konto zuweisen...

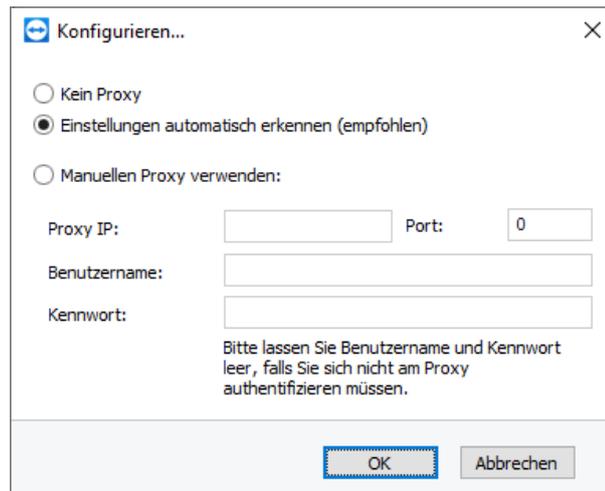
Klicken Sie auf die Schaltfläche, um den Computer mit einem TeamViewer-Konto zu verknüpfen. Der Dialog **Einem Konto zuweisen** wird geöffnet.

Dies ist für die Verwendung der integrierten Systemchecks, Remote Management oder Wake-on-LAN notwendig.

Der Dialog Proxy-Einstellungen

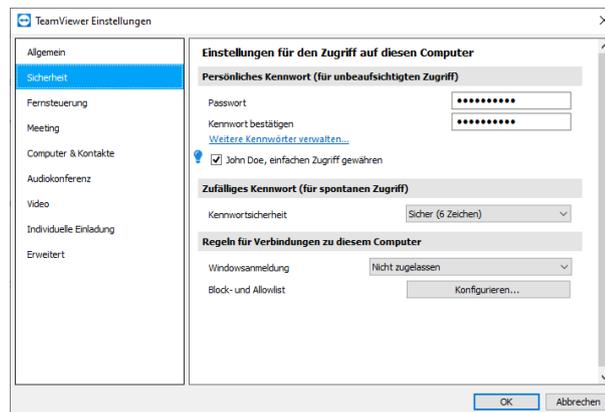
In den meisten Fällen können die Standard-Proxy-Einstellungen (Proxy-Einstellungen des Webbrowsers) verwendet werden. Hier können Sie eigene Einstellungen konfigurieren:

- **Kein Proxy:** Benutzen Sie diese Einstellung, wenn Sie direkt mit dem Internet verbunden sind.
- **Einstellungen automatisch erkennen (empfohlen):** Benutzen Sie diese Einstellung, falls TeamViewer automatisch nach einem eingerichteten Proxy suchen und diesen verwenden soll.
- **Manuellen Proxy verwenden:** Benutzen Sie diese Einstellung, um die Daten des Proxyservern manuell einzugeben.



Im Dialog **Konfigurieren...** können Sie den Zugriff auf das Internet über einen Proxy konfigurieren.

13.2 Kategorie Sicherheit



In der Kategorie **Sicherheit** können Sie alle sicherheitsrelevanten Einstellungen vornehmen.

Persönliches Kennwort (für unbeaufsichtigten Zugriff)

Kennwort

Falls Sie in das Feld **Kennwort** ein persönliches Kennwort eingeben, kann dieses stets alternativ zum zufällig generierten Kennwort verwendet werden, um auf Ihren Computer zuzugreifen.

Weitere Kennwörter verwalten...

Klicken Sie auf den Link, um weitere persönliche Kennwörter zu definieren. Dies kann z. B. hilfreich sein, falls mehrere Dienstleister dauerhaften Zugriff auf diesen Computer benötigen.

<IHR KONTONAME>, <IHR FIRMENNAME> einfachen Zugriff gewähren

Falls aktiviert, können Sie den einfachen Zugriff für den Verbindungsaufbau zu diesem Computer nutzen (*siehe Abschnitt 9.4, Seite 54*).



Zufälliges Kennwort (für spontanen Zugriff)

Kennwortsicherheit Wählen Sie hier, wie sicher (komplex) das zufällige Kennwort, welches bei jedem Neustart von TeamViewer neu generiert wird, sein soll.

- **Standard (4 Stellen):** Das Kennwort besteht aus 4 Zahlen.
- **Sicher (6 Zeichen):** Das Kennwort besteht aus 6 Zeichen - eine Kombination aus Zahlen und Buchstaben.
- **Sicher (8 Zeichen):** Das Kennwort besteht aus 8 Zeichen - eine Kombination aus Zahlen und Buchstaben.
- **Sehr sicher (10 Zeichen):** Das Kennwort besteht aus 10 Zeichen - eine Kombination aus Zahlen, Buchstaben und Sonderzeichen.
- **Deaktiviert (kein zufälliges Kennwort):** Es wird kein zufälliges Kennwort erzeugt.

Hinweis: Ist das zufällige Kennwort deaktiviert und kein permanentes Kennwort definiert, ist keine Verbindung zu TeamViewer möglich.

Hinweis: Haben Sie in der Kategorie **Allgemein** das Kontrollkästchen **TeamViewer mit Windows starten** aktiviert, wird das zufällige Kennwort automatisch mindestens auf die Stufe **Sicher (6 Zeichen)** gesetzt.



Regeln für Verbindungen zu diesem Computer

Windowsanmeldung Legen Sie fest, ob entfernte TeamViewer-Benutzer sich zu Ihrem Computer mit Windows-Anmeldedaten anstelle des zufälligen Kennworts verbinden dürfen.

- **Nicht zugelassen:** Standardeinstellung. Die Authentifizierung ist ausschließlich über das zufällige oder permanente Kennwort möglich.
- **Nur für Administratoren:** Der Partner, der sich auf Ihren Computer verbinden will, benötigt für die Authentifizierung die Kontodaten eines Windows-Administrator-Kontos auf Ihrem Computer.
- **Für alle Benutzer:** Der Partner, der sich auf Ihren Computer verbinden will, benötigt die Kontodaten eines beliebigen Windows-Benutzerkontos auf Ihrem Computer.

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass alle Windows-Logins sichere Kennwörter verwenden!

Block- und Allowlist Legen Sie Kontakte fest, die Zugriff (Allowlist) oder keinen Zugriff (Blocklist) auf diesen Computer haben sollen.

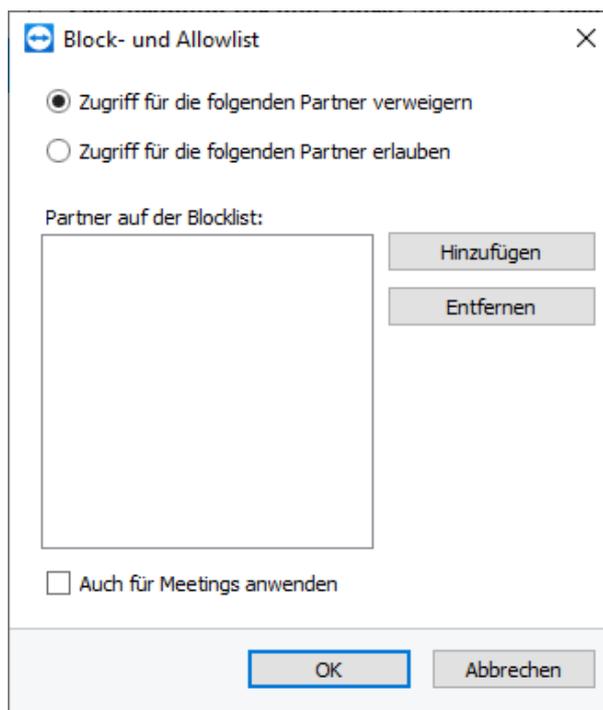
Um den Dialog **Block- und Allowlist** zu öffnen, klicken Sie auf die Schaltfläche **Konfigurieren...** Weitere Informationen finden Sie unter *Abschnitt 13.2.1, Seite 123*.

Hinweis: Ausgehende TeamViewer-Sitzungen zu Partnern in der Blocklist sind weiterhin möglich.

13.2.1 Der Dialog Block- und Allowlist

In diesem Dialog können Sie ausschließlich TeamViewer-Konten hinterlegen, die Zugriff auf den lokalen Computer erhalten (Allowlist) bzw. die für den Zugriff auf den lokalen Computer gesperrt werden sollen (Blocklist).

Klicken Sie auf die Schaltfläche **Hinzufügen...**, um TeamViewer-Konten entweder den Zugriff zu erlauben, oder zu verbieten.



Der Dialog **Block- und Allowlist**.

Falls Sie das Kontrollkästchen **Auch für Meetings anwenden** aktivieren, werden die Einstellungen auch für Meetings übernommen. Ausschließlich Kontakte aus Ihrer Allowlist können dann an Ihren Meetings teilnehmen, oder Kontakte aus der Blocklist werden entsprechend von der Teilnahme an Ihren Meetings ausgeschlossen.

Allowlist - Zugriff für die folgenden Partner erlauben

Haben Sie TeamViewer-Konten zur **Allowlist** hinzugefügt, können ausschließlich diese eine Verbindung zu Ihrem Computer herstellen. Eine Verbindung zu Ihrem Computer durch andere TeamViewer-Konten oder TeamViewer-IDs ist ausgeschlossen. Das heißt, egal an welchem Computer das TeamViewer-Konto angemeldet ist, es kann unabhängig von der jeweiligen TeamViewer-ID immer auf den Computer, der eine Allowlist angelegt hat, zugreifen.

Falls Sie mit Ihrem TeamViewer-Konto einem Firmenprofil beigetreten sind, können Sie auch das gesamte Firmenprofil auf die Allowlist setzen. So können ausschließlich alle TeamViewer-Konten, die Teil des Firmenprofils sind, auf dieses Gerät zugreifen.

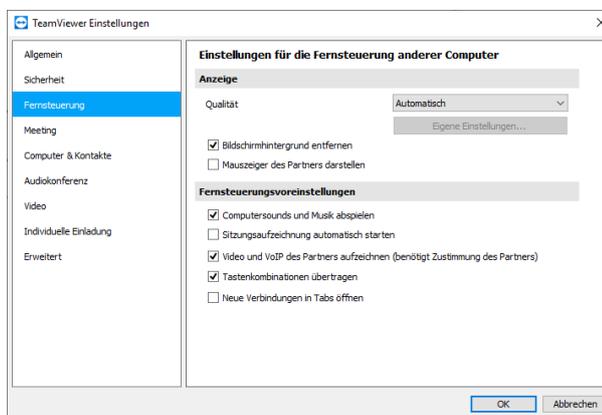
Blocklist - Zugriff für die folgenden Partner erlauben

Die **Blocklist** dient im Allgemeinen dazu, bestimmte Partner daran zu hindern, eine Verbindung zu Ihrem Computer aufzubauen. TeamViewer-Konten in der Blocklist können keine Verbindung zu Ihrem Computer herstellen.



13.3 Kategorie Fernsteuerung

Unter der Kategorie **Fernsteuerung** können Sie Voreinstellungen für Fernsteuerungs-Sitzungen vornehmen. Die Einstellungen in diesem Dialog wirken sich auf alle künftigen Fernsteuerungs-Sitzungen aus.



In der Kategorie **Fernsteuerung** können Sie alle Einstellungen zu Qualität, Sitzungsaufzeichnung oder Zugriff auf andere Computer vornehmen.

Anzeige

Qualität

Einstellungsmöglichkeiten:

- **Automatisch:** Gleich die Darstellungsqualität und die Übertragungsgeschwindigkeit optimal entsprechend der zur Verfügung stehenden Bandbreite an.
- **Qualität optimieren:** Optimiert die Darstellungsqualität zu Lasten der Übertragungsgeschwindigkeit.
- **Geschwindigkeit optimieren:** Optimiert die Übertragungsgeschwindigkeit der Verbindung. Dabei wird die Darstellungsqualität reduziert - optimal für Fernsteuerungen.
- **Eigene Einstellungen:** Wenn Sie Eigene Einstellungen wählen, wird die Schaltfläche **Eigene Einstellungen...** aktiv. Über diese Schaltfläche können Sie den Dialog **Eigene Einstellungen** öffnen.

Bildschirmhintergrund entfernen

Falls aktiviert, wird während einer TeamViewer-Sitzung der Bildschirmhintergrund des entfernten Computers ausgeblendet. Dadurch wird die Übertragungsgeschwindigkeit optimiert, da weniger Daten übertragen werden müssen. Sie können diese Option auch im Fernsteuerungsfenster während einer laufenden TeamViewer-Sitzung aktivieren.



Anzeige

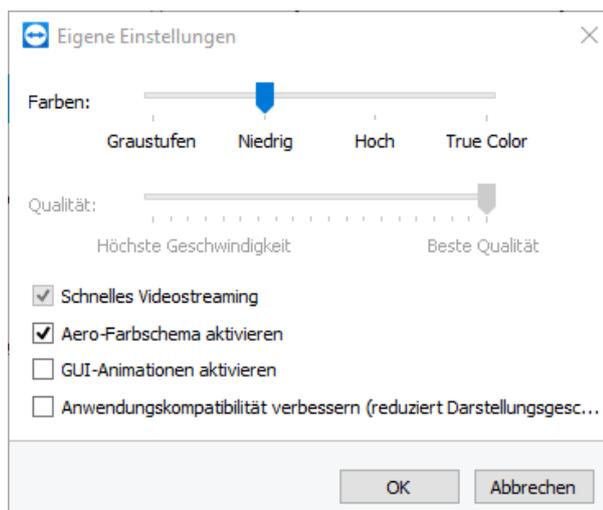
Mauszeiger des Partners darstellen	Falls aktiviert, werden die Mausbewegungen Ihres Partners auf Ihrem Desktop grafisch abgebildet. Sie können diese Option auch im Fernsteuerungsfenster während einer laufenden TeamViewer-Sitzung aktivieren.
---	---

Fernsteuerungsvoreinstellungen

Computersounds und Musik abspielen	Falls aktiviert, wird der Sound des entfernten Computers auf den lokalen Computer übertragen (<i>siehe Abschnitt 11.7, Seite 95</i>).
Sitzungsaufzeichnung automatisch starten	Falls aktiviert, startet die Sitzungsaufzeichnung automatisch bei Beginn jeder TeamViewer-Sitzung.
Video und VoIP des Partners aufzeichnen (benötigt Zustimmung des Partners)	<p>Falls aktiviert, kann der Verbindungspartner entscheiden, ob sein Webcam-Video und VoIP bei einer Sitzungsaufzeichnung aufgezeichnet werden dürfen.</p> <p>Falls deaktiviert, wird außer dem Bildschirm ausschließlich das eigene Webcam-Video und VoIP aufgezeichnet.</p>
Tastenkombinationen übertragen	Falls aktiviert, werden Tastenkombinationen (z. B. ALT+TAB) standardmäßig direkt an den entfernten Computer übertragen und nicht lokal ausgeführt.
Neue Verbindungen in Tabs öffnen	Falls aktiviert, werden alle Fernsteuerungs-Sitzungen und Monitore eines entfernten Computers in einem einzigen Fernsteuerungsfenster dargestellt. Andernfalls in separaten Fenstern.

Der Dialog Eigene Einstellungen

Den Dialog **Eigene Einstellungen** erreichen Sie, indem Sie **Eigene Einstellungen...** im Drop-down-Menü **Qualität** auswählen und auf die Schaltfläche **Eigene Einstellungen...** klicken.



Im Dialog **Eigene Einstellungen** können Sie Qualitätsoptionen konfigurieren.

Hier haben Sie folgende Einstellungsmöglichkeiten:

- **Farben:** Stellen Sie hier die gewünschte Farbtiefe ein. Mehr Farben benötigen mehr Bandbreite. Durch Verringerung der Farbtiefe können Sie die Übertragungsgeschwindigkeit verbessern.
- **Qualität:** Stellen Sie hier die Darstellungsqualität ein. Wenn Sie die Farbmodi **Hoch** oder **True Color** verwenden und den Qualitätsregler nach links bewegen, wird verlustbehaftete Kompression verwendet, um das Datenvolumen zu minimieren.
- **Schnelles Videostreaming:** Falls aktiviert, wird die Übertragung von Video optimiert. Um eine bestmögliche Qualität der Übertragung zu erhalten, ist eine Verbindung innerhalb eines lokalen Netzwerkes oder eine Verbindung mit hoher Bandbreite erforderlich.
- **Aero-Farbschema aktivieren:** Falls aktiviert, wird Aero Glass auf entfernten Windows 7 Betriebssystemen aktiviert.
- **GUI-Animationen aktivieren:** Falls aktiviert, werden Animationen (z. B. wenn ein Fenster geschlossen wird) dargestellt.
- **Anwendungskompatibilität verbessern:** Falls aktiviert, wird die Kompatibilität mit älteren Windows-Anwendungen auf Kosten einer geringeren Leistung verbessert.

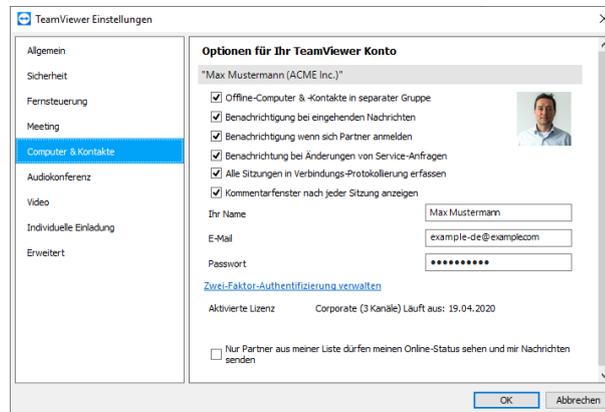
13.4 Kategorie Meeting

In der Kategorie **Meeting** können Sie Voreinstellungen für den TeamViewer-Modus Meeting vornehmen. Die Einstellungen in diesem Dialog wirken sich auf alle Meetings aus. Nähere Informationen hierzu finden Sie im *TeamViewer Handbuch - Meeting*.



13.5 Kategorie Computer & Kontakte

Hier können Sie Ihr TeamViewer-Konto verwalten sowie zusätzliche Einstellungen für Computer & Kontakte vornehmen.



Computer & Kontakte-Einstellungen.

Kontoeinstellungen (globale Einstellungen)

Offline-Computer & -Kontakte in separater Gruppe

Falls aktiviert, werden alle Offline-Computer und -Kontakte in einer separaten Gruppe organisiert.

Benachrichtigung bei eingehenden Nachrichten

Falls aktiviert, werden Sie mit einer kurzen Meldung informiert, wenn Sie eine Nachricht von einem Partner über den Chat erhalten. Die Meldung wird am unteren rechten Bildschirmrand als Pop-Up angezeigt.

Benachrichtigung, wenn sich Partner anmelden

Falls aktiviert, werden Sie mit einer kurzen Meldung informiert, wenn einer Ihrer Partner sich an seinem TeamViewer-Konto anmeldet. Die Meldung wird am unteren rechten Bildschirmrand als Pop-Up angezeigt.

Benachrichtigung bei Änderungen von Service-Anfragen

Falls aktiviert, werden Sie mit einer kurzen Meldung informiert, wenn eine neue Service-Anfrage erstellt, oder Ihnen zugewiesen wird.

Alle Sitzungen in Verbindungs-Protokollierung erfassen

Falls aktiviert, werden alle Fernsteuerungs-Sitzungen in der TeamViewer Management Console protokolliert. Nähere Informationen dazu finden Sie im *TeamViewer Handbuch - Management Console*.



Kontoeinstellungen (globale Einstellungen)

Kommentarfenster nach jeder Sitzung zeigen Falls aktiviert, können Sie nach dem Beenden einer Fernsteuerungs-Sitzung Kommentare zu dieser Sitzung hinzufügen. Diese werden in der TeamViewer Management Console der entsprechenden Sitzung hinzugefügt. Nähere Informationen dazu finden Sie im *TeamViewer Handbuch - Management Console*.

Hinweis: Um diese Funktion nutzen zu können, müssen Sie an Ihrem TeamViewer-Konto angemeldet und Mitglied eines Firmen-Profiles sein.

Ihr Name Geben Sie einen Namen in das Textfeld ein, mit dem Ihre Partner Sie während einer TeamViewer-Sitzung erkennen. Dies ist dann der Fall, wenn Sie an Ihrem TeamViewer-Konto angemeldet sind. Dieser Name ist dann z. B. im Chat oder im TeamViewer-Panel und im Fernsteuerungsfenster sichtbar.

E-Mail Um Ihre E-Mail-Adresse zu ändern, geben Sie eine neue ein. Dies ist nur dann nötig, wenn Sie die aktuelle E-Mail-Adresse nicht mehr nutzen.

Neues Kennwort Um Ihr aktuelles Kennwort für Ihr TeamViewer-Konto zu ändern, geben Sie ein neues ein.

Aktivierte Lizenz Falls Sie einen TeamViewer Business-, Premium- oder Corporate-Plan nutzen, können Sie die zugehörige Lizenz Ihrem TeamViewer-Konto zuordnen. Klicken Sie dazu auf den Link **Lizenz aktivieren** und geben Sie Ihre Lizenzschlüssel ein. Klicken Sie anschließend auf die Schaltfläche **Lizenz aktivieren**. Diese gilt fortwährend, wenn Sie angemeldet sind auch an unlicenzierten TeamViewer-Installationen.

Nur Partner aus meiner Liste dürfen meinen Online-Status sehen und mir Nachrichten senden Falls aktiviert, werden Sie nur noch für Partner als **Online** angezeigt, die Sie in Computer & Kontakte haben. Ebenso können Ihnen nur diese eine Nachricht schreiben.

Konto löschen (nur in der Management Console möglich) Klicken Sie auf **Konto löschen**, um Ihr TeamViewer-Konto endgültig zu löschen. Sie werden anschließend nochmals gefragt, ob Sie Ihr Konto wirklich löschen möchten.

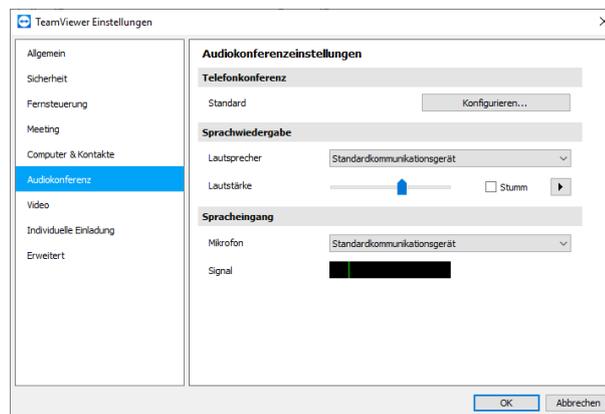


Hinweis: Falls Ihr Konto zu einem TeamViewer-Firmenprofil gehört, wird der Link **Konto löschen** nicht angezeigt. In diesem Fall haben Sie nicht die Berechtigungen, um Ihr Konto zu löschen, da es Teil eines Firmenprofils ist. Kontaktieren Sie in diesem Fall den Administrator für das TeamViewer-Firmenprofil und bitten Sie ihn, Ihr Konto vom Firmenprofil zu entfernen. Anschließend wird der Link **Konto löschen** wieder angezeigt.

Hinweis: Beachten Sie, dass durch das Löschen Ihres Kontos auch Ihr Computer & Kontakte unwiderruflich gelöscht wird.

13.6 Kategorie Audiokonferenz

In der Kategorie **Audiokonferenz** können Sie alle Einstellungen für Ihre VoIP- und Telefonkonferenz-Verbindungen vornehmen und testen.



Audiokonferenz-Einstellungen.

Einstellungen für Telefonkonferenzen

Telefonkonferenz Um eigene Telefonkonferenz-Daten zu hinterlegen, klicken Sie auf die Schaltfläche **Konfigurieren....**

Einstellungen für die Sprachwiedergabe

Lautsprecher Wählen Sie aus dem Drop-down-Menü das Wiedergabegerät bzw. Lautsprecher aus, auf dem der Ton aus einer VoIP-Verbindung ausgegeben werden soll.

Lautstärke Regelt die gewünschte Lautstärke Ihrer Lautsprecher. Mit einem Klick auf die Play-Schaltfläche  können Sie die Lautstärke testen.



Einstellungen für die Sprachwiedergabe

Stumm (Lautsprecher) Schaltet Ihre Lautsprecher komplett stumm.

Einstellungen für Mikrofon

Mikrofon Wählen Sie aus dem Drop-down-Menü das Aufnahmegerät bzw. Mikrofon, das für eine Verbindung mit VoIP genutzt werden soll.

Mikrofonpegel Einstellung der gewünschten Lautstärke Ihres Mikrofons.

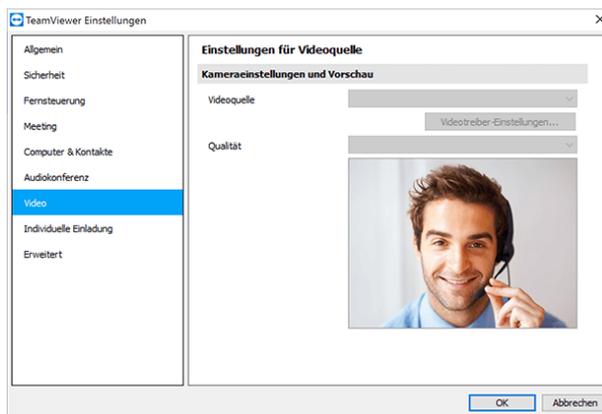
Stumm (Mikrofon) Schaltet Ihr Mikrofon komplett stumm.

Signal Zeigt den Pegelausschlag des Audiosignals an.

Rauschschwelle Hierdurch kann ein beliebiger Grad an Hintergrundrauschen entfernt werden. Um keine Hintergrundgeräusche auszufiltern, bewegen Sie den Regler nach links. Um die meisten Hintergrundgeräusche auszufiltern, bewegen Sie den Regler nach rechts.

13.7 Kategorie Video

In der Kategorie **Video** können Sie Ihre Webcam auswählen, diese auf Qualität testen sowie Einstellungen zum Videotreiber vornehmen.



Video-Einstellungen.

Kameraeinstellungen und Vorschau

Videoquelle Wählen Sie aus der Drop-down-Menü die Videoquelle, die genutzt werden soll, um in einer Videokonferenz ein Bild zu übertragen.

Die verwendete Kamera muss mindestens eine Auflösung von 320x240 Pixel unterstützen und einen DirectShow-Treiber bereitstellen. Um eine einwandfreie Funktionalität zu gewährleisten, wird die Verwendung einer Webcam empfohlen.

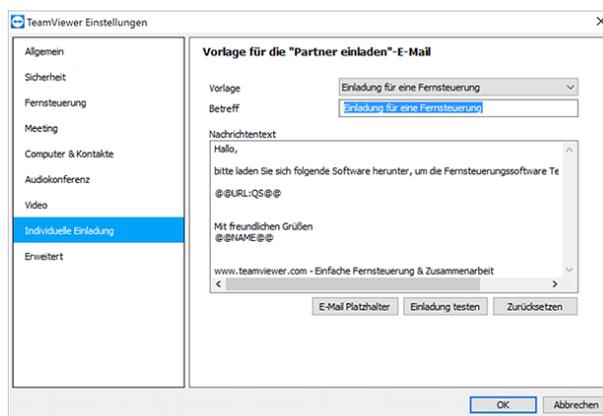
Videotreiber-Einstellungen Nehmen Sie hier die Feineinstellungen zur ausgewählten Webcam vor.

Qualität Hier können Sie zwischen folgenden Optionen wählen:

- **Automatisch** (ermittelt automatisch das beste Verhältnis zwischen Qualität und Geschwindigkeit)
- **Qualität optimieren**
- **Geschwindigkeit optimieren**

13.8 Kategorie Individuelle Einladung

Passen Sie die individuellen Einladungen für Fernsteuerung und Meeting mit den folgenden Optionen an Ihre eigenen Bedürfnisse an.



Individuelle Einladung - Einstellungen

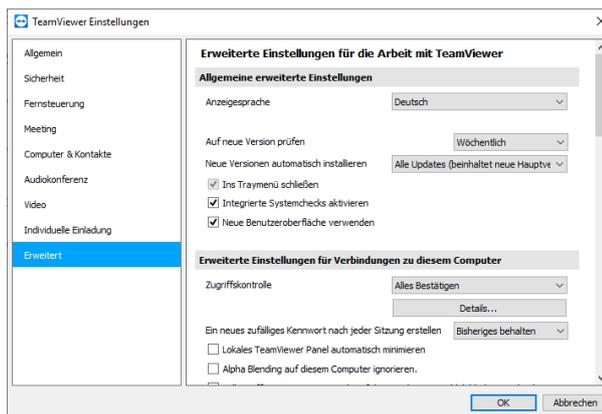
Option	Beschreibung
Vorlage	Wählen Sie aus dem Drop-down-Menü einen vorgegebenen Text für Einladungen für Fernsteuerung oder Meeting aus.
Betreff	Geben Sie im Textfeld eine eigene Betreffzeile für Ihre Einladungs-E-Mail an.
Nachrichtentext	Passen Sie den Vorlagen-Text für Ihre Einladungs-E-Mail individuell an. Nach Betätigung der Schaltfläche Einladung testen können Sie die Einladungs-E-Mail in Ihrem Standard-E-Mail-Programm öffnen. Sie können diese von dort direkt versenden. Über die Schaltfläche Zurücksetzen wird der Standard-Vorlagentext wiederhergestellt.

Hinweis: Die Vorlagentexte enthalten Platzhalter. Diese können Sie bei Bedarf natürlich ebenfalls durch eigene Texte ersetzen. Klicken Sie auf **Einladung testen**, um sich den endgültigen Text anzusehen.

Hinweis: Eine Einladung per E-Mail kann über TeamViewer nur generiert werden, falls Sie ein Standard-E-Mail-Programm auf Ihrem Computer eingerichtet haben.

13.9 Kategorie Erweitert

In der Kategorie **Erweitert** können Sie erweiterte Einstellungen in Ihrem TeamViewer vornehmen. Klicken Sie dazu auf die Schaltfläche **Erweiterte Einstellungen anzeigen**.



Unter **Erweiterte Einstellungen** finden Sie alle weiterführenden Optionen.

Allgemeine erweiterte Einstellungen

Anzeigesprache Wählen Sie die gewünschte Sprache, in der TeamViewer dargestellt werden soll. Anschließend ist ein Neustart von TeamViewer erforderlich.

Auf neue Version prüfen Wählen Sie aus dem Drop-down-Menü das Intervall, in dem TeamViewer automatisch nach einem Update suchen soll.

Folgende Intervalle stehen Ihnen zur Auswahl:

- wöchentlich
- monatlich
- nie

Neue Versionen automatisch installieren Wählen Sie aus dem Drop-down-Menü, ob TeamViewer automatisch Updates installieren soll.

Folgende Optionen stehen Ihnen zur Auswahl:

- **Alle Updates (beinhaltet neue Hauptversionen):** Updates werden immer installiert, auch Updates auf neue Hauptversionen.
- **Updates innerhalb dieser Hauptversion:** Nur Updates innerhalb der aktuell installierten Hauptversion werden installiert.
- **Sicherheitsupdates innerhalb dieser Hauptversion:** Nur Updates innerhalb der aktuell installierten Hauptversion, die zur Verbesserung der Sicherheit dienen, werden installiert.
- **Keine automatischen Updates:** Es werden keine Updates automatisch installiert.

Ins Traymenü schließen Falls aktiviert, minimiert sich TeamViewer beim Schließen in das Traymenü (Infobereich der Taskleiste). TeamViewer kann anschließend über einen Rechtsklick auf das Tray-Icon beendet werden.



Allgemeine erweiterte Einstellungen

Integrierte Systemchecks aktivieren Falls aktiviert, kann der Computer durch die integrierten Systemchecks und Remote Management überwacht werden (*siehe Abschnitt 10.4, Seite 86*).

Erweiterte Einstellungen für die Verbindung zu diesem Computer

Zugriffskontrolle Stellen Sie ein, welcher Zugriff Ihrem Partner auf Ihren Computer gestattet ist:

- Vollzugriff
- Alles Bestätigen
- Sehen und Zeigen
- Eigene Einstellungen
- Verbiete eingehende Fernsteuerungssitzungen

Ein neues zufälliges Kennwort nach jeder Sitzung erstellen Wählen Sie aus dem Drop-down-Menü, ob oder wann TeamViewer ein neues zufälliges Kennwort für eingehende Sitzungen generieren soll:

- **Bisheriges behalten:** Nur bei einem Neustart von TeamViewer wird ein neues Kennwort generiert.
- **Neues erstellen:** TeamViewer generiert nach jeder abgeschlossenen Sitzung ein neues Kennwort.
- **Deaktivieren:** Es wird nur einmalig ein Kennwort generiert.
- **Nachfrage anzeigen:** TeamViewer fragt Sie nach jeder Sitzung, ob ein neues Kennwort generiert werden soll.

Lokales TeamViewer Panel automatisch minimieren Falls aktiviert, wird das lokale TeamViewer Panel (falls nicht benötigt) automatisch innerhalb von 10 Sekunden an den Bildschirmrand minimiert.

Alpha Blending auf diesem Computer ignorieren Falls aktiviert, werden halbtransparente Fenster nicht vom entfernten Computer übertragen.

Vollzugriff wenn ein Partner sich auf den Windows Anmeldebildschirm verbindet Falls aktiviert, bekommen Partner, die sich beim Start einer Verbindung auf den Windows-Anmeldebildschirm verbinden, automatisch Vollzugriff auf Ihren Computer.



Erweiterte Einstellungen für Verbindungen zu anderen Computern

Bei Verbindungen zu mobilen Geräten Fernsteuerung automatisch starten

Falls aktiviert, wird bei der Verbindung zu mobilen Geräten automatisch eine Fernsteuerungssitzung gestartet.

Falls deaktiviert, wird bei einer Verbindung zu mobilen Geräten standardmäßig ein Dashboard mit Informationen zum mobilen Gerät angezeigt.

Schwarzen Bildschirm beim Verbindungspartner anzeigen, falls dessen Eingabe deaktiviert ist

Falls aktiviert, wird am entfernten Computer automatisch der Bildschirm deaktiviert, sobald die Eingaben des Partners deaktiviert werden.

Kennwörter für erneute Verbindungen zwischenspeichern

Falls aktiviert werden Kennwörter standardmäßig zwischengespeichert, um eine sofortige Wiederaufnahme der Verbindung zu ermöglichen. Nach dem Beenden von TeamViewer sind die Kennwörter nicht mehr gespeichert.

Synchronisierung der Zwischenablage

Falls aktiviert, sind sämtliche Texte in der Zwischenablage auch für den Partner verfügbar.

Entfernten Computer sperren

Legen Sie fest, ob der entfernte Computer nach dem Ende einer Fernsteuerungssitzung gesperrt werden soll.

Wählen Sie zwischen folgenden Optionen:

- **Immer:** Der entfernte Computer wird nach einer Verbindung immer gesperrt.
 - **Nie:** Der entfernte Computer wird nie gesperrt.
 - **Automatisch:** Der entfernte Computer wird gesperrt, falls er beim Start der Verbindung auch gesperrt war.
-

Zugriffskontrolle

Stellen Sie ein, welcher Zugriff Ihnen auf dem Computer Ihres Partner gestattet ist:

- Vollzugriff
 - Alles Bestätigen
 - Sehen und Zeigen
 - Eigene Einstellungen
 - Ausgehende Fernsteuerungssitzungen verbieten
-

Automatisches Trennen inaktiver Sitzungen

Wählen Sie einen Zeitraum, nach dem eine ausgehende Fernsteuerungssitzung automatisch beendet werden soll, falls in dem definierten Zeitraum keine Interaktion stattfindet.



Erweiterte Einstellungen für Meeting

Zugriffskontrolle	<p>Stellen Sie ein, welche Rechte Sie und die Meeting-Teilnehmer standardmäßig zugeteilt bekommen sollen:</p> <ul style="list-style-type: none">• Vollzugriff• Sehen und Zeigen• Eigene Einstellungen• Meetings verbieten <p>Nähere Informationen dazu finden Sie im <i>TeamViewer Handbuch - Meeting</i>.</p>
--------------------------	---

Erweiterte Optionen für Computer und Kontakte

Online-Status für diese TeamViewer ID verbergen	Falls aktiviert, wird Ihre TeamViewer-ID (Computer) auf keiner Computer & Kontakte-Liste als online angezeigt.
Chat zu diesem Computer zulassen	Falls aktiviert, werden Chat-Nachrichten ausschließlich von Konten, mit denen Sie schon einmal eine TeamViewer-Verbindung hatten, angenommen bzw. angezeigt.
Computer & Kontakte beim Start einblenden	Falls aktiviert, wird die Computer & Kontakte-Liste beim Start von TeamViewer automatisch geöffnet.

Erweiterte Netzwerkeinstellungen

TeamViewer Server	Klicken Sie auf die Schaltfläche Konfigurieren... , um im folgenden Dialog einen festen Server einzutragen.
--------------------------	--

Achtung: Geben Sie hier nur einen Server an, falls Sie vom TeamViewer-Support dazu aufgefordert werden!

VPN Treiber installieren/deinstallieren	Um den VPN-Treiber zu installieren, klicken Sie auf die Schaltfläche Installieren... . Der VPN-Treiber wird benötigt, um VPN-Verbindungen aufzubauen. Über dieselbe Schaltfläche lässt sich der Treiber auch wieder deinstallieren.
--	--



Erweiterte Netzwerkeinstellungen

Monitortreiber installieren/deinstallieren Um den TeamViewer-Monitortreiber zu installieren, klicken Sie auf die Schaltfläche **Installieren...** Der Monitortreiber wird empfohlen, um einen schwarzen Bildschirm zu gewährleisten, falls die Bildschirmanzeige an diesem Computer über TeamViewer deaktiviert wird (*siehe Abschnitt 6.1, Seite 29*).

Ferndrucken installieren/deinstallieren Um den TeamViewer-Druckertreiber zu installieren, klicken Sie auf die Schaltfläche **Installieren...**

Weiter Informationen finden Sie unter [Abschnitt 12.7 "TeamViewer Drucken", Seite 107](#).

UDP verwenden (empfohlen) Falls aktiviert, versucht TeamViewer, schnelle UDP-Verbindungen aufzubauen. Diese Funktion sollten Sie nur deaktivieren, falls es regelmäßig zu Verbindungsabbrüchen kommt.

Log-Dateien

Ereignisprotokoll aktivieren Falls aktiviert, schreibt TeamViewer alle Ereignisse und Fehler in eine Protokolldatei.

Ausgehende Verbindungen protokollieren Falls aktiviert, schreibt TeamViewer Informationen zu allen ausgehenden Verbindungen in eine Protokolldatei.

Eingehende Verbindungen protokollieren Falls aktiviert, schreibt TeamViewer Informationen zu allen eingehenden Verbindungen in eine Protokolldatei (`Connections_incoming.txt` im Programmverzeichnis).

Mehr

Drag & Drop Integration deaktivieren Falls aktiviert, wird die "Drag & Drop"-Funktionalität in TeamViewer ausgeschaltet. Dateien können dann nicht mehr per Drag & Drop übertragen werden.

Beenden von TeamViewer verbieten Falls aktiviert, kann TeamViewer nicht beendet werden. Dies ist z. B. dann sinnvoll, wenn Sie als Administrator eine ständige Verfügbarkeit des Computers gewährleisten wollen.

TeamViewer Meeting Add-In für Outlook verwenden Falls aktiviert, können über eine Schaltfläche in Microsoft Outlook direkt Meetings geplant werden.



TeamViewer Einstellungen

Der Zugriff auf die TeamViewer Optionen ist nur Benutzern mit Windows-Administrator Rechten möglich

Falls aktiviert, können alle TeamViewer-Einstellungen nur noch von Windows-Benutzerkonten mit Administratorrechten geändert werden.

Sitzungsaufzeichnungsverzeichnis

Falls Sie unter Abschnitt 13.3, Seite 125 die automatische Aufzeichnung von TeamViewer-Sitzungen aktiviert haben, geben Sie hier das Zielverzeichnis für die in der Sitzungsaufzeichnung gespeicherten Dateien an.

Optionenkennwort

Falls Sie Ihre TeamViewer-Optionen mit einem Kennwort schützen möchten, geben Sie im Textfeld ein benutzerdefiniertes Kennwort ein.

Optionen in eine *.reg Datei exportieren

Mit dieser Option können Sie Ihre Einstellungen in eine Registry-Datei speichern. Dadurch können Sie Ihre Optionen einfach auf andere TeamViewer-Installationen übertragen. Um Ihre gesamten Optionen als *.reg-Datei an einen auszuwählenden Speicherort zu exportieren, klicken Sie auf die Schaltfläche **Export...**

Optionen aus einer *.reg Datei importieren

Um Ihre gespeicherten Optionen in TeamViewer zu importieren, klicken Sie auf die Schaltfläche **Import...**

Hinweis: Importieren Sie die exportierten Optionen nicht durch Doppelklick auf die *.reg-Datei. Dies kann zu Fehlern unter 64Bit-Systemen führen.

Exporteinstellungen für TeamViewer Portable

Um Einstellungen für TeamViewer Portable festzulegen, können Sie in einer installierten TeamViewer-Vollversion Einstellungen vornehmen und diese für TeamViewer Portable exportieren. Klicken Sie dazu auf die Schaltfläche **Export...** Speichern Sie die Datei als `tv.ini` im TeamViewer-Portable-Ordner. Öffnen Sie die `TeamViewer.ini` aus dem Portable-Ordner und stellen Sie sicher, dass `importsettings=1`. Die Einstellungen aus der TeamViewer-Vollversion werden bei jedem Start des TeamViewer Portable übernommen.



13.10 Richtlinien für TeamViewer-Einstellungen

Die TeamViewer-Einstellung können mit Hilfe einer Richtlinie für alle Ihre Geräte gleichzeitig konfiguriert werden. Nutzen Sie die TeamViewer Management Console, um für Ihre Geräte zentral Einstellungen zu definieren und diese einzelnen Geräten zuzuweisen. Änderungen an einer Richtlinie werden automatisch auf alle Installationen angewandt.

Sie können entweder Einstellungen für einzelne Geräte oder für gesamte Gruppen Ihrer Computer & Kontakte-Liste festlegen. Es ist nicht notwendig, direkten Zugriff auf das Gerät zu haben.

Weitere Informationen dazu finden Sie im *TeamViewer Handbuch - Management Console*.

Hinweis: Falls die Einstellungen über eine Richtlinie definiert wurden, werden Sie in den TeamViewer-Einstellungen unter **Allgemein** darauf hingewiesen.